

M550: Rheinfränkische Urkunden des 13. Jh.s

- 904-263,39 ich Wirich von Dûnen unde Wirich mîn sun . wir tuon kunt allen den die disen
- 904-263,40 brief gesient inde gehoerent lesen daz wir mit unser vriunde râte mit hêrren Bozele unde
- 904-263,41 sîneme sune Eberharte unsern neven umbe daz hûs zuo deme steine daz wir ime genomen
- 904-263,42 hatten sîn verredet unde überkumen alsus . daz wir in deme burcvriden der hier nâh genante
- 904-263,43 stât noch hêrren Bozele noch sîneme sune niemer an iren lîp gevrevelen en solen noch
- 904-263,44 der bûrge entweltigen umbe deceine die dinc die under uns möhten uf stân . diz ist der
- 904-263,45 burcvride den wir benennen unde machen . der gât ane . an der Sûezenbach . unde den ban
- 904-263,46 oben langes biz in die Jettenbach . inde die selbe bach nider in die Ydra . die Ydra nider
- 904-264,1 in die Nâhe . die Nâhe nider wider in die Sûezenbach . brechen wir diz an ireme lîbe oder
- 904-264,2 an deme hûse also dâ vore gesprochen ist sô sîn wir entvallen an unsern lêhenen die wir hân
- 904-264,3 von deme grâven von Veldenze . die solen halbe wesen des grâven unde die ander halbe
- 904-264,4 des an deme der brich geschiet ./ wolte hêrre Bozel unde sîn sun deceinen iren vriunt enthalten
- 904-264,5 uf ireme hûse wider iemanne . unde heben daz ane . êr wir iemanne unser vriunde begünden
- 904-264,6 ouch zuo enthaltene . wir en solen in des niemanne uf unser hûs zuo entheltnisse nemen daz
- 904-264,7 deme zuo schaden kome sîn krieg sî êr ûz brechen wir daz sô wæren wir entvallen
- 904-264,8 unser lêhene als dâ vore geschriben stât . gebürete uns mit hêrren Bozele unde sîneme sune decein
- 904-264,9 krieg zuo hâne sô en solen wir in ûzer deme hûse deceinen schaden tuon . alsô liep als uns
- 904-264,10 sî daz . wir niet entvallen unser lêhene alsô dâ vore gesprochen ist . quæme ez sô daz unser

- 904-264,11 burcmanne ober unse gesinde wurden kriegende under ein die solen gehôrsam sîn soliches
- 904-264,12 bescheides als in gît Simont unde Johan von Heizichstege . swanne der keiner oder bêde
- 904-264,13 abe gênt sô sol man andere an ir stat nemen . swelicher des niet en volgete an des
- 904-264,14 lêhen sol sîn hêrre varen unde sol in dâ mite twingen biz er ez volget . kriegeten Simont unde
- 904-264,15 Johan mit ein . zwêne irere hûsgenôze solen sie bescheiden in der selber wîs . wir geloben
- 904-264,16 ouch getriuwelîche daz wir die niuwe pforte solen abe tuon unde niemer mê wider
- 904-264,17 gemachen . wie wir diz niet stæte en halten sô solen wir triuwelôs unde meineidic sîn .
- 904-264,18 zuo deme entvalnisse unser lêhene als dâ vore geschriben stât . alle die dinc die hier vore
- 904-264,19 geschriben stânt . die solent unser erben alle halten unde gebunden sîn gelîche wîs alse wir .
- 904-264,20 umbe daz . daz diz iemer stætic belîbe sô henke ich Wirich mîn insigele inde mînes
- 904-264,21 hêrren des grâven Heinrich von Veldenze an disen brief zuo eineme urkûnde . diz geschach
- 904-264,22 dâ nâh gotes gebûrte wâren zweliv hundert jâr unde sibene unde ahtzic jâr an sancte Vîtes tage .
-
- 962-306,7 ich Reinhart von Lewenstein hêrren Wolframes sun des grôzen . tuon kunt allen den
- 962-306,8 di disen brief gesehent oder gehoerent . daz ich bin bescheiden . mit junchêren Kuonrâte deme
- 962-306,9 wildegrâven von Dûnen . von alsolicheme burclêhene als ich uf in vorderte . dâr umbe
- 962-306,10 ich sitzen solte . zuo . Smideburc . daz ich Reinhart unde Gêrtrût mîne wirtin . unde alle unser
- 962-306,11 zweier erben . des uf in unde alle sîne erben hân verzigen . daz ich daz noch deceine
- 962-306,12 mîn erben . noch mîner wirtin daz niemer solen gevorderen an in noch an keine sîn
- 962-306,13 erben âne aller leie arge list . alsô swie junchêre Kuonrât von Smideburc . oder sîn erben .
- 962-306,14 oder der bischov von Vrîsingên . deme voregenandeme Kuonrâte . deme wildegrâven von
- 962-306,15 Dûnen . di voregenande gûlte ane gewünne mit rehte . ime oder sînen erben dâr umbe
- 962-306,16 wir zweieten . sô sol ich Reinhart oder mîn erben deme voregenandeme junchêren Kuonrâte
- 962-306,17 deme wildegrâven von Dûnen . ime oder sînen erben einliv marke wider gên . unde geloben

- 962-306,18 ich Reinhart der voregenande daz . daz ich noch deceine mînere erben .
oder mîner wirtin
- 962-306,19 Gêrtrûte . niet in solen hinderen . an deme voregenandeme burclêhene daz
ich uf in vorderte .
- 962-306,20 den voregenanden junchêren Kuonrâten den wildegrâven von Dûnen . mit
worten noch mit
- 962-306,21 werken . umbe daz . daz . daz stæte unde veste sî . sô gên ich Reinhart der
voregesprochen .
- 962-306,22 disen brieve besigelet mit mînes vateres ingesigele . diz geschach nâh der
gebûrte unses hêren
- 962-306,23 gotes . tûsent jâr zwei hundert jâr . ahtzic jâr . unde in deme ahtodeme jâre
an deme jâres tage
-
- 1289-531,17 ich Emeriche van der ... wîsen ein edel kneht van ... Diepach / tuon kunt
allen
- 1289-531,18 liuten . daz ich hân bewîset unde bewîsen mit disem gegenwertigen brieve
/ vûre mich unde mîne
- 1289-531,19 lêheneserben . den edeln hêren mînen lieben hêren . græven .. Walrâmen
van .. Spânheim / in
- 1289-531,20 unde sîne nâhkomelinge vûnv pfunde haller geltes êwic / uf mînen wîngart
geheizten .
- 1289-531,21 Alandes wîngart gelegen in der .. Geilenbach . unde uf einen halben garten
ouch dâ gelegen
- 1289-531,22 der stoezet an mînen neven hêren .. Dietmâren einen ritter . unde hân
mîneme voregenanden hêren
- 1289-531,23 unde sînen nâhkomenden den wîngart unde den garten vûre die vûnv
pfunde geltes verlaht .
- 1289-531,24 alsô . daz ich unde mîne lêheneserben . sie haben solen êwiclichen van
mîneme . êrgenanden .. hêren
- 1289-531,25 unde van sînen nâhkomeligen zuo .. burclêhene zuo .. Kastelen dâ bî sint
geweset hêre .. Kindelman
- 1289-531,26 van .. Dirmestein ein ritter / der ein ambetman dâ was unde .. Heinze Binc
.. des zuo urkûnde
- 1289-531,27 geben ich disen brieve besigelt mit mîneme ingesigele vûre mich unde vûre
mîne lêheneserben . dâr
- 1289-531,28 zuo hân ich erbeten hêren .. Kindelmannen . êrgenant . daz er ouch sîn
ingesigel bî daz
- 1289-531,29 mîne an disen brieve gehenket hât und ich .. Kindelman hier dicke genant
erkennen alle dise
- 1289-531,30 voregeschribene stücke wâr sîn . datum anno domini . MCC . nonagesimo
in die assumptionis
- 1289-531,31 beatae et gloriosae virginis Mariae
-
- 2787-138,7 wir grâve Eberhart / von Katzenellenbogen / unde ich Berthe sîn tohter /
unde wir grâve
- 2787-138,8 Lutze von Rienecken / unde wir Uolrich von Hanouwe / unde Elisabeth
unser wirtin / verjehen

- 2787-138,9 alle gemeinliche / unde offenbærlîche / vore allen den / di disen
gênwürtigen brief gesehen /
- 2787-138,10 oder gehoeren / daz wir aller unser brüche / die zwischen uns gewesen sîn
/ umbe daz
- 2787-138,11 erbe / eigen / pfantguot / unde varende habe / daz zuo der hêrschaf zuo
Rienecken hoerent / sîn
- 2787-138,12 gegangen uffê drî manne / wir grâve Eberhart / unde unser tochter Berthe
/ uffê hêrren Widekinden /
- 2787-138,13 von Hatzegestein / unde wir Lutze der grâve von Rienecken / uffê
Gotevriden unsern vôt von
- 2787-138,14 Rienecken / unde wir Uolrich / unde Elisabeth von Hanouwe / uffê hêrren
Gêrlachen den kûchenmeister
- 2787-138,15 von Vulda / unde hân dâr über gemeinliche einen mittelman gekoren / den
edeln man
- 2787-138,16 Bertholden von Libesberc / alsô / daz sie sulen sprechen / umbe daz hûs
zuo Rôtenvels / daz
- 2787-138,17 wir grâve Eberhart / unde Berthe unser tochter voregenanden / Ludewige
deme grâven von
- 2787-138,18 Rienecken / wider sulen geben ze loesene / unde dunket sie / daz wir Berthe
die gûlte sulen behaben
- 2787-138,19 des voregenanden hûses / di unser swâger uf hât gehaben / sît der zît / daz
man di lôsunge
- 2787-138,20 bôt / zuo Rôtenvels / sô sal si uns volgen / dunket si iz aber niet / solen wir
ir entberen / wir
- 2787-138,21 sulen ouch mit einander teilen / eigen / erbe / pfantguot / unde varende
habe / unde allez daz
- 2787-138,22 di viere dunket / daz man zuo rehte teilen sal / wir grâve Ludewic / sprechen
ouch / ob wir
- 2787-138,23 iht jehen zuo lêhene / daz wir teilen sulen mit einander / daz sulen sprechen
di drîe / unde
- 2787-138,24 der mittelman / ob man es darf / uns rehte tage geben / unser lêhen zuo
behaltene / also reht
- 2787-138,25 ist / mohten aber wir iz / in den tagen niht vore bringen / also uns die viere
heizen âne geværde /
- 2787-138,26 sô sulen wir iz gelîcher wîs teilen / under einander / also ander erbe / unde
eigen / wir verjehen
- 2787-138,27 ouch daz dise teilunge sal sîn hier enzwûschen sancte Michaelès tage / unde
vierzehn nahten dâr
- 2787-138,28 nâch / der nû kumet / wir sprechen ouch daz / gienge dirre voregenanden
râtliute einer abe /
- 2787-138,29 swes râtman der sî / der sal einen anderen bescheiden an des stat bî vier
tagen / wir grâve
- 2787-138,30 Eberhart / unde Berthe unser tochter / verjehen ouch / umbe di lôsunge
des hûses zuo Rôtenvels /
- 2787-138,31 daz wir die nemen sulen zuo Vrankenvurt in der stat / unde daz man sie
ouch uns dâ tuon sal .
- 2787-138,32 wir verjehen ouch des / daz wir der ahte hundert marke silbers / solen silber
nemen vûre

- 2787-138,33 vol . swâ iz loetic ist . swâ des niet en ist . dâ sulen wir / ie nemen vüre
eine marc silbers / driu
- 2787-138,34 pfunt haller unde vûnv schillinge / di zuo Vrankenvurt / genge unde gæbe
sint . wir bekennen
- 2787-138,35 ouch des / swanne wir dis silbers / unde guotes geweret werden / daz wir
iz legen sulen / in der
- 2787-138,36 diutischen hêrren hant zuo Vrankenvurt / unde hêrren Heinriches des
schultheizen / alsô lange
- 2787-138,37 biz daz hûs zuo Rôtenvels geantwûrtet wirdet grâve Lutzen von Rienecken
/ unde Uolriche von
- 2787-138,38 Hanouwe / oder swen si dâr zuo schickent / wir sprechen ouch swanne
hêrre Kraft von Beldersheim
- 2787-138,39 kumet zuo Vrankenvurt / unde saget den diutischen hêrren unde hêrren
Heinriche deme schultheizen /
- 2787-138,40 daz daz hûs sî geantwûrtet / sô sal man daz silber / unde daz guot /
antwûrten grâve Eberharte /
- 2787-138,41 unde Berthen sîner tohter / oder sweme sie heizen antwûrten / unde des
sal man gelouben âne
- 2787-138,42 geværde / wir sprechen ouch / daz man grâven Eberharten sal lâzen wîzen
/ wanne man
- 2787-138,43 daz silber geben wile / mit guoten brieven / oder mit êrbæren boten / unde
swanne daz silber
- 2787-138,44 wirdet geantwûrtet zuo Vrankenvurt in die stat / oder zuo den diutischen
hêrren / zuo Sassenhûsen in ire
- 2787-138,45 gewalt . unde hêrren Heinriches des schultheizen / unde grâven Eberharte
/ oder sîner tohter
- 2787-139,1 Berthen / oder swen si dâr zuo bescheiden / geantwûrtet wirdet mit gewihte
/ unde mit zal /
- 2787-139,2 swaz danne schaden dâr zuo geschiet / der sal sîn / des grâven / unde sîner
tohter / unde nieman
- 2787-139,3 anders / wir sprechen ouch / daz grâve Eberhart mit sînen brieven sal lâzen
wider wîzen /
- 2787-139,4 wanne her des silbers wolle warten / unde entvâhen / oder heizen warten /
unde entvâhen /
- 2787-139,5 unde uffê welichen tac . unde daz wir grâve Lutze von . Rienecken wir /
Uolrich von . Hanouwe / unde
- 2787-139,6 Elisabeth mîn wirtin / dise voregenanden dinc stæte halten / des setzen
wir / dise under
- 2787-139,7 geschribenen bûrgen / grâven Eberharte unde sîner tohter / unde ireme
kinde / grâve Ruodolfen
- 2787-139,8 von Wertheim / grâven Heinrichen von Wilenouwe / hêrren Otten von
Bickenbach / hêrren Kuonrâten
- 2787-139,9 sîn sun . uns Uolrichen von Hanouwe selben / Bertholden von Libesberc
/ hêrren Reimâren dürkeln .
- 2787-139,10 hêrren Kuonrâten von Sassenflur / hêrren Mulichen von Kesselstat / hêrren
Otten Harant / Krugen /

- 2787-139,11 Kraften von Rienecken / Hildebranden Rupes / Vriderichen von Wartenberc / Götzen von
- 2787-139,12 Swarzenvels . den vôt van Rienecken / Muffelen / Kuonrâten von Ossenheim / Winderen von
- 2787-139,13 Hanouwe / unde Peteren von Kesselstat / unde wir grâve Eberhart / unde Berthe unser tohter /
- 2787-139,14 setzen her wider / Lutzen / Uolriche von Hanouwe / unde sîner wirtin dise under geschriben
- 2787-139,15 bürgen her wider / wir grâve Eberharten uns selber / Otten von Bickenbach / unde Kuonrâten
- 2787-139,16 sînen sun / Heinrichen von Wilenouwe / unde Reinharten sînen bruoder Bertholden von Libesberc /
- 2787-139,17 Ruhen / von Nerstein / Peteren von Lurzewîler / Vlugelen / Burgharten von Steinheim / Duden /
- 2787-139,18 Zurnen / Albranden / Kuonrâten Ehder / Gêrharten von Alzeie / Heinrichen von Selse / Johann
- 2787-139,19 von Rodahe . Ulbreht von Eschebach / Heinrichen von Worvelden / unde Heinrichen Zurnes
- 2787-139,20 bruoder . alsô / an swelichem unser dirre voregenanden rede an keinen enden bruch wirdet /
- 2787-139,21 der bürgen solen alsô lange leisten / zuo Aschaffenburc / biz der bruch / oder di brüche
- 2787-139,22 ganzliche uf / werdent gerihtet / gienge ouch der bürgen deceiner abe / weliches teiles der
- 2787-139,23 wære / daz sal innewentic einen mânôde einen anderen setzen / oder die anderen solen alsô
- 2787-139,24 lange leisten / biz der gesetzet wirdet / unde geben alle gemeinliche disen brieve / zuo urkunde /
- 2787-139,25 bevestenet mit / unser aller ingesigelen / dise dinc sint geschehen / unde dirre brieve gegeben /
- 2787-139,26 nâch Kristes gebûrte . tûsent jâr / zwei hundert jâr / niunzic jâr / unde in deme sibenden jâre /
- 2787-139,27 an sancte Lampertes tage //
-
- N531-378,2 wir Vriderich græve van Lîningen unde Johan græve van Spânheim tuon kunt
- N531-378,3 allen den die disen brieve gesient ober gehoerent daz wir suslîchen bescheit hân gemachet
- N531-378,4 enzwischen unser muomen der grævinnen van Spânheim unde iren kinden van einer sîten
- N531-378,5 unde Eberhart van Spânheim unseme neven van der anderen sîten unde sprechen ane
- N531-378,6 gânde alsus daz unse muome unde ire kint solen gên Eberharte Dille die burc halbe ledicliche
- N531-378,7 unde solen ime abe tuon alle erben die uf daz iht van rehte zuo sprechen
- N531-378,8 hânt unde solent ime gên mit alle deme rehte daz teil als iz græve Johan besezen hatte

- N531-378,9 mit den burcmanen die dâr zuo gehoerent sie solent ime ouch gên zuo Spânheim an der
- N531-378,10 burc ein ahtteil mit alle deme rehte und mit der gewende als ich Johan græve van
- N531-378,11 Spânheim hier vore genant mîn halpscheit dâ zuo Spânheim hân sie solen in ouch bewîsen
- N531-378,12 driu hundert marke gûlte zuo deme meisten[.] bî den zwein hûsen Spânheim und Dille gelegen
- N531-378,13 âne arge list si solen in diser gûlte bewîsen mit gerihte unde mit rehte nâch aller der gewende
- N531-378,14 als iz her komen ist alsô daz er der gûlte sicher sî sie solent ime ouch gên
- N531-378,15 siben hundert marke kölnischer pfenninge alse sie zuo Bingen genge unde gæbe sîn der solent
- N531-378,16 sie ime gên vierzehen nahte nâh sente Martines tage deme meisten[.] zwei hundert marke zuo
- N531-378,17 den nâhesten ôsteren dâr nâch anderhalb hundert marke unde van den ôsteren über ein
- N531-378,18 jâr vierdehalp hundert marke unde dâr umbe sal Eberhart verzîhen uf eigen uf erbe uffē
- N531-378,19 lêhen uffē manne uffē dienstmanne unde burcmanne unde uf allez daz ime gevallen ist unde noch gevallen
- N531-378,20 mohte van vater unde muoter âne daz hier vore gesprochen ist dâr zuo solen wir græven van
- N531-378,21 Lîningen[.] unde van Spânheim in bewîsen zuo bûwene unde zuo brinnene ime unde sînen burcmanen[.]
- N531-378,22 alsô vile welde als iz bescheiden sî aller der dorfe rehtes unverzigen die in die
- N531-378,23 welde reht biz her gehabet hânt dâr zuo sal ouch er hân wazzer unde weide unse
- N531-378,24 muome van Spânheim unde ire kint en solen decheinen der liute die Eberharte zuo teile
- N531-378,25 werdent im vore halten in dechein iren vesten daz selbe sal ouch er in wider stæte halten
- N531-378,26 wir sprechen umbe den kirechensatz van Soren daz die gift die die kint getân hânt
- N531-378,27 stæte belîben sal unde sô si ledic wirdet sô sal sie Eberhart gên unde aber dâr nâh die kint
- N531-378,28 unde [ire] ire erben und Eberhart unde sîn erben nâch einander iemer mê datum anno
- N531-378,29 domini MCCXC\o secundo feria tertia post pascha
- 3165-363,36 wir Emiche der kôrbischof von Lütiche / Simon / Johan / unde Gotevrit gebrüedere
- 3165-363,37 grâven von Spânheim verjehen an disen gênwürtigen brieven / daz wir gegeben hân Annen
- 3165-363,38 unser swester grâven Ludewic von Rienecken zuo einer êlîchen wirtin zuo der geben wir zweliv

- 3165-363,39 hundert marke kölnischer pfenninge di genge unde gæbe sîn / nâch rehter
werunge drî hallere
- 3165-363,40 vüre einen pfenninc zuo widemen rehte / unde dâr vüre bewîsen wir /
zweinzic unde hundert marke
- 3165-364,1 geltes unde vüre di gûlte setzen wir Sprendelingen daz dorf mit aller der
gûlte di dâr zuo
- 3165-364,2 hoeret unde mit alleme deme rehte alse wir iz biz her gehabet hân / unde
sulen daz tuon
- 3165-364,3 mit der hêrren hant alsô obe iz lêhen ist / wir verjehen ouch daz wir gelobet
hân unde
- 3165-364,4 verbûrget di voregenanden gûlte zuo loesene innewentic vûnv jâren / alsô
daz wir in diseme
- 3165-364,5 jâre drittehâlp hundert marke sulen geben kölnischer pfenninge drî hallere
vüre den pfenninc / unde
- 3165-364,6 swanne wir di gegeben sô sint uns ledic vûnve unde zweinzic marke geltes
der voregenanden
- 3165-364,7 gûlte / unde alsô vile sulen wir ie in deme jâre geben / unde sal uns der
gûlte ie alse vile wider
- 3165-364,8 ledic werden / biz an daz vûnfte jâr in deme wir sulen zwei hundert marke
geben unde dâ
- 3165-364,9 mite sal uns daz voregenande dorf wider werden mit aller der gûlte di dâr
zuo hoeret / in
- 3165-364,10 swelicheme jâre ouch di pfenninge niet gegeben en wûrden alse hier vore
geschriben stêt sô
- 3165-364,11 sulen unse bûrgen di her nâch benennet stên in varen zuo Vrankenvurt unde
leisten alse
- 3165-364,12 lange biz di pfenninge zuo deme jâre vergolten werden / unde daz êrste jâr
daz gêt ûz nâch
- 3165-364,13 den êrsten wîhenachten di nû zuo êrste kumen / unde dise voregenanden
pfenninge ie swanne man
- 3165-364,14 si gegibet sô sal man si an guot legen zwûschen Rienecken unde Mênze mit
râte der edelen
- 3165-364,15 liute / grâven / Eberhartes von Katzenellenbôn unde hêrren Uolriches des
hêrren von Hanouwe
- 3165-364,16 dâ iz si allerbezzest dunket / unde hier mite sô hât grâve . Ludewic . unser
swâger / unde Anne unser
- 3165-364,17 swester verzigen uf allez erbeteil daz in von uns werden mohte oder solte /
iz en wære
- 3165-364,18 danne alsô / daz wir Emiche der kôrbischof von Lütiche[.] / Simon / Johan
/ unde Gotevrit di voregenanden
- 3165-364,19 gebrüedere grâven von Spânheim des got niet en wolle alle âne erben abe
giengen
- 3165-364,20 sô en gûnden wir unseres erbes niemanne baz / danne unser swester Annen
unde iren kinden[.] hier
- 3165-364,21 wider sô hât grâve . Ludewic . von Rienecken Annen unser swester ouch
gewidemet mit zweliv

- 3165-364,22 hundert marken kölnischer pfenninge genger unde gæber[.] drî hallere vüre
den pfenninc unde dâr vüre
- 3165-364,23 hât her ir gesatz di burc Rôtenvels mit zweinzic . unde hundert marken
geltes / mit verhangnüsse
- 3165-364,24 des êrsamen hêrren / Manegoldes des bischoves von Wirzeburc von deme
daz
- 3165-364,25 hûs zuo lêhene hoeret / unde ouch mit willen unde verhangnüsse des edelen
mannes Uolriches
- 3165-364,26 des hêrren von Hanouwe unde Elisabethêthe sîner wirtin / des voregenanden
grâven . Ludewic swester /
- 3165-364,27 den der selbe grâve Ludewic . allez sîn guot gemachet hât unde di lêhen
mit der hêrren hant /
- 3165-364,28 unde iren erben obe her âne erben abe gêt / ist iz ouch daz unse voregenande
swester Anne
- 3165-364,29 tohtere gewinnet unde niet süne sô sulen di tohtere allez sîn eigen unde sîn
erbe unde
- 3165-364,30 varende habe erben unde behalten / ist aber daz der voregenande grâve
Ludewic unser swâger
- 3165-364,31 âne alle erben abe gêt des got niet en wolle sô sal Anne unser swester bî
deme hûse Rôtenvels
- 3165-364,32 unde der gûlte di dâr zuo bewîset ist besitzen ire lîpgedinge âne alle
hindersal ./ alsô
- 3165-364,33 swanne der edele man hêrre Uolrich der hêrre von Hanouwe oder Elisabethêch
sîn êliche wirtin
- 3165-364,34 des voregenanden grâven . Ludewic . swester oder ire erben daz hûs
Rôtenvels unde di gûlte di
- 3165-364,35 dâr zuo benennet ist vüre zweliv hundert marke kölnischer pfenninge drî
haller vüre den pfenninc
- 3165-364,36 loesen wollen / sô sal si iz in wider geben zuo loesene âne aller leie widerrede
unde vorzoc /
- 3165-364,37 unde di selben pfenninge sal man ane guot legen zwûschen Rienecken unde
Mênze / mit der voregenanden
- 3165-364,38 hêrren râte grâven Eberhartes unde hêrren . Uolriches von Hanouwe /
wære aber
- 3165-364,39 daz der einer abe gienge des got niet en wolle sô sal man einen anderen
bescheiden man
- 3165-364,40 an sîn stat setzen der di selben maht habe âne geværde / giengen ouch di
voregenanden
- 3165-364,41 grâve Ludewic unde Anne unser swester âne aller leie erben abe sô sal danne
iegelich guot vallen
- 3165-364,42 an di stat dâ iz her kumen ist / unde daz diz allez stæte unde veste belîbe[.]
alse hier vore geschriben
- 3165-364,43 ist des hân wir voregenanden gebrüedere von Spânheim bûrgen gesatz dise
di her nâch geschriben
- 3165-364,44 stên unde ouch dirre selben sache geziuge sint / daz ist grâve Eberhart von
Katzenellenbôn /
- 3165-364,45 unde grâve Gêrhart sîn sun / der rûhegrâve George / grâve Rupraht von
Virnenburge

- 3165-365,1 grâve Heinrich unde Herman sîn bruoder von Solmese hêrre Otte von Bickenbach / grâve Wilhelm
- 3165-365,2 von Katzenellenbôn / hêrre Wilhelm von Îsenburc hêrre Wirich von Dûne / hêrre Tileman von
- 3165-365,3 Heinzenberc / Philippus von Alzna / Peter von Lurzewîlre / Vriderich von Rudensheim Bermunt
- 3165-365,4 von Hôhenstein Kuleman von Lurzewîlre Kuonrât von Schoenecken / Hûge von Starkenberc
- 3165-365,5 Nikolâs von Scharpenstein Sibote göuwære von Liechtenberc / alsô obe iz zuo schulden kume
- 3165-365,6 daz si zuo Vrankenvurt in varen unde leisten / der hêrre mit eineme rîtare oder mit eineme
- 3165-365,7 edelen knehte unde mit zwein pferden / der rîtare mit eineme edelen knehte unde mit einem
- 3165-365,8 pferde / wære ouch daz dirre bûrgen keiner abe gienge sô sulen wir[.] einen anderen in
- 3165-365,9 deme mânôde setzen an sîn stat der alse guot sî en tæten wir des niet sô sulen di anderen
- 3165-365,10 bûrgen swanne man si des manet in varen unde leisten alse hier vore geschriben stêt alse lange
- 3165-365,11 biz wir einen anderen gesetzen unde her über zuo bezzer bestætigung sô henken wir
- 3165-365,12 Emiche der kôrbischof von Lütiche / Simon / unde Johan gebrüedere di voregenanden grâven
- 3165-365,13 von Spânheim / an disen gênwürtigen brieve unser ingesigele / unde ich Gotevrit bruoder der
- 3165-365,14 voregenanden grâven von Spânheim verjehen dirre voregenanden dinge under iren ingesigelen
- 3165-365,15 wande ich selbe deceinez en hân / unde ich . Ludewic der grâve von Rienecken verjehen
- 3165-365,16 ouch an disen brieve daz ich alle di dinc di mir von mînen voregenanden swægeren von
- 3165-365,17 Spânheim zuo mîner wirtin Annen gelobet sint genamet hân / unde ouch in von mîner wein
- 3165-365,18 wider gelobet ist alse hier vore geschriben stêt stæte halten sal unde wile ./ des hân ich gesetzet
- 3165-365,19 zuo bûrgen den voregenanden grâven Eberharten von Katzenellenbôn grâven Ruodolfen von
- 3165-365,20 Wertheim / grâven . Ludewic . unde Heinrichen sînen bruoder von Rienecken hêrren Otten von Bickenbach /
- 3165-365,21 hêrren Kuonrâten von Wînesberc / hêrren / Uolrichen von Hanouwe hêrren Bertholden von
- 3165-365,22 Liebesberc / grâven Heinrichen unde Reinharten sînen bruoder von Wilenouwe Wiprahten Pal .
- 3165-365,23 unde Rüedegêrn sînen bruoder / Otten Harant / Krugen / Heinrichen von Ashûsen / Gotevriden

- 3165-365,24 von Bickenbach Kraften von Beldersheim . Vriderichen von Dunge /
Hundelînen unde Erlebolden
- 3165-365,25 dürkel . unde alsô zuo leistene also hier vore geschriben ist / von den bürgen
di man mir
- 3165-365,26 gesetzet hât / unde ouch zuo stätiger bevestenunge sô henken ich von
mîner wein mîn ingesigele
- 3165-365,27 unde mîner wirtin unde mînes swâgeres Uolriches von Hanouwe unde sîner
wirtin Elisabeth
- 3165-365,28 mîner swester an disen brief / dirre brief ist gegeben unde geschriben nâch
Kristes gebûrte
- 3165-365,29 tûsent jâr zwei hundert jâr niunzic jâr unde in deme niunden jâre
- 3502-579,8 ich Eberhart von Spânheim / græve Simonis sun / und Lisa mîn êliche
wirtin /
- 3502-579,9 tuon kunt / allen den / di disen brief sient und hoerent / daz wir mit
unseme eigenen willen /
- 3502-579,10 wâren gegangen unser anesprâchen der wir an sprechen mohten / von mîn
Eberhartes
- 3502-579,11 veterlîcheme erbe / daz mich an erben mohte / von vater und von muoter
/ iz wære eigen /
- 3502-579,12 oder lêhen / oder erbe / oder man / oder burcman / oder dienstman / swaz
mich an vallen
- 3502-579,13 mohte / von vater und von muoter / des sîn wir mit vrîer willekûre gegangen
/ an mîne
- 3502-579,14 neven hêrren Simonen / und hêrren Johannen / græven von Spânheim /
alsô daz di voregenanden
- 3502-579,15 hêrren / græve Simonen / und græven Johannen / und den kôrbischof
Emichen von Lütiche /
- 3502-579,16 noch decein ire gewisterde / noch al ire erben / niemer an gesprechen solen
/ mit werltlîcheme
- 3502-579,17 gerihte / oder mit geistlîcheme gerihte / weder zuo spotte / oder zuo erneste
/ wir oder unse
- 3502-579,18 erben / wir Simon / und Johan / gebrüedere / græven von Spânheim / als
hier vore gesprochen
- 3502-579,19 ist / und uf uns gegangen was / und ist / sô gên wir unseme voregenanden
veteren mit
- 3502-579,20 gehengnisse unser gewisterde / daz hûs zuo Neiven / mit al deme rehte als
wir iz hân /
- 3502-579,21 und solen ime zuo deme hûse geben / zwei hundert marke geltes / unde
solen in di bewîsen /
- 3502-579,22 an deme hûse zuo Neiven ane / und wâ iz dâ gebreste / dâ solen wir in
vûrebaz bewîsen / in
- 3502-579,23 daz ambaht / zuo Soren / an gerihte und an ander gûlten / der zweier
hundert marke / als
- 3502-579,24 iz reht und gewonelich ist / und wir sprechen ouch daz / daz wir ime solen
geben daz
- 3502-579,25 vûnfte teil / des hûses zuo Dille / unses teiles / und des tales daz vûnfte teil
unses teiles /

- 3502-579,26 alsô verre / als der terme geit / und daz vünfte teil unses teiles / der
burcmanne di sîn
- 3502-579,27 vater hatte / uf deme voregenanden hûse / und dâr zuo gên wir ime den
walt / der dâ heizet
- 3502-579,28 Rorstrut / wir sprechen ouch daz / daz wir deceine di liute / di wir ime
geben in sîn teil /
- 3502-579,29 daz wir der deceine vorhalten solen / in unsen vestenen / oder in unseme
lande / wir
- 3502-579,30 oder unse erben / ime oder sînen erben / daz selbe sal er und sîn erben /
uns und unsen
- 3502-579,31 erben wider tuon / mê sprechen wir voregenande bruodere daz / daz unse
vetere Eberhart /
- 3502-579,32 oder sîn erben / wolten verkoufen / di voregenande gûlte / sô sal er oder
sîn erben / uns
- 3502-579,33 und unsen bruoderen / und unsen erben / di voregenande gûlte geben / ie
di marc geltes
- 3502-579,34 umbe zehen marke gezalter pfenninge / als genge und gæbe sint zuo
Kirchberc / wær iz aber
- 3502-579,35 daz er di hûs wolte verkoufen / di wir ime hân gegeben / sô sal er uns di
verkoufen / als
- 3502-579,36 unse gemeine mâge billich dunket / zwêne oder drî / und swanne er di hûs
/ oder di gûlte
- 3502-579,37 verkoufen wile / sô sal er di uns bieten / und binnen des jâres vrist / sô
solen wir in bezalet
- 3502-579,38 hân / en wolten wir oder unse erben / noch en möhten / di voregenanden
hûs / oder gûlte /
- 3502-579,39 niht koufen / als hier vore gesprochen ist / sô mohte unse voregenande
vetere / di voregenande
- 3502-579,40 hûs und gûlte / verkoufen sînen næhesten erben / als hier vore gesprochen
ist / en wolten aber si
- 3502-579,41 is niht / als hier vore gesprochen ist / sô mac er / oder sîn erben / di
voregenande hûs und
- 3502-579,42 gûlte verkoufen / sweme si wollent / mê / sprechen wir voregenande
bruodere / daz unse voregenande
- 3502-579,43 vetere Eberhart / decein daz hûs noch guot / daz hier vore geschriben ist /
und daz wir ime
- 3502-579,44 gegeben hân / zuo einer rehter muotsuonen / durch haz / oder durch nît /
oder durch decein
- 3502-579,45 arge list / niemanne vergiften / noch vergeben sol / uns und unsen erben
zuo entverrene / anders
- 3502-580,1 danne hier vore geschriben ist / di voregeschriben rede / sal ich Eberhart
und mîn êlich wîp
- 3502-580,2 Lisa / und uns erben / stæte halten / und oder wir daz bræchen / sô
erkennen wir uns des /
- 3502-580,3 daz wir wæren triuwelôs / meineidic / und êrelôs / und daz guot viele wider
an mîne neven /

- 3502-580,4 und an ire erben / mit alle dem rehte / als wir iz hân / und uns erben / und erkennen uns
- 3502-580,5 des / daz wir der voregenanden hûse / niemanne geweren möhten / noch ouch der voregenanden
- 3502-580,6 gûlten / danne als hier vore geredet ist / daz diz stæte und veste sî / sô henken ich Eberhart /
- 3502-580,7 und Lisa mîn êliche wirtin / unse ingesigele an disen brief / mit ingesigelen mîner
- 3502-580,8 neven / Simonis / und Johannes / der græven und des kôrbischoves Emichen gebrüedere / von
- 3502-580,9 Spânheim / und biten gemeinliche / hêrren Eberharten / und hêrren Walraben / di græven
- 3502-580,10 von Zweinbrücken / hêrren Heinrichen den græven von Solmes / und Hermannen sînen bruoder /
- 3502-580,11 unse mâge / und hêrren Johann von Brûneshorn / daz si disen brief wollen besigelen / dirre
- 3502-580,12 brief wart gegeben zuo Kirchberc / nâh unses hêrregotes gebûrte / tûsent jâr / zwei hundert jâr /
- 3502-580,13 und an deme niun und niunzigesteme jâre an sancte Gallen tage /
- N431-319,32 wir Eberhartus der kamerær von Meinzen verjehen uns offenliche an disen brieven
- N431-319,33 unde tuon kunt allen den die sie ane gesehent daz hêrr Heinrîch Rôte der rîtær von
- N431-319,34 Alzeien vore uns stuont unde iesch rehte teilunge von sînen bruoder unde sînes bruoder kinden
- N431-319,35 der lêhene die er gemeine mit in hatte von uns unde die er ûz ervolgete zuo sînen rehten
- N431-319,36 tagen also unsere manne Heinrîch Rinc Petrus Pilgerîm von Behtollesheim Philippus
- N431-319,37 Karle von Ingelnheim die rîtære Wernher hêrren Jakop Rôten sun von Alzeien unde
- N431-319,38 Reinolt zuo deme Lugelne ein burger von Meinzen teileten als ein reht was die selben
- N431-319,39 namelîchen lêhen also sie ime vore uns und von unseren mannen erteilet wurden unde
- N431-319,40 ouch die er âne gemeinschaft hatte von uns lîhen wir deme voregenanden Heinrîche Rôten
- N431-319,41 unde Lukardi sîner tochter die dâ ist hêrrn Hugues des rîtæres von Munnensheim wirtinne
- N431-320,1 und iren erben sie sîn tochter oder süne zuo rehteme erbelêhene zuo eineme geziugnisse
- N431-320,2 unde zuo einer stæten vestenunge aller dirre voregenanden dinge henken wir unser ingesigel
- N431-320,3 an disen brief diz ist geschehen ûfe unserme eigene zuo sante Commede bî Meinzen ahte

- N431-320,4 tage vore vastnaht dô man zalte von unsers hêrren gotes gebûrte tûsent jâr
zwei hundert
- N431-320,5 jâr unde niunzic jâr
- N432-320,8 wir Eberhardus der kamerær von Meinzen verjehen uns offênliche an disen
brievên
- N432-320,9 unde tuon kunt allen den die sie ane gesehent daz hêrr Heinrîch Rôte der
rîtær von
- N432-320,10 Alzeien vore uns stuont unde iesch rehte teilunge von sînen bruoder unde
sînes bruoder kinden
- N432-320,11 der lêhene die er gemeine mit in hatte von uns unde die er ûz ervolgete zuo
sînen rehten
- N432-320,12 tagen alse unse man Heinrîch Rinc Petrus Pilgerîm von Behtolvesheim
Philippus Karle
- N432-320,13 von Ingelnheim die rîtære Wernher hêren Jakop Rôten sun von Alzeien
unde Reinolt
- N432-320,14 zuo deme Lugelne ein burger von Meinzen teileten als ein reht was der
geûzenete sich der
- N432-320,15 selbe Heinrîch Rôte dô vore uns unde bat sie uns lîhen hêrrn Huge deme
rîtær von Munnensheim
- N432-320,16 sîneme tohtermanne unde Lukardi des selben Heinrîches tohter zuo eineme
rehten
- N432-320,17 widemen vûre anderhalp hundert marke dirre teilungen jehen wir alse sie
geschach vore
- N432-320,18 uns unde von unseren voregenanden mannen unde lîhen die selben lêhen
alse sie ime
- N432-320,19 vore uns unde von unseren mannen erteilet wurden unde ouch die er âne
gemeinschaft
- N432-320,20 hatte von uns durch des selben Heinrîches Rôten liebe unde bete hêrrn
Huge von Munnensheim
- N432-320,21 deme voregenanden unde Lukardi sîner wirtinne die dâ ist des namelîchen
Heinrîches
- N432-320,22 Rôten tohter zuo eineme rehten widemen vûre anderhalp hundert marke
zuo eineme
- N432-320,23 geziugnisse unde zuo einer stæten vestenungen aller dirre vore geschriben
dinge henken wir
- N432-320,24 unser ingesigel an disen brieve diz ist geschehen ûfe unserme rehten eigene
zuo sante
- N432-320,25 Commede bî Meinzen ahte tage vore vastnaht dô man zalte von unsers
hêrren gotes gebûrte
- N432-320,26 tûsent jâr zwei hundert jâr unde niunzic jâr
- 235A-235,2 wir Ruodolf von gotes genâden ein roemisch
- 235A-235,3 kûninc unde zuo allen zîten ein mêrære . tuon
- 235A-235,4 kunt allen den / die disen brieve ane sehen .
- 235A-235,5 daz wir über die sache / die von unsereme
- 235A-235,6 lieben vûrsten des êrbæren bischoves von
- 235A-235,7 Meinze / obersten kanzelæres des rîches / in

235A-235,8 diutische lande / an uns gelâzen ist an einer
 235A-235,9 sîte . unde sîner dienstman . unde der burgere
 235A-235,10 von Meinze / an der ander sîte . also umbe den
 235A-235,11 krieg / den sie an uns liezen . dâ haben wir
 235A-235,12 zuo gesant unsern lieben / unde unsern getriuwen /
 235A-235,13 græven Dietheren von Katzenellnbogen .
 235A-235,14 unde Philippen von Bolanden . mit beider
 235A-235,15 teile willen . alsô daz sie die tât ûf iren eit
 235A-235,16 ervüeren . die habent uns ûf iren eit die selbe
 235A-235,17 tât / mit iren brieven her wider gesant . dâ
 235A-235,18 sprechen wir daz mit dem êrsten . umbe die
 235A-235,19 sache die an die liute gelâzen wart / daz
 235A-235,20 verbürget wart zuo vollevüerene alsô . daz sie
 235A-235,21 daz an beidenthalben stæte haben / daz gesetzet
 235A-235,22 wart von græven Eberharte von Katzenellnbogen
 235A-235,23 unde Reinharte von Hagenouwe von
 235A-235,24 des bischoves halben . unde des truhtsæzen
 235A-235,25 von Rînberc . unde Willehelme von Rüedensheim .
 235A-235,26 von der dienstmanne halben . unde . Her[...] .
 235A-235,27 deme schultheizen / unde Hûnbrehte von
 235A-235,28 deme widere von Meinzen von der burgere
 235A-235,29 halben von Meinzen . swaz die râtliute gescheiden
 235A-235,30 hânt / daz sal stæte sîn . unde daz
 235A-235,31 sie niet gescheiden hânt / daz solen sie aber
 235A-235,32 noch scheiden . ist dâ dechein râtman tât /
 235A-235,33 sô sal man einen anderen setzen an sîne
 235A-235,34 stat . daz daz stæte sî daz dinc zuo vollevüerenne
 235A-235,35 alsô / also iz an sie gelâzen wart . sô sprechen
 235A-235,36 wir daz / umbe daz der bischov vrevellîche
 235A-235,37 sînes gerihtes geirret wart / swâ er daz mac
 235A-235,38 bewæren / ûfe die er dâ geklaget hât / daz ime
 235A-235,39 die bezzeren sulen alsô also iz dâ reht ist . sô
 235A-235,40 sprechen wir daz / dâ die liute des bischoves
 235A-235,41 schif wolten nemen / oder der sînere . swaz der
 235A-235,42 schultheize dô tete in der wer / des bischoves
 235A-235,43 guotes unde sîner liute tæten / daz sie dâr umbe
 235A-235,44 niemanne decheine bezzerunge schuldic sint .
 235A-235,45 unde swer die wâren / die deme schultheizen
 235A-235,46 sînen hov ûf brâchen unde sînen wîn ûz
 235A-235,47 sluogen / unde viur an sînen hov stiezen / die
 235A-235,48 sulen daz bezzeren also iz dâ reht ist . daz

 235A-236,2 sprechen wir / dô die knehte des bischoves
 235A-236,3 von Meinze Johanne Brumziere sîn schif
 235A-236,4 wolten nemen . swaz er / unde die mit ime
 235A-236,5 wâren dô tæten der werungen / daz si daz
 235A-236,6 niemanne bezzeren sulen . sô sprechen wir
 235A-236,7 umbe die bürge zuo Rüedensheim / die man ze

- 235A-236,8 erbe hât von deme goteshûse von Meinzen alse sie
 235A-236,9 dâ jehent daz die zinse die von deme erbe
 235A-236,10 dâ gânt / daz die ire rehte lêhen sint . hânt
 235A-236,11 sie des hantvestene des bischoves unde des
 235A-236,12 kapiteles / daz sal sie billichen helfen . hânt
 235A-236,13 sie des niet / sô dunket uns rehter / daz daz
 235A-236,14 goteshûs die zinse billicher behabe . unde
 235A-236,15 rehter danne die die daz erbe haben . unde
 235A-236,16 swaz daz sî daz der bischov mit rehten urteile
 235A-236,17 behabet hât / daz er des genieze . sô sprechen
 235A-236,18 wir / allez daz der bischov gelobet hât umbe
 235A-236,19 den turn Heinrîches des alten / daz sal er
 235A-236,20 stæte halten unde want uns gesaget ist / von
 235A-236,21 den jenen / an die iz gesetzet wart / daz vrouwe
 235A-236,22 Margarêten süne unschuldic sîn an den juden /
 235A-236,23 die dâ erslagen sint / sô sprechen wir daz
 235A-236,24 daz man iren schaden bezzeren sal . diz gebieten
 235A-236,25 wir / swaz wir hier gesaget hân / daz
 235A-236,26 man daz beidenthalbe stæte habe . swaz an
 235A-236,27 disem brieve stât / daz gebieten wir daz daz
 235A-236,28 stæte sî alsô / alse iz an uns gelâzen ist .
 235A-236,29 unde swer daz breche / daz er dâ tuo wider
 235A-236,30 uns . unde wider des rîches hulde . unde zuo
 235A-236,31 einem urkünde / henken wir unser ingesigel
 235A-236,32 an disen brieve . der brieve wart gegeben nâh
 235A-236,33 unseres hêrren geburt . tûsent jâr zwei hundert
 235A-236,34 jâr . sibenzic / unde vûnv jâr . in deme anderen
 235A-236,35 jâre daz wir wurden gekroenet an sente
 235A-236,36 Brigiden tage .
- 235B-235,2 wir Ruodolf von gotes genâden ein roemisch
 235B-235,3 küninc . unde zuo allen zîten ein mêrære .
 235B-235,4 tuon kunt allen den / die disen brieve ane
 235B-235,5 sehent . daz wir über die sache . die von
 235B-235,6 unserme lieben vürsten . des êrbæren bischoves
 235B-235,7 von Meinze obersten kanzelæres / des rîches
 235B-235,8 in diutischen lande . an uns gelâzen is an eine
 235B-235,9 sîte . unde sîne dienstman / unde der burgere
 235B-235,10 von Meinze an der ander sîten . alse umbe
 235B-235,11 den krieg den si an uns liezen . dâ haben
 235B-235,12 wir zuo gesant unser lieben . unde unser getriuwen .
 235B-235,13 grâven Dietheren von Katzenellenbogen .
 235B-235,14 unde Philippen von Bolanden . mit
 235B-235,15 beider teile willen . alsô / daz si die tât ûf
 235B-235,16 iren eit ervüeren . die habent uns / ûf iren eit
 235B-235,17 die selben tât mit iren brieven wider gesant .
 235B-235,18 dâ sprechen wir daz mit deme êrsten
 235B-235,19 umbe die sache die an die liute gelâzen wart .

235B-235,20 daz verbürget wart . zuo volvüerenne / alsô daz
 235B-235,21 sie daz an beidenthalben stæte haben daz gesetzet
 235B-235,22 wart an græven Eberharte von Katzenellenbogen .
 235B-235,23 unde Reinharte von Hagenouwe .
 235B-235,24 von des bischoves halben . unde des truhtsæzen
 235B-235,25 von Rînberc . unde Willhelmes von Rüedensheim .
 235B-235,26 von der dienstmanne halben . unde . H[...] . deme
 235B-235,27 schultheizen . unde Hûnbrehte von deme widere
 235B-235,28 von Meinzen . von der burgere halben . von
 235B-235,29 Meinze . swaz die râtliute gescheiden hânt .
 235B-235,30 daz sal stæte sîn . unde daz si niut gescheiden
 235B-235,31 hânt / daz sulen sie aber noch scheiden . ist
 235B-235,32 dâ kein râtman / tât . sô sal man einen
 235B-235,33 anderen setzen an sîne stat . daz daz stæte
 235B-235,34 sî daz dinc zuo volbrengeenne alsô / alse iz
 235B-235,35 an sie gelâzen wart . sô sprechen wir daz .
 235B-235,36 umbe daz der bischov vrevellîche sînes gerihtes
 235B-235,37 geirret wart . swâ er daz mac bewæren .
 235B-235,38 ûf die her dâ klagete . daz ime die
 235B-235,39 bezzeren sulen . alsô alse iz dâ reht ist . sô
 235B-235,40 sprechen wir daz . dâ die liute des bischoves
 235B-235,41 schif wolten nemen . oder der sînere . swaz
 235B-235,42 der schultheize tete in der wer des bischoves
 235B-235,43 guotes / unde sîner liute tæten . daz si dâr umbe
 235B-235,44 niemanne encheiner bezzerunge schuldic sint .
 235B-235,45 unde swer die wâren / die deme schultheizen
 235B-235,46 sînen hov ûf brâchen . unde sînen wîn ûz
 235B-235,47 sluogen . unde viur in sînen hov stiezen . die solen
 235B-235,48 daz bezzeren alsô iz dâ reht ist . daz

235B-236,2 sprechen wir dô die knehte des bischoves
 235B-236,3 von Meinze / Johan Brumzier sîn schif wolten
 235B-236,4 nemen . swaz er unde die mit ime dâ wâren .
 235B-236,5 dâ tæten der werunge . daz si daz niemanne
 235B-236,6 bezzeren solen . sô sprechen wir umbe die
 235B-236,7 bürge zuo Rüedensheim . die man zuo erbe hât
 235B-236,8 von deme goteshûse von Meinze . alsô si dâ
 235B-236,9 jehent . daz die zinse die von deme erbe dâ
 235B-236,10 gânt . daz die ire rehte lêhen sint . habent sie
 235B-236,11 des hantvestene des bischoves . unde des
 235B-236,12 kapitels daz sal si billîchen helfen . hânt si
 235B-236,13 des niut . sô dunket uns rehter daz daz goteshûs
 235B-236,14 die zinse billîcher behabe . unde rehter .
 235B-236,15 danne die die daz erbe haben . unde swaz daz
 235B-236,16 sî daz der bischov mit rehten urteile behabet
 235B-236,17 hât . daz her des genieze . sô sprechen wir .
 235B-236,18 allez daz der bischov gelobet hât . umbe den
 235B-236,19 turn Heinrîches des alten daz sal her stæte

235B-236,20 halten . unde want uns geseit ist von den
 235B-236,21 jenen . an die iz gesetzet wart . daz vrouwe Margarêten
 235B-236,22 süne unschuldic sîn . an den juden
 235B-236,23 die dâ erslagen sint . sô sprechen wir daz man
 235B-236,24 iren schaden bezzeren sol . diz gebieten wir .
 235B-236,25 swaz wir hier gesaget hân . daz man daz
 235B-236,26 beidenthalben stæte halte . swaz an diseme
 235B-236,27 brieve stât . daz gebieten wir . daz daz[.] stæte
 235B-236,28 sî . alsô als iz an uns gelâzen ist . unde swer
 235B-236,29 daz breche . daz er daz tuo wider uns . unde
 235B-236,30 wider des rîches . hulde . unde zuo eineme urkünde
 235B-236,31 henken wir unser ingesigel an disen
 235B-236,32 brieve . der brieve was gegeben nâh unsers
 235B-236,33 hêren gebûrte tûsent jâr . zwei hundert jâr .
 235B-236,34 sibenzic . unde . vûnv jâr . in deme anderen
 235B-236,35 jâre daz wir wurden gekroenet . an sente
 235B-236,36 Brigiden tage .

493A-434,24 wir Ruodolf von gotes genâden roemisch
 493A-434,25 küninc . unde mêrære des rîches . tuon kunt
 493A-434,26 allen den di disen brieve sên oder hoeren lesen .
 493A-434,27 daz wir allen den krieg unde di missehellunge
 493A-434,28 di zwischen unseme lieben vürsten Wernhere
 493A-434,29 deme erzebischove von Meinze unde sîneme
 493A-434,30 stifte unde Heinrîche græven Johannis bruodere
 493A-434,31 von Spânheim unde allen iren helfæren
 493A-434,32 einhalb . unde græven Johannis unde græven
 493A-434,33 Heinrîche von Spânheim unde iren vriunden
 493A-434,34 unde iren helfæren was anderthalp . hân
 493A-434,35 verslihtet unde verrihtet unde versüenet
 493A-434,36 ganzelîche unde lûterlîche unde êwiclîche
 493A-434,37 umbe alle di tât . di in diseme kriege unde

493A-435,2 urlouge zwischen in geschên ist . alsô hier nâch
 493A-435,3 geschriben stât . an deme hûse von
 493A-435,4 Beckelenheim unde an den liuten unde guote .
 493A-435,5 daz der voregenande erzebischof dâ mite gekoufet
 493A-435,6 hât . alsô an den brieven der teilunge
 493A-435,7 geschriben stât . di zwischen græven Johanne
 493A-435,8 unde sîneme bruodere Heinrîche ist geschên .
 493A-435,9 hât sich græve Johannes unde sîn hûsvrouwe
 493A-435,10 unde sîn bruoder Eberhart êwiclîche verzigen
 493A-435,11 vûre sich . unde alle ire erben vore uns .
 493A-435,12 unde solen in deme gerihte dâ daz hûs unde
 493A-435,13 daz guot unde liute gelegen sint daz selbe
 493A-435,14 tuon . alles des rehtes unde alle der anesprâche .
 493A-435,15 di si dâr ane hânt . oder haben mûgen . an
 493A-435,16 deme guote unde liuten daz di Appetîe heizet .

- 493A-435,17 dâ sol græve Heinrîch von Spânheim belîben
 493A-435,18 an deme dritten teile alsô her iz her brâht
 493A-435,19 hât . unde sol der erzebischov unde sîn
 493A-435,20 goteshûs belîben an den zwein teilen di ime
 493A-435,21 Heinrîch græven Johannis bruoder verkoufet
 493A-435,22 hât . unde sol in dâr ane der voregenande græve
 493A-435,23 Heinrîch unde sîne erben âne anesprâche unde
 493A-435,24 ungeirret lâzen . di gefangen unde ire
 493A-435,25 bûrgen hât man ledic gesaget . unde hânt
 493A-435,26 di selben di dâ ledic sint gesaget . urvêhede
 493A-435,27 getân alsô gewonelic ist . unde daz di voregenanden
 493A-435,28 græve Johannes unde græve Heinrîch
 493A-435,29 von Spânheim stæte behalten . swaz
 493A-435,30 dâ vore beschriben stât . daz hânt si gesworen
 493A-435,31 zuo den heiligen . unde wære daz si daz
- 493A-436,2 brâchen an deme bischove oder an sîneme
 493A-436,3 stifte . sô solen wir mit des rîches steten Vrankenvurt .
 493A-436,4 Vrideberc . Wetflære . Geilenhûsen .
 493A-436,5 Oppenheim . Wesele unde Boparten . unde si
 493A-436,6 mit uns helfen deme bischove unde sîneme
 493A-436,7 stifte wider si . unde en sol noch græve
 493A-436,8 Vriderîch von Lîningen . noch sîn sun . noch
 493A-436,9 græve Eberhart von Katzenellenbogen . noch
 493A-436,10 græve Emmiche von Lîningen den voregenanden
 493A-436,11 græven Johanne unde græven Heinrîche von
 493A-436,12 Spânheim beholfen sîn wider deme bischove
 493A-436,13 unde sîneme stifte . dise suone unde dise
 493A-436,14 verrihtunge haben wir gemachet unde übertragen
 493A-436,15 mit ganzen guoten willen der voregenanden
 493A-436,16 des erzebischoves von Meinze . unde
 493A-436,17 der græven Johannes unde græven Heinrîches
 493A-436,18 von Spânheim . unde hân wir durch ire bete
 493A-436,19 unse küninlich insigel mit iren insigelen .
 493A-436,20 unde mit græven Vriderîches von Lîningen
 493A-436,21 unde græven Eberhartes von Katzenellenbogen
 493A-436,22 insigelen an disen brieve gehangen . dit geschach
 493A-436,23 zuo Meinze dô man hatte von Kristes
 493A-436,24 geburt tûsent jâr . zwei hundert jâr . unde
 493A-436,25 ein unde ahtzic jâr . in deme niunden jâre
 493A-436,26 unses küninrîches . an sente Luzîen âbende .
- 493B-434,24 wir Ruodolf von gotes genâden roemisch
 493B-434,25 küninc unde mêrære des rîches tuon kunt
 493B-434,26 allen den di disen brieve sên oder hoeren lesen .
 493B-434,27 daz wir allen den krieg unde di missehellunge
 493B-434,28 di zwischen unseme lieben vürsten Wernhere
 493B-434,29 deme erzebischove von Meinze unde sîneme

493B-434,30 stifte . unde Heinrîche græven Johannis bruodere
 493B-434,31 von Spânheim unde allen iren helfæren
 493B-434,32 einhalp . unde græven Johannis unde græven
 493B-434,33 Heinrîche von Spânheim unde iren vriunden
 493B-434,34 unde iren helfæren was anderthalp . hânt
 493B-434,35 verslihtet unde verrihtet unde versüenet
 493B-434,36 ganzlîche unde lûterlîche unde êwiclîche
 493B-434,37 umbe alle di tât di in diseme kriege unde
 493B-434,38 – urlouge

493B-435,2 zwischen in geschên ist . alsô hier nâch
 493B-435,3 geschriben stât . an deme hûse von
 493B-435,4 Beckelnheim unde an den liuten unde guote .
 493B-435,5 daz der voregenande erzebischof dâ mite gekoufet
 493B-435,6 hât . alsô an den brieven der teilunge
 493B-435,7 geschriben stât . di zwischen græven Johanne
 493B-435,8 unde sîneme bruodere Heinrîche ist geschên . hât
 493B-435,9 sich græve Johannes unde sîn hûsvrouwe unde
 493B-435,10 sîn bruoder Eberhart êwiclîche verzigen vûre
 493B-435,11 sich unde alle ire erben vore uns . unde solen
 493B-435,12 in deme gerihte dâ daz hûs . unde daz guot
 493B-435,13 unde liute gelegen sint daz selbe tuon . alles
 493B-435,14 des rehtes unde alle der anesprâche . di si
 493B-435,15 dâr ane hânt . oder haben mûgen . an deme
 493B-435,16 guote unde liuten daz di Appetie heizet . dâ
 493B-435,17 sol græve Heinrîche von Spânheim belîben
 493B-435,18 an deme dritten teile alsô her iz her brâht
 493B-435,19 hât . unde sol der erzebischof unde sîn goteshûs
 493B-435,20 belîben an den zwein teilen di ime
 493B-435,21 Heinrîch græven Johannis bruoder verkoufet
 493B-435,22 hât . unde sol in dâr ane der voregenande
 493B-435,23 græve Heinrîch unde sîne erben âne anesprâche
 493B-435,24 unde ungeirret lâzen . di gevangen
 493B-435,25 unde ire bûrgen hât man ledic gesaget .
 493B-435,26 unde hânt di selben di dâ ledic sint gesaget
 493B-435,27 urvêhede getân alsô gewonlich ist . unde daz
 493B-435,28 di voregenanden græve Johannes unde græve
 493B-435,29 Heinrîch von Spânheim stæte behalten / swaz
 493B-435,30 dâ vore beschriben stât . daz hânt si gesworen
 493B-435,31 zuo den heiligen . unde wære daz si daz brâchen

493B-436,2 an deme bischove . oder an sîneme stifte .
 493B-436,3 sô solen wir mit des rîches steten Vrankenvurt .
 493B-436,4 Vrideberc . Wetflare . Geilenhûsen .
 493B-436,5 Oppenheim . Wesele . unde Bopart / unde si
 493B-436,6 mit uns helfen deme bischove unde sîneme
 493B-436,7 stifte wider si . unde en sol noch græve Vriderîch
 493B-436,8 von Lîningen . noch sîn sun . noch græve

- 493B-436,9 Eberhart von Katzenellenbogen . noch græve
 493B-436,10 Emmiche von Lîningen den voregenanden
 493B-436,11 græven Johanne unde græven Heinrîche von
 493B-436,12 Spânheim beholfen sîn wider den bischov
 493B-436,13 unde sîneme stifte . dise suone unde dise verrihtunge
 493B-436,14 haben wir gemachet . unde übertragen
 493B-436,15 mit ganzen guoten willen der voregenanden .
 493B-436,16 des erzebischoves von Meinze . unde
 493B-436,17 der græven Johannes unde græven Heinrîches
 493B-436,18 von Spânheim . unde hân wir durch ire bete
 493B-436,19 unse küninlich insigel / mit iren insigelen
 493B-436,20 unde mit græven Vriderîches von Lîningen //
 493B-436,21 unde græven Eberhartes von Katzenellenbogen
 493B-436,22 insigelen an disen brief gehangen . dit geschach
 493B-436,23 zuo Meinze dô man hatte von Kristes geburt
 493B-436,24 tûsent jâr . zwei hundert jâr . unde ein
 493B-436,25 unde ahtzic jâr in deme niunden jâre unses
 493B-436,26 künincrîches . an sente Luzîn âbende
- 493C-434,39 wir Ruodolf von gotes genâden roemisch küninc . unde mêrære des rîches
 493C-434,40 tuon kunt allen
 493C-434,41 den di disen brief sehent oder hoerent lesen . daz wir allen den krieg unde
 493C-434,42 di missehellunge
 493C-434,41 di zwischen unseme lieben vürsten Wernhere deme erzebischove von
 493C-434,42 Meinzen / unde
 493C-434,42 sîneme stifte / unde Heinrîche græven Johannis bruodere von Spânheim /
 493C-434,43 unde allen iren
 493C-434,43 helfærn einhalp / unde græven Johannis unde græven Heinrîches von
 493C-434,44 Spânheim / unde iren
 493C-434,44 vriunden unde iren helfæren was anderthalp / hân verslihtet / unde
 493C-434,44 verrihtet / unde versüenet
- 493C-435,33 ganzelîche unde lûterlîche unde êwiclîche umbe alle di tât . di in diseme
 493C-435,34 kriege unde
 493C-435,34 urlouge zwischen in geschên ist alsô her nâch beschriben stât . an deme
 493C-435,35 hûse von Beckelenheim
 493C-435,35 unde an den liuten unde guote / daz der voregenande erzebischof dâ mite
 493C-435,36 gekoufet hât / alsô
 493C-435,36 an den brieven der teilungen geschriben stât / di zwischen græven Johanne
 493C-435,37 unde sîneme bruodere
 493C-435,37 Heinrîche ist geschên / hât sich græve Johannes unde sîn hûsvrouwe unde
 493C-435,38 sîn bruoder Eberhart
 493C-435,38 êwiclîche verzigen vüre sich unde alle ire erben vore uns . unde solen in
 493C-435,39 deme gerihte dâ
 493C-435,39 daz hûs / unde daz guot / unde liute gelegen sint / daz selbe tuon . alles
 493C-435,40 des rehtes unde alle der
 493C-435,40 anesprâche . di si dâr ane hânt oder haben mûgen . an deme guote unde
 493C-435,40 liuten daz di

- 493C-435,41 Appetie heizet / dâ sol græve Heinrîch von Spânheim belîben an deme
drîttē teile alsô
- 493C-435,42 her iz her brâht hât . unde sol der erzebischof unde sîn goteshûs belîben
an den zwein teilen
- 493C-435,43 di ime Heinrîch græven Johannis bruoder verkoufet hât . unde sol in dâr
ane der voregenande
- 493C-435,44 græve Heinrîch unde sîne erben âne anesprâche unde ungeirret lâzen . die
gevangen
- 493C-435,45 unde ire bûrgen hât man ledic gesaget / unde hânt di selben di dâ ledic sint
493C-435,46 gesaget / urvêhede getân / alsô gewonlich ist . unde daz di voregenanden
græven / Johannes
- 493C-436,29 unde græve Heinrîch von Spânheim stæte behalten swaz dâ vore beschriben
stât / daz hânt
- 493C-436,30 si gesworen zuo den heiligen . unde wære daz si daz bræchen an deme
bischove oder an sînome
- 493C-436,31 stifte / sô solen wir mit des rîches steten / Vrankenvurt . Vrideberc . Wetflar
. Geilenhûsen .
- 493C-436,32 Oppenheim . Weselen unde Bopart unde si mit uns helfen deme bischove
unde sînome stifte
- 493C-436,33 wider si . unde en sol noch græve Vriderîch von Lîningen noch sîn sun .
noch græve Eberhart
- 493C-436,34 von Katzenellenbogen / noch græve Emmiche von Lîningen den
voregenanden græven
- 493C-436,35 Johanne unde græven Heinrîche von Spânheim beholfen sîn wider deme
bischove unde sînome
- 493C-436,36 stifte . dise suone unde dise verrihtunge haben wir gemachet unde
übertragen mit ganzen
- 493C-436,37 guoten willen der voregenanden des erzebischoves von Meinzen / unde der
græven Johannes
- 493C-436,38 unde græven Heinrîches von Spânheim . unde hân wir durch ire bete unse
küninlich insigel
- 493C-436,39 mit iren insigelen / unde mit græven Vriderîches von Lîningen / unde
græven Eberhartes
- 493C-436,40 von Katzenellenbogen insigelen an disen brief gehangen . dit geschach zuo
Meinzen dô man hatte
- 493C-436,41 von Kristes geburt tûsent jâr . zwei hundert jâr . unde ein unde ahtzic jâr .
in deme
- 493C-436,42 niunden jâre . unses künincrîches . an sente Luzîen âbende
- N203-156,29 iudices sancte Maguntinae sedis litteras infrascriptas non cancellatas non
abolitas
- N203-156,30 nec in aliqua parte sui viciatas sup sigillis veris et integris vidimus et
transcribi fecimus
- N203-156,31 in haec verba wir Ruodolf von gotes genâden roemisch küninc unde mêtær
des rîches tuon
- N203-156,32 kunt allen den di disen brief sên oder hoeren lesen daz wir allen den krieg
unde di missehellunge

- N203-156,33 die zwischen unseme lieben vürsten Wernhere deme erzebischove von Meinze
- N203-156,34 unde sîneme stifte unde Heinrîche græven Johannis bruoder von Spânheim unde allen iren
- N203-156,35 helfæren einhalb unde græven Johannes unde græven Heinrîche von Spânheim unde iren
- N203-156,36 vriunden unde iren helfæren was anderhalb hânt verslihtet unde verrihtet unde versüenet
- N203-156,37 ganzliche unde lûterliche unde êwicliche umbe alle di tât di in diseme kriege unde urlouge
- N203-156,38 zwischen in geschên ist alsô hier nâch beschriben stât . an deme hûse von Beckelnheim unde an den
-
- N203-157,1 liuten unde guote daz der voregenande erzebischof dâ mite gekoufet hât alsô an den brieven
- N203-157,2 der teilunge geschriben stât die zwischen græven Johanne unde sîneme bruodere Heinrîche
- N203-157,3 ist geschên sal sich græve Johannes unde sîn hûsvrouwe unde sîn bruoder Eberhart êwiclichen
- N203-157,4 verzîhen vûre sich unde alle ire erben vore uns unde in deme gerihte dâ daz hûs unde
- N203-157,5 daz guot unde liute gelegen sint alles des rehtes unde alle der anesprâche di si dâr ane
- N203-157,6 hânt oder haben mûgen an deme guote unde liuten daz die Appetie heizet dâ sal græve
- N203-157,7 Heinrîche von Spânheim belîben an deme dritten teile alsô er iz here brâht hât unde
- N203-157,8 sal der erzebischof unde sîn goteshûs belîben an den zwein teilen di ime Heinrich græven Johannis
- N203-157,9 bruoder verkoufet hât unde sal in dâr ane der voregenande græve Heinrich unde sîne erben
- N203-157,10 âne anesprâche unde ungeirret lâzen umbe di werrunge unde missehellige di dâ ist
- N203-157,11 zwischen græven Johanne von Spânheim unde sîneme bruodere Heinrîche daz sal græve
- N203-157,12 Vriderîche von Lîningen scheiden nâch minnen oder nâch rehte alsô iz êr an in gelâzen
- N203-157,13 was unde ist unde sal daz geendet unde gescheiden sîn zwischen hier unde deme ahteden
- N203-157,14 tage nâch den nâhesten wîhenachten græve Johannes sal ouch geben vûre sînen gefangen
- N203-157,15 deme bischove von Meinze zwei tûsent marke kölnischer oder echischer pfenninge . di zuo Meinze
- N203-157,16 genge unde gebe sint in den zilen alsô wir gemachen di gefangen unde ire bûrgen
- N203-157,17 sal man ledic sagen zuo den zilen alsô wir heizen unde solen ouch si urvêhede tuon alsô

- N203-157,18 gewonelic ist græve Johan unde græve Heinrîch von Spânheim sulen den
von deme steine
- N203-157,19 di des bischoves helfære sîn gewesen unde sint minne oder reht tuon unde
si in daz selbe
- N203-157,20 her wider græve Johan noch græve Heinrîch noch der rîngræve zuo deme
steine unde nieman zuo
- N203-157,21 Affenstein noch des bischoves gevangen kein sal halten noch helfen deme
truhtsæze von
- N203-157,22 Reinberc noch sîn sune nechein sîne helfære noch Ruoprehten von
Rüedensheim noch sîne
- N203-157,23 bruodere noch Kuonrâte von Rüedensheim noch sîne bruodere noch ire
helfære die wîle
- N203-157,24 si sint in des bischoves von Meinze ungenâden unde daz di voregenanden
græve Johannes
- N203-157,25 unde græve Heinrîch von Spânheim unde der rîngræve stæte behalten swaz
dâ vore
- N203-157,26 beschriben stât des sulen si sweren zuo den heiligen unde wære daz si daz
bræchen an deme
- N203-157,27 bischove oder an sîneme stifte sô sulen wir mit den steten ûfe deme Rîne
di dâr zuo benant
- N203-157,28 werden unde si mit uns helfen deme bischove unde sîneme stifte wider si
unde en sal noch
- N203-157,29 græve Vriderîch von Lîningen noch sîn sun noch græve Eberhart von
Katzenellenbogen
- N203-157,30 noch græve Emmiche von Lîningen den voregenanden græven Johanne
unde græven Heinrîche
- N203-157,31 von Spânheim beholfen sîn . dise suone dise verrihtunge haben wir
gemachet unde übertragen
- N203-157,32 mit ganzen guoten willen der voregenanden des erzebischoves von Meinze
unde der græven
- N203-157,33 Johannis unde græven Heinrîches von Spânheim unde hân wir durch ire
bete unse küninlich
- N203-157,34 ingesigel mit iren ingesigelen an disen brieve gehangen dit geschach zuo
Meinze dô man
- N203-157,35 hatte von Kristes gebürte tûsent jâr zwei hundert jâr und ein unde ahtzic
jâr in deme niunden
- N203-157,36 jâr unses künincrîches an deme donerestage nâch sente Nikolawes tage
- N203-157,37 wir Ruodolf von gotes genâden roemisch küninc unde mêrær des rîches
tuon kunt allen
- N203-157,38 den di disen brieve sên oder hoeren lesen daz wir allen den krieg unde di
missehellunge
- N203-157,39 di zwischen unseme lieben vürsten Wernhere dem erzebischove von Meinze
unde sîneme stifte
- N203-157,40 unde Heinrîche græven Johannis bruodere von Spânheim unde allen iren
helfæren einhalp
- N203-157,41 unde græven Johannes unde græven Heinrîche von Spânheim unde iren
vriunden unde

- N203-157,42 iren helfæren was anderthalp hânt verslihtet unde verrihtet unde versüenet
ganzliche unde
- N203-157,43 lûterliche unde êwiclîche umbe alle di tât di in diseme kriege unde urlouge
zwischen in
- N203-157,44 geschehen ist alsô hier nâch geschriben stât an deme hûse von Beckelnheim
unde an den
- N203-157,45 liuten unde guote daz der voregenande erzbischof dâ mite gekoufet hât
alsô an den brieven
- N203-157,46 der teilunge geschriben stât di zwischen græven Johanne unde sîneme
bruodere Heinrîche ist
- N203-158,1 geschên hât sich græve Johannes unde sîn hûsvrouwe unde sîn bruoder
Eberhart êwiclîche
- N203-158,2 verzingen vûre sich unde alle ire erben vore uns unde solen in deme gerihte
dâ daz hûs unde
- N203-158,3 daz guot unde liute gelegen sint daz selbe tuon alles des rehtes unde alle der
anesprâche di
- N203-158,4 si dâr ane hânt oder haben mûgen an deme guote unde liuten daz di Appetie
heizet dâ sal
- N203-158,5 græve Heinrîche von Spânheim belîben an deme dritten teile alsô her iz her
brâht hât
- N203-158,6 unde sal der erzbischof unde sîn goteshûs belîben an den zwein teilen die
ime Heinrîch græven
- N203-158,7 Johannis bruoder verkoufet hât unde sal in dâr ane der voregenande græve
Heinrîch unde sîne
- N203-158,8 erben âne anesprâche unde ungeirret lâzen di gefangen unde ire bûrgen hât
man ledic
- N203-158,9 gesaget unde hânt di selben di dâ ledic sint gesaget urvêhede getân alsô
gewonlich ist unde
- N203-158,10 daz di voregenanden græve Johannes unde græve Heinrîch von Spânheim
stæte behalten swaz
- N203-158,11 dâ vore beschriben stât daz hânt si gesworen zuo den heiligen unde wære
daz si daz brâchen
- N203-158,12 an dem bischove oder an sîneme stifte sô sulen wir mit des rîches steten
Vrankenvurt
- N203-158,13 Vrideberc Wetflære Geilenhûsen Oppenheim Wesele unde Bopart unde si
mit uns helfen
- N203-158,14 deme bischove unde sîneme stifte wider si unde en sol noch græve Vriderîch
von Lîningen noch
- N203-158,15 sîn sun noch græve Eberhart von Katzenellenbogen noch græve Emmiche
von Lîningen den
- N203-158,16 voregenanden græven Johanne unde græven Heinrîche von Spânheim
beholfen sîn wider dem
- N203-158,17 bischove unde sîneme stifte dise suone unde dise verrihtunge haben wir
gemachet unde übertragen
- N203-158,18 mit ganzen guoten willen der voregenanden des erzbischoves von Meinze
unde der græven

- N203-158,19 Johannis unde græven Heinrîches von Spânheim unde hân wir durch ire
bete unse küninlich
- N203-158,20 insigel mit iren insigelen unde mit græven Vriderîches von Lîningen unde
græven Eberhartes
- N203-158,21 von Katzenellenbogen insigelen an disen brief gehangen dit geschach zuo
Meinze dô man
- N203-158,22 hatte von Kristes geburt tûsent jâr zwei hundert jâr unde ein unde ahtzic
jâr in deme niunden
- N203-158,23 jâre unses künincrîches an sente Luzîen âbende
- N205-158,42 . wir Ruodolf von gotes genâden roemisch küninc unde mêrære des rîches
tuon kunt
- N205-158,43 allen den di disen brief sên oder hoeren lesen daz wir allen den krieg unde
di missehellunge
- N205-159,1 di zwischen unseme lieben vürsten Wernhere deme erzebischove von
Meinze unde sîneme stifte
- N205-159,2 unde Heinrîche græven Johannis bruodere von Spânheim unde allen iren
helfæren einhalp
- N205-159,3 unde græven Johannis unde græven Heinrîche von Spânheim unde iren
vriunden unde
- N205-159,4 iren helfæren was anderthalp hân verslihtet unde verrihtet unde versüenet
ganzelîche
- N205-159,5 unde lûterlîche unde êwiclîche umbe alle di tât di in diseme kriege unde
urlouge
- N205-159,6 zwischen in geschên ist alsô hier nâch geschriben stât an deme hûse von
Beckelnheim
- N205-159,7 unde an den liuten unde guote daz der voregenande erzebischof dâ mite
gekoufet hât alsô
- N205-159,8 an den brieven der teilunge geschriben stât di zwischen græven Johanne
unde sîneme bruodere
- N205-159,9 Heinrîche ist geschên hât sich græve Johannes unde sîn hûsvrouwe unde
sîn bruoder Eberhart
- N205-159,10 êwiclîche verzigen vüre sich unde alle ire erben vore uns unde solen in deme
geriht dâ
- N205-159,11 daz hûs unde daz guot unde liute gelegen sint daz selbe tuon alles des rehtes
unde alle
- N205-159,12 der anesprâche di si dâr ane hânt oder haben mûgen an deme guote unde
liuten daz di
- N205-159,13 Appetîe heizet dâ sol græve Heinrîch von Spânheim belîben an deme dritten
teile
- N205-159,14 alsô her iz her brâht hât unde sol der erzebischof unde sîn goteshûs belîben
an
- N205-159,15 den zwein teilen di ime Heinrîch græven Johannis bruoder verkoufet hât
unde sol in dâr
- N205-159,16 ane der voregenande græve Heinrîch unde sîne erben âne anesprâche unde
ungeirret lâzen

- N205-159,17 di gevangen unde ire bürgen hât man ledic gesaget unde hânt di selben di dâ ledic
- N205-159,18 sint gesaget urvêhede getân alsô gewonelic ist unde daz di voregenanden græve Johannes
- N205-159,19 unde græve Heinrîch von Spânheim stæte behalten swaz dâ vore beschriben stât daz
- N205-159,20 hânt si gesworen zuo den heiligen unde wære daz si daz bræchen an deme bischove oder
- N205-159,21 an sîneme stifte sô solen wir mit des rîches steten Vrankenvurt Vrideberc Wetflar Geilenhûsen
- N205-159,22 Oppenheim Wesele unde Boparten unde si mit uns helfen deme bischove unde sîneme
- N205-159,23 stifte wider si unde en sol noch græve Vriderîch von Lîningen noch sîn sun noch græve
- N205-159,24 Eberhart von Katzenellenbogen noch græve Emmiche von Lîningen den voregenanden græven
- N205-159,25 Johanne unde græven Heinrîche von Spânheim beholfen sîn wider deme bischove unde
- N205-159,26 sîneme stifte dise suone unde dise verrihtunge haben wir gemachet unde übertragen mit
- N205-159,27 ganzen guoten willen der voregenanden des erzbischoves von Meinze unde der græven
- N205-159,28 Johannes unde græven Heinrîches von Spânheim unde hân wir durch ire bete unse küninlich
- N205-159,29 insigel mit iren insigelen unde mit græven Vriderîches von Lîningen unde græven Eberhartes
- N205-159,30 von Katzenellenbogen insigelen an disen brief gehangen dit geschach zuo Meinze dô man
- N205-159,31 hatte von Kristes geburt tûsent jâr zwei hundert jâr unde ein unde ahtzic jâr in deme
- N205-159,32 niunden jâre unses künincrîches an sente Luzîen âbende
- N668-479,33 nos Ulbertus dei gratia praepositus monasterii in Swabheim tenore praesentium litterarum
- N668-479,34 recognoscimus publice profitendo,, quot litteras infrascriptas anno domini M\o CC\o
- N668-479,35 nonagesimo quarto vi.idus Decembris non cancellatas,, non abolitas nec in aliqua sui parte
- N668-479,36 viciatas audivimus et de verbo at verbum legimus in haec verba. wir Rudolf von gotes
- N668-479,37 genâden roemisch küninc unde mêrære des rîches tuon kunt allen den di disen brief sehent
- N668-479,38 oder hoerent lesen daz wir allen den krieg unde di missehellunge di zwischen unseme
- N668-479,39 lieben vürsten Wernhere deme erzbischove von Meinze unde sîneme stifte unde Heinrîche græven
- N668-479,40 Johannis bruodere von Spanheim unde allen iren helfæren einhalp unde græven Johannis

- N668-480,1 unde græven Heinrîches von Spanheim unde iren vriunden unde iren helfæren was anderhalp
- N668-480,2 hân verslihtet unde verrihtet unde versüenet ganzlîche unde lûterlîche unde êwiclîche
- N668-480,3 umbe alle di tât di in diseme kriege unde urlouge zwischen in geschehen ist alsô her nâch
- N668-480,4 beschriben stât an deme hûse von Beckelnheim unde an den liuten unde guote daz der
- N668-480,5 voregenande erzebischof dâ mite gekouft hât alsô an den brieven der teilungen geschriben
- N668-480,6 stât di zwischen græven Johanne unde sîneme bruodere Heinrîche ist geschên hât sich græve
- N668-480,7 Johannes unde sîn hûsvrouwe unde sîn bruoder Eberhart êwiclîche verzigen vûre sich unde alle
- N668-480,8 ire erben vore uns unde solen in deme gerihte dâ daz hûs unde daz guot unde liute gelegen
- N668-480,9 sint daz selbe tuon alles des rehtes unde alle der anesprâche di si dâr ane hânt oder haben
- N668-480,10 mûgen an deme guote unde liuten daz di abbetîc heizet dâ sol græve Heinrîch von
- N668-480,11 Spanheim belîben an deme dritten teile alsô er iz her brâht hât unde sol der erzebischof
- N668-480,12 unde sîn goteshûs belîben an den zwein teilen di ime Heinrîch græven Johannis bruoder verkouft
- N668-480,13 hât unde sol in dâr ane der voregenande græve Heinrîch unde sîne erben âne anesprâche
- N668-480,14 unde ungeirret lâzen di gefangen unde ire bûrgen hât man ledic gesaget unde hânt di selben
- N668-480,15 di dâ ledic sint gesaget urvêhede getân alsô gewonelic ist unde daz di voregenanden græven
- N668-480,16 Johannes unde græve Heinrîch von Spanheim stæte behalten swaz dâ vore beschriben
- N668-480,17 stât daz hânt gesworen si zuo den heiligen unde wære daz si daz brâchen an dem
- N668-480,18 bischove oder an sîneme stifte sô solen wir mit des rîches steten Vrankenfort Vrideberc
- N668-480,19 Wetflar Geilenhûsen Oppenheim Weselen unde Boparten unde si mit uns helfen deme bischove
- N668-480,20 unde sîneme stifte wider sie unde en sol noch græve Vriderîch von Lîningen noch sîn sun
- N668-480,21 noch græve Eberhart von Katzenellenbogen noch græve Emmiche von Lîningen den voregenanden
- N668-480,22 græven Johanne unde Heinrîche von Spanheim beholfen sîn wider deme bischove
- N668-480,23 unde sîneme stifte dise suone unde dise verrihtunge haben wir gemachet unde übertragen mit

- N668-480,24 ganzen guoten willen der voregenanden des erzebischoves von Meinze unde der græven Johannis
- N668-480,25 unde græven Heinrîches von Spanheim unde hân wir durch ire bete unse küninlich
- N668-480,26 ingesigel mit iren ingesigelen unde mit græven Vriderîches von Lîningen unde græven Eberhartes
- N668-480,27 von Katzenellenbogen ingesigelen an disen brief gehangen dit geschach zuo Meinze
- N668-480,28 dô man hatte von Kristes gebürte tûsent jâr zwei hundert jâr unde ein ahtzic jâr in deme
- N668-480,29 niunden jâre unses künincrîches an sancte Luzîen âbende in cuius rei audite sic et lecte
- N668-480,30 testimonium nos Ulbertus prepositus memoratus sigillum nostrum praesentibus duximus
- N668-480,31 appendendum actum anno domini et die supradictis
-
- 693-101,28 wir die eppetissinne unde der convent sanctae Clâren ordenes in Meinze ./ tuon kunt allen unsern
- 693-101,29 nâchkomenden . unde allen den die disen gegenwürtigen brief an sient ./ daz unser liebe vriuntinne
- 693-101,30 swester Elsebet von Vrankenvurt . hât gekouft unserm klôster zuo Bunsheim . 66 . morgene
- 693-101,31 guotes ackers ./ unde ein hûs ./ unde einen . boumgarten . unde morgen . einer wisen . unde
- 693-101,32 morgen eines wîngarten ./ in der anedâht unde in der meinunge ./ daz ein iegelîche eppetissinne gebunden
- 693-101,33 sî ./ von deme voregeschriben guote zuo dem jârgezîte der selben . ê . zuo gebene
- 693-101,34 einer iegelîchen swester zuo ire nôtdurft ein halp malter kornes . daz alle die swestere diu
- 693-101,35 mê gereizet werdent irere sêlen iemer mê êwiclîche getriuwelîche ze gedenkene ./ unde . 5 .
- 693-101,36 malter in daz siechhûs zwei in dem advente ./ unde driu . in der vasten ./ wirdet aber iht mê
- 693-101,37 ûf dem vore geschriben guote ./ daz sal man den swesteren zuo geben . zuo dem halben malter .
- 693-101,38 sie hât uns ouch ander gûlte gekouft zuo einer êwigen ampelen in daz siechhûs ./ daz wir
- 693-101,39 diz sîn gebunden zuo behaltene unde al unser nâchkomende ./ sô versigelen wir disen brief
- 693-101,40 mit unserm insigele ./
-
- 964-306,40 wir Ruodolf von gotes genâden roemischer küninc / allewege mêrær des rîches / tuon
- 964-306,41 kunt / allen / den / die disen brief sehent / oder hoerent lesen / daz unser lieben getriuwen .
- 964-306,42 Ruodolf / und Anselm / die rîtære von Drachenvels / die gebrüederkint sint / zeigten uns /

- 964-306,43 einen brief / mit ir beider ingesigel besigelt / der gemacht wart / über eine
suone . die
- 964-306,44 zwischen / in / und dem bischolve von Wormeze / und dem kapitele / und
der stat / und
- 964-306,45 dem râte / und der gemeineden von Wormeze / êwiclîche / gemacht ist .
und bâten uns /
- 964-307,1 daz wir ze einere / mêrer vestenunge / den selben brief under unserme
küninlichen
- 964-307,2 ingesigele / in geschriben geben . der brief stât alsô /. wir Ruodolf / und
Anselm / die rîtare
- 964-307,3 von Drachenvels / die gebrüederkint sint /. tuon allen den kunt / die disen
brief / ane gesehent /
- 964-307,4 und in / hoerent lesen / daz wir mit dem hêrren / dem bischove Simone
von Wormeze / und
- 964-307,5 mit dem kapitele / und mit dem râte / und mit der stat ./ und mit der
gemeinede / von
- 964-307,6 Wormeze / eine suone iermêre êwiclîche hân gemacht / vüre uns / und
vüre alle unser erben /
- 964-307,7 umbe die anesprâche / die wir gein / in / hatten / umbe die wâge / und
umbe den pfuntære /
- 964-307,8 und umbe die münze / und umbe den zol / und umbe die Marouwe / und
umbe alle die
- 964-307,9 lêhen / die wir hatten / in dem burcvriden / ze Wormeze / des hân wir /
verzigen / vüre uns /
- 964-307,10 und vüre alle unser erben . und hân ouch gelobet / diz voregenande guot /
ze verstêne / und
- 964-307,11 ze verantwortene / vüre rehte anesprâche / dise voregenande wort / hân wir
gesworen / stæte
- 964-307,12 ze haltene / alsô verre / sô wir mügen / âne alle geværde / und allen argen
list . daz ditz /
- 964-307,13 stæte belîbe / des geben wir disen brief / bestätigtet / mit unseren
ingesigelden / Ruodolfes . und
- 964-307,14 Anselmes / der rîtare / von Drachenvels / dirre brief wart gegeben / von
gotes gebürte
- 964-307,15 tûsent jâr / zwei hundert jâr / und sibene und ahtzic jâr / an dem êrsten
tage des aberlles .
- 964-307,16 und wir . Ruodolf roemischer küninc / durch bete der voregenanden .
Ruodolf . und Anselm /
- 964-307,17 von Drachenvels / hân unser küninlich ingesigel / an disen brief gehenket
. dirre brief
- 964-307,18 wart geschriben ze Megenze . dô man zalte von gotes gebürte / tûsent /
zwei hundert / und
- 964-307,19 ahte und ahtzic jâr . in dem vûnvzehendem jâre unsers rîches
- 2153-334,7 wir Adolf von gotes genâden roemischer küninc unde ein mêrær des rîches
/ tuon

- 2153-334,8 kunt an diseme brieve / daz wir zuo gerihte sâzen zuo Oppenheim an dem
vierden tage zuo
- 2153-334,9 in gêntem aberellen / unde gap erzebischof Gêrhart von Meinze / unser
lieber vürste / sîne
- 2153-334,10 klage die er hæte / gegen herzogen Albreht von Brûnswîc / Lupolde
unserme küchenmeister
- 2153-334,11 von Nordenberc / zuo gewinne unde zuo verluste mit allem rehte unde zuo
eineme urkünde
- 2153-334,12 der wârheit hiezen wir disen brieve schrîben unde besigelen mit unserme
insigel . dirre
- 2153-334,13 brieve wart gegeben zuo Oppenheim an dem tage also vore geschriben stât /
dô man zalte von
- 2153-334,14 gotes gebürte zweliv hundert jâr vûnv unde niunzic jâr . in dem dritten jâre
unsers rîches
- 3043-292,21 wir Albreht . von gotes genâden . roemische küninc . alle zît ein mêrær des
rîches .
- 3043-292,22 tuon kunt allen den . die disen brieve sehent / oder hoerent lesen . daz wir
dem edelen manne /
- 3043-292,23 Egen dem græven . von Vrîburc / und Kuonrâten sînem sune . unser / und
des rîches / getriuwen /
- 3043-292,24 umbe den dienest . den si uns / und dem rîche hânt getân / und dâr zuo
iren erben unverscheidenliche /
- 3043-292,25 sunderlich genâde tuon / und hân getân / alsô / daz wir niht wellen /. und
ouch
- 3043-292,26 verbieten /. daz dechein ire man / der si an gehoert . von in / in des rîches
stete / ziehe . er
- 3043-292,27 welle danne êwicliche / âne widerûzvaren /. mit hûse dâ belîben . und
koeme ez sô / daz
- 3043-292,28 dechein ire man / von in zûge / und der dâr nâch / in irem gerihte . oder
ûf irem guote / daz
- 3043-292,29 in bete und dienest . schuldic ist /. mit hûse würde begriffen / er wære
danne wider gezogen /
- 3043-292,30 mit irem willen . swie si / oder ire ambetliute / den / und sîn guot / an
grîfent / dâ mit
- 3043-292,31 habent si wider uns / und des rîches hulde niht getân . dâr zuo erlauben
wir und gûnnen .
- 3043-292,32 den selben zwein græven . Egen / von Vrîburc / und sînem sune / und iren
erben / alles
- 3043-292,33 rehtes / und gerihtes / über ire liute / und über ire lant . daz ire vordern .
von alter an si
- 3043-292,34 hânt brâht . und des zuo einem urkünde / ist unser heimelich insigel / an
disem brieve . und
- 3043-292,35 wellen daz man die selben genâde . besigele / mit unserm küninclîchen
insigel / swenne
- 3043-292,36 ez bereit wirdet . ditze geschach ze Megenze . an sant Jakobes tage . dô
man zalte . von gotes

3043-292,37	gebürte / zweliv hundert . und ahte und niunzic jâr / in dem êrsten jâr / unsers
3043-292,38	rîches
1788A-086,2	wir der rât / die rihtær und die
1788A-086,3	burger gemeinliche der stat ze Meinze / der /
1788A-086,4	stat ze Wormezze / und der stat ze Spîre /
1788A-086,5	alsô wir von alter in langer zît mit einander
1788A-086,6	in vriuntlicher helfe / und in gegensehender
1788A-086,7	liebe / schirme unde stâticheit har sint komen /
1788A-086,8	zevorderst mit der gotes genâden / alsô
1788A-086,9	welln wir / aber in gotes namen / durch
1788A-086,10	vriden / unde durch gemeine guot / uns under einander
1788A-086,11	unde gegen ander / bevesten unde bestâtigen /
1788A-086,12	unde verbindent uns zesamene /
1788A-086,13	mit guoter triuwen / unde mit gesworenem eide /
1788A-086,14	einander ze helfene unde niht einander ze
1788A-086,15	lâzenne / alsô hier nâch geschriben unde bescheiden
1788A-086,16	ist / kumet ein küninc der iezuo ist /
1788A-086,17	oder kûmftic wirdet / zuo einere stat der voregenanden
1788A-086,18	drîer stete / unde vordert / daz si ime
1788A-086,19	hulde / oder gehôrsam werde / sô sol die stat
1788A-086,20	wider an den küninc vordern / daz er ir bestâtige
1788A-086,21	unde bevestene / mit sîn offen besigelten
1788A-086,22	brieven / und ouch stæte halte / unverbrochenliche /
1788A-086,23	ire vriheit / ire reht / und ire guote gewoneheit /
1788A-086,24	sunder unde sament / alsô si von sîn
1788A-086,25	vorevarn / keisern unde künigen / und ouch von
1788A-086,26	künige Rudolfe hât / mit den selben worten
1788A-086,27	unde bescheitnisse / si sol / ouch vordern an
1788A-086,28	den küninc / daz er daz selbe tûeje einere iegelicher
1788A-086,29	stat der voregenanden zwein steten /
1788A-086,30	tuot er daz / sô sol si ime hulden / oder gehôrsam
1788A-086,31	werden / mit solicher gedinge und
1788A-086,32	ûz gebunden worten / ebe er daz niht tæte /
1788A-086,33	oder er des tæte / und dâ nâch etesliche stat
1788A-086,34	ane griffe / der voregenanden stete / alsô daz
1788A-086,35	er ire vriheit / reht / unde guote gewoneheit /
1788A-086,36	brâche / daz / die stat / die ime denne gehuldet
1788A-086,37	hât / oder gehôrsam hât getân / niht sol
1788A-086,38	schuldic sîn / ime ze helfenne gegen den
1788A-086,39	andern voregenanden steten / einere oder allen /
1788A-086,40	want si sol der selben stat die der küninc dâr
1788A-086,41	umbe ane griffe unde urliegen wolte / helfen
1788A-086,42	getriuweliche / daz si an ire rehte / vriheit
1788A-086,43	unde gewoneheit belîbe /. und ist daz der küninc
1788A-086,44	eteslicher stat der voregenanden diz / verseite
1788A-086,45	ze tuonne / sô sol si ime weder hulden / helfen

1788A-086,46 noch dienen / weder mit lîbe / mit guote / oder
 1788A-086,47 mit borgende / unde leite denne der küninc

 1788A-087,2 an die selben stat / sîn ungenâde / unde wolte
 1788A-087,3 si urliegen / die andern zwô stete solent der
 1788A-087,4 beholfen sîn / mit guoter triuwen und âne alle
 1788A-087,5 geværde / alsô hier nâch geschriben stât . kumet
 1788A-087,6 ouch ein bischov / eteslîcher stat der voregenanden
 1788A-087,7 der iezuo ist oder kûmftic wirdet /
 1788A-087,8 unde vordert an die stat / daz si ime hulde
 1788A-087,9 oder gehôrsam werde / sô sol die stat / wider
 1788A-087,10 an in vordern / daz er ir bestætige / unde
 1788A-087,11 gelobe stæte halten / unverbrochenlîche / ire
 1788A-087,12 vrîheit / und ire reht / und ouch ire guote gewoneheit /
 1788A-087,13 die si von bæbesten / keisern / künigen /
 1788A-087,14 unde sîn vorevarn hât / und ouch von ime
 1788A-087,15 selber haben sol / alsô der rât / oder daz
 1788A-087,16 mêre teil des râtes / sprichet daz er ir tuon
 1788A-087,17 sol / und daz er in ouch dâr über sîn offen
 1788A-087,18 besigelten brieve gebe /. tuot er daz sô sol
 1788A-087,19 si ime hulden oder gehôrsam werden /. wolte
 1788A-087,20 er aber daz niht tuon / sô sol si ime ouch niht
 1788A-087,21 hulden oder gehôrsam werden / unde wolte
 1788A-087,22 der bischov si dâr über urliegen / oder anders
 1788A-087,23 leidigen / die andern zwô stete / solent ir
 1788A-087,24 helfen unde bî stên / vesticlîche unde getriuwelîche /
 1788A-087,25 wær aber / daz er ir wole gelobete /
 1788A-087,26 diz allez stæte ze habenne / unde si dâ nâch
 1788A-087,27 ane griffe unde leidigete / an ire vrîheit /
 1788A-087,28 rehte / oder gewoneheit sô solent die andern
 1788A-087,29 voregenanden zwô stete aber beholfen sîn
 1788A-087,30 der stat alsô dâ vore geschriben stât / unde
 1788A-087,31 hier nâch ouch bescheiden ist / swelich stat
 1788A-087,32 ouch der voregenanden drîen stete irem
 1788A-087,33 bischove huldet / die sol daz gegen ime
 1788A-087,34 offenkîche ûz binden /. wære daz der bischov /
 1788A-087,35 ûf der ander stete / der voregenanden / schaden
 1788A-087,36 oder leidigunge vüere / daz si denne gegen ire
 1788A-087,37 eide / niht tæte / daz si hülfe den andern
 1788A-087,38 steten / âne geværde / es ist ouch alsô geredet /
 1788A-087,39 sweliche stat der voregenanden / an gegriffen
 1788A-087,40 würde / mit urliege / oder anders geleidiget /
 1788A-087,41 von ire vîenden swer die wærent / und der
 1788A-087,42 rât der stat / die daz zevorderst ane gât /
 1788A-087,43 oder daz mêre teil des râtes / sprichet ûf
 1788A-087,44 iren eit / daz in unreht geschehe / an ire vrîheit
 1788A-087,45 rehte / unde gewoneheit / sô solent die
 1788A-087,46 andern voregenanden zwô stete / âne vrâge

1788A-087,47	vürebaz / der selben stat helfen / vlîzicliche
1788A-087,48	unde vesticliche / âne geværde / und âne alle
1788A-088,2	widerrede / wie aber wir von den voregenanden
1788A-088,3	drîen steten einander helfen solent /
1788A-088,4	daz ist alsus bescheiden / sweliche stat dirre
1788A-088,5	stete zevorderst / nôt ane gienge / und arbeit /
1788A-088,6	von urliuze / oder von anderre leidigunge /
1788A-088,7	alsô dâ vore geschriben stât / die sol daz
1788A-088,8	verbotescheften unde schrîben / den andern
1788A-088,9	zwein steten / unde sol denne iegeliche der
1788A-088,10	andern stete / ouch daz verbotescheften unde
1788A-088,11	schrîben vüre die stat / die nôt und arbeit
1788A-088,12	hette / deme hêren / der ir daz tuot / daz er
1788A-088,13	dâ von lâze / unde solent daz tuon / in den
1788A-088,14	nâhesten vierzehen nehten / sô ez in verbotescheftet
1788A-088,15	wirdet von der bekumberten stat /
1788A-088,16	alsô / ebe der hêre dâ von niht lâzen wolte /
1788A-088,17	daz si âne verzoc / zehant nâch den vierzehen
1788A-088,18	nehten / der stat ze helfe koment âne
1788A-088,19	geværde / und alsô / daz si dem hêren ouch
1788A-088,20	denne widersagent / und allen sîn helfærn /
1788A-088,21	aber die helfe / die eine stat der andern tuon
1788A-088,22	sol / die lît alsô / daz ir iegeliche der andern
1788A-088,23	helfen sol / mit dem vierteile der stete /
1788A-088,24	ûf ir selbes kost / schaden unde verlust / ez
1788A-088,25	sî denne alsô / daz die bekumberte stat /
1788A-088,26	minnere genâmen welle / âne alle geværde /
1788A-088,27	ist ouch daz man ûf etesliche stat der voregenanden /
1788A-088,28	varente wirdet / oder si beliget / sô
1788A-088,29	solent die andern stete / hinderwert ane grîfen /
1788A-088,30	die in gesezzen sint / die ûf der ander
1788A-088,31	stete schaden gevarn sint / oder ire liute dar
1788A-088,32	lîhent / oder vore in ligent in dem sezze / âne
1788A-088,33	geværde wær aber daz ieman / keine dirre
1788A-088,34	drîer stete / ane grîffe / mit zückende / mit
1788A-088,35	roubende / oder mit ander leidigunge / unde niht
1788A-088,36	reht von ir nemen wolte / und der rât der
1788A-088,37	selben stat / oder daz mêre teil des râtes /
1788A-088,38	sprichet daz in unreht geschehe / unde kûndet
1788A-088,39	ouch daz / den andern zwein steten / kumet
1788A-088,40	der anegrîfær / in etesliche der andern voregenanden
1788A-088,41	stat / dâ nâch / sô ez in gekûndet wirdet /
1788A-088,42	die sol den ûf halten / unde halten / âne
1788A-088,43	geværde / unz an die stunt / daz der stete
1788A-088,44	daz ûf geriht werde unde abe geleit / alsô der
1788A-088,45	rât der selben stat / oder daz mêre teil
1788A-088,46	des râtes / sprichet / daz ez reht und eben

1788A-088,47 stê / ez ist ouch alsô geredet / swelich burger der
 1788A-088,48 voregenanden drîer stete / ihtesiht verkoufte /

 1788A-089,2 oder lûhe / oder gæbe / eteslîchen der stete
 1788A-089,3 vîenden / nâch der zît sô ez gekündet würde /
 1788A-089,4 unde wirdet er des beredet / mit drîen êrbærn
 1788A-089,5 sîn miteburgærn / alsô vile er denne / den verkoufet /
 1788A-089,6 lîhet oder gît / alsô vile sol die stat /
 1788A-089,7 dâ er burger inne ist / von ime zuo einere
 1788A-089,8 pênen / in den nâhesten ahte tagen / nemen /
 1788A-089,9 unde niht lâzen / noch widergeben / ûf den
 1788A-089,10 eit / mac man aber es sîn niht bereden / er
 1788A-089,11 sol sich des entslahen mit sîneme eide / swelich
 1788A-089,12 burger aber / er sî râthêrre oder ûzer deme
 1788A-089,13 râte / eineme der stete vîende lîplîche helfe
 1788A-089,14 tæte / nâch der zît alsô daz kunt wirdet / und
 1788A-089,15 daz der rât / oder daz mêre teil des râtes /
 1788A-089,16 der selben stat dâ er burger inne ist / spræche
 1788A-089,17 daz ez in kuntlich wære / den sol man êwiclîche /
 1788A-089,18 dâ nâch in den ahte tagen / schicken
 1788A-089,19 ûz der stat / den selben / sol ouch kein stat /
 1788A-089,20 der voregenanden zwein andern steten /
 1788A-089,21 niemer entwâhen / noch halten / in guoten
 1788A-089,22 triuwen / kumet aber ein ûzman in eine
 1788A-089,23 stat der voregenanden / unde wile dâ inne
 1788A-089,24 koufen keinere leie koufmanschaft / daz sol
 1788A-089,25 man in niht lâzen ûz vûeren / er en swer
 1788A-089,26 denne ûf den heiligen / daz ez der stete
 1788A-089,27 vîende niht ane hoere / und ouch es in niht
 1788A-089,28 gebe âne alle geværde / diz allez sol under
 1788A-089,29 uns den burgern / der voregenanden drîer
 1788A-089,30 stete / êwiclîche stæte belîben / unde geloben
 1788A-089,31 wir daz der rât / von iegelîcher stat der
 1788A-089,32 voregenanden / ûf den eit den iegelîcher rât
 1788A-089,33 sînere stat hât getân / stæte ze habenne / unde
 1788A-089,34 vesticlîche ze haltenne / in ganzen triuwen /
 1788A-089,35 und daz wir der rât von iegelîcher stat
 1788A-089,36 der voregenanden / ûf den selben / eit / niemer
 1788A-089,37 kein entwâhent / in den rât / er en gelobe
 1788A-089,38 unde swer denne dise voregenande verbuntnisse
 1788A-089,39 unde ordenunge / alsô si dâ vore geschriben
 1788A-089,40 sint / stæte ze habenne / unde ze volendenne /
 1788A-089,41 mit guoten triuwen / âne alle geværde / und
 1788A-089,42 des zuo eineme êwigen urkünde sô sint der voregenanden
 1788A-089,43 drîer stete ingesigele / an disen
 1788A-089,44 brief gehenket / dirre brief wart gegeben / an
 1788A-089,45 der mittewochen nâch sante Laurenzien tage /
 1788A-089,46 dô von gotes gebûrte / wârent / tûsent jâr /

1788A-089,47 zwei hundert jâr / unde driu und niunzic jâr

1788B-086,2 wir der rât / die rihtær und die burger
 1788B-086,3 gemeinliche der stat ze Meinze / der stat
 1788B-086,4 ze Wormezze / und der stat ze Spîre / alsô
 1788B-086,5 wir von alter in langer zît mit einander in
 1788B-086,6 vriuntlicher helfe / und in gegensehender
 1788B-086,7 liebe / schirme / unde stæticheit har sint
 1788B-086,8 komen / zevorderst mit der gotes genâden /
 1788B-086,9 alsô wellen wir aber in gotes namen /
 1788B-086,10 durch vriden und durch gemeine guot / uns
 1788B-086,11 under einander / unde gegen ander / bevesten
 1788B-086,12 unde bestætigen / unde verbindent uns zesamene /
 1788B-086,13 mit guoter triuwen unde mit gesworenem
 1788B-086,14 eide / einander ze helfenne unde niht
 1788B-086,15 einander ze lâzenne / alsô hier nâch geschriben /
 1788B-086,16 unde bescheiden ist . kumet ein küninc
 1788B-086,17 der iezuo ist / oder kûmftic wirdet / zuo einere stat
 1788B-086,18 der voregenanden drîer stete / unde vordert
 1788B-086,19 daz si ime hulde oder gehôrsam werde / sô sol
 1788B-086,20 die stat wider an den küninc vordern / daz er ir
 1788B-086,21 bestætige / unde bevestene / mit sîn offen besigelten
 1788B-086,22 brieven / unde ouch stæte halte / unverbrochenliche /
 1788B-086,23 ire vrîheit / ire reht / unde
 1788B-086,24 ire guote gewoneheit / sunder unde sament / alsô
 1788B-086,25 si von sîn vorevarn / keisern unde künigen /
 1788B-086,26 und ouch von künige Rudolfe hât / mit den
 1788B-086,27 selben worten / unde bescheitnisse / si sal
 1788B-086,28 ouch vordern an den küninc daz er daz selbe
 1788B-086,29 tûeje / einere iegelicher stat der voregenanden
 1788B-086,30 zwein steten / tuot er daz / sô sol si ime
 1788B-086,31 hulden / oder gehôrsam werden / mit solicher
 1788B-086,32 gedinge / und ûz gebunden worten / ebe er daz
 1788B-086,33 niht tæte / oder er daz tæte / und dâ nâch
 1788B-086,34 etesliche stat ane griffe der voregenanden
 1788B-086,35 stete / alsô / daz er ire vrîheit / reht unde
 1788B-086,36 guote gewoneheit bræche / daz die stat / die
 1788B-086,37 ime denne gehuldet hât / oder gehôrsam hât
 1788B-086,38 getân / niht sol schuldic sîn / ime ze helfenne /
 1788B-086,39 gegen den andern voregenanden steten einere
 1788B-086,40 oder allen / want si sol der selben stat / die
 1788B-086,41 der küninc dâr umbe ane griffe / und urliuken
 1788B-086,42 wolte / helfen getriuweliche / daz si an ire
 1788B-086,43 rehte / vrîheit unde gewoneheit belibe / und
 1788B-086,44 ist daz der küninc / eteslicher stat der voregenanden
 1788B-086,45 diz verseite ze tuonne / sô sol si ime
 1788B-086,46 weder hulden / helfen noch dienen weder
 1788B-086,47 mit libe / mit guote / oder mit borgende / unde

1788B-086,48 leite denne der küninc / an die selben stat sîn
 1788B-087,2 ungenâde / unde wolte si urliegen die andern
 1788B-087,3 zwô stete / solent der beholfen sîn / mit
 1788B-087,4 guoter triuwen / und âne alle geværde / alsô
 1788B-087,5 hier nâch geschriben stât / kumet ouch ein
 1788B-087,6 bischov eteslicher stat / der voregenanden / der
 1788B-087,7 iezuo ist / oder kûmftic wirdet / unde vordert
 1788B-087,8 an die stat / daz si ime hulde / oder gehôrsam
 1788B-087,9 werde / sô sol diu stat wider an in vordern /
 1788B-087,10 daz er ir bestâtige / unde gelobe stæte halten /
 1788B-087,11 unverbrochenliche ire vrîheit / und ire reht /
 1788B-087,12 und ouch ire guote gewoneheit / die si von bæbesten /
 1788B-087,13 keisern / künigen / unde sîn vorevarn
 1788B-087,14 hât / und ouch von ime selber haben sol / alsô
 1788B-087,15 der rât / oder daz mêre teil des râtes /
 1788B-087,16 sprichet / daz er ir tuon sal / und daz er in
 1788B-087,17 ouch / dâr über / sîn offen besigelten brieve
 1788B-087,18 gebe / tuot er daz / sô sol si ime hulden / oder
 1788B-087,19 gehôrsam werden / wolte er aber daz niht
 1788B-087,20 tuon / sô sol si ime ouch niht hulden / oder
 1788B-087,21 gehôrsam werden / unde wolte der bischov
 1788B-087,22 si dâr über urliegen / oder anders leidigen /
 1788B-087,23 die andern zwô stete / solent ir helfen /
 1788B-087,24 unde bî stên vesticliche / unde getriuweliche /
 1788B-087,25 wær aber daz er ir wole gelobete / diz allez
 1788B-087,26 stæte ze habenne / unde si dâ nâch ane griffe
 1788B-087,27 unde leidigete / an ire vrîheit / rehte / oder
 1788B-087,28 gewoneheit / sô solent die andern voregenanden
 1788B-087,29 zwô stete / aber beholfen sîn der
 1788B-087,30 stat / alsô dâ vore geschriben stât / unde hier
 1788B-087,31 nâch ouch bescheiden ist . swelich stat ouch /
 1788B-087,32 der voregenanden drîer stete / irem bischove
 1788B-087,33 huldet / die sol daz gegen ime offenliche ûz binden /
 1788B-087,34 wære daz der bischov / ûf der ander
 1788B-087,35 stete der voregenanden schaden oder leidigunge
 1788B-087,36 vüere / daz si denne gegen ire eide niht
 1788B-087,37 tæte / daz si hülfe / den andern steten âne
 1788B-087,38 geværde / es ist ouch alsô geredet / sweliche stat
 1788B-087,39 der voregenanden / an gegriffen würde mit urliege /
 1788B-087,40 oder anders geleidiget von ire vîenden /
 1788B-087,41 swer die wærent / und der rât von der stat /
 1788B-087,42 die daz zevorderst ane gât / oder daz mêre teil
 1788B-087,43 des râtes / sprichet ûf iren eit / daz in
 1788B-087,44 unreht geschehe / an ire vrîheit rehte unde
 1788B-087,45 gewoneheit / sô solent die andern voregenanden
 1788B-087,46 zwô stete âne vrâge vürebaz der
 1788B-087,47 selben stat helfen vlîzicliche unde vesticliche /

1788B-087,48 âne geværde / und âne alle widerrede
 1788B-088,2 wie aber wir von den voregenanden / drîn
 1788B-088,3 steten / einander helfen solent / daz ist alsus
 1788B-088,4 bescheiden / sweliche stat dirre stete zevorderst
 1788B-088,5 nôt an gienge / und arbeit / von urliuige /
 1788B-088,6 oder von anderre leidigunge / alsô dâ vore
 1788B-088,7 geschriben stât / die sol daz verbotescheften
 1788B-088,8 unde schrîben / den andern zwein steten /
 1788B-088,9 unde sol denne iegelîche der andern stete /
 1788B-088,10 ouch daz verbotescheften / unde schrîben / vûre
 1788B-088,11 die stat / die nôt und arbeit hette / deme
 1788B-088,12 hêrren der ir daz tuot / daz er dâ von lâze /
 1788B-088,13 unde solent daz tuon in den næhesten
 1788B-088,14 vierzehen nehten / sô ez in verbotescheftet wirdet /
 1788B-088,15 von der bekumberter stat / alsô / ebe der
 1788B-088,16 hêrre dâ von niht lâzen wolte / daz si âne
 1788B-088,17 verzoc zehant nâch den vierzehen nehten /
 1788B-088,18 der stat ze helfe koment âne geværde / und
 1788B-088,19 alsô / daz si deme hêrren ouch denne widersagent /
 1788B-088,20 und allen sîn helfærn / aber die
 1788B-088,21 helfe die eine stat / der andern tuon sol / die
 1788B-088,22 lît alsô / daz ir iegelîche / der andern helfen
 1788B-088,23 sol / mit dem vierteile der stete / ûf ir
 1788B-088,24 selbes kost / schaden unde verlust / ez sî
 1788B-088,25 denne alsô / daz die bekumberte stat / minnere
 1788B-088,26 genâmen welle / âne alle geværde / ist ouch /
 1788B-088,27 daz man ûf eteslîche stat der voregenanden /
 1788B-088,28 varente wirdet / oder si beliget / sô solent die
 1788B-088,29 andern stete hinderwert ane grîfen / die in
 1788B-088,30 gesezzen sint / die ûf der ander stete schaden
 1788B-088,31 gevarn sint / oder ire liute dar lîhent / oder
 1788B-088,32 vore in ligent in dem sezze / âne geværde /
 1788B-088,33 wær aber daz ieman keine dirre drîer stete /
 1788B-088,34 ane griffe / mit zückende / mit roubende / oder
 1788B-088,35 mit ander leidigunge / unde niht reht von
 1788B-088,36 ir nemen wolte und der rât der selben stat /
 1788B-088,37 oder daz mêre teil des râtes / sprichet daz
 1788B-088,38 in unreht geschehe unde kûndet ouch daz /
 1788B-088,39 den andern zwein steten / kumet der anegrîfær /
 1788B-088,40 in eteslîche der andern voregenanden /
 1788B-088,41 stat / dâ nâch sô ez in gekûndet wirdet / die sol
 1788B-088,42 den ûf halten / unde halten âne geværde / unz
 1788B-088,43 an die stunt / daz der stete daz ûf geriht
 1788B-088,44 werde / unde abe gelaht / alsô der rât der selben
 1788B-088,45 stat / oder daz mêre teil des râtes / sprichet
 1788B-088,46 daz ez reht und eben stê / ez ist ouch alsô
 1788B-088,47 geredet / swelich burger der voregenanden drîer

1788B-088,48 stete / ihtesiht verkoufete / oder lihe / oder
 1788B-089,2 gæbe / eteslîchen der stete vîenden / nâch der
 1788B-089,3 zît sô ez gekündet würde / und wirdet er des
 1788B-089,4 beredet mit drîn êrbæren sîn miteburgærn /
 1788B-089,5 alsô vile er denne / den verkoufet lîhet oder
 1788B-089,6 gît / alsô vile / sol die stat / dâ er burger inne
 1788B-089,7 ist / von ime zuo einere pêne / in den nâhesten
 1788B-089,8 ahte tagen nemen / unde niht lâzen / noch widergeben
 1788B-089,9 ûf den eit / mac man aber es sîn
 1788B-089,10 niht bereden er sol sich des entslahen mit
 1788B-089,11 sîneme eide / swelich burger aber / er sî râthêrre /
 1788B-089,12 oder ûzer dem râte eineme der stete vîende /
 1788B-089,13 lîplîche helfe tæte nâch der zît / alsô daz
 1788B-089,14 kunt wirdet / und daz der rât / oder daz mêre teil
 1788B-089,15 des râtes / der selben stat / dâ er inne
 1788B-089,16 burger ist spræche daz ez in kuntlich wære /
 1788B-089,17 den sol man êwiclîche / dâ nâch in den
 1788B-089,18 ahte tagen schicken ûz der stat / den selben
 1788B-089,19 sol ouch kein stat / der voregenanden zweir
 1788B-089,20 andern steten / niemer entwâhen noch halten
 1788B-089,21 in guoten triuwen / kumet aber ein ûzman
 1788B-089,22 in eine stat der voregenanden / und wile dâ
 1788B-089,23 inne koufen / keinere leie koufmanschaft / daz
 1788B-089,24 sol man in niht lâzen ûz vüeren er en swer
 1788B-089,25 denne ûf den heiligen / daz ez der stete
 1788B-089,26 vîende niht ane hoere / und ouch es in niht gebe /
 1788B-089,27 âne alle geværde /. diz allez sol under uns
 1788B-089,28 den burgern / der voregenanden drîer stete
 1788B-089,29 êwiclîche stæte belîben / unde geloben wir
 1788B-089,30 daz / der rât von iegelîcher stat / der voregenanden /
 1788B-089,31 ûf den eit / den iegelîcher rât
 1788B-089,32 sînere stat hât getân stæte ze habenne / unde
 1788B-089,33 vesticlîche ze haltenne in ganzen triuwen /
 1788B-089,34 und daz wir der rât von iegelîcher stat der
 1788B-089,35 voregenanden / ûf den selben eit / niemer kein
 1788B-089,36 entwâhent in den rât / er en gelobe unde
 1788B-089,37 swer denne dise voregenande verbuntnisse /
 1788B-089,38 unde ordenunge / alsô si dâ vore geschriben
 1788B-089,39 sint / stæte ze habenne / unde ze volendenne
 1788B-089,40 mit guoten triuwen âne alle geværde . und
 1788B-089,41 des zuo eineme êwigen urkunde / sô sint der voregenanden
 1788B-089,42 drîer stete ingesigele an disen
 1788B-089,43 brief gehenket / dirre brief wart gegeben an
 1788B-089,44 der mittewochen / nâch sante Laurenzien
 1788B-089,45 tage dô von gotes gebûrte / wârent / tûsent
 1788B-089,46 jâr / zwei hundert jâr unde driu unde niunzic

- 604-029,28 in gotes namen âmen . wir Simon von gotes genâden erwelet bischof von Wormezzen .
- 604-029,29 tuon kunt allen / di disen brieve ane gesehent . daz wir durch des wægern unde des bezzern
- 604-029,30 willen / ane hân gesehen / daz wir in ganzen willen / mit ganzeme herzen wollen unde
- 604-029,31 solen mit unseren lieben burgeren von Wormezzen guotliche unde einmüeticliche leben dâr
- 604-029,32 umbe erkennen wir unde binden uns mit disen brieve / von allerêrst daz wir unser hûsgenôze
- 604-029,33 di münzære halten unde beschirmen unde lâzen in der vrîheit / in deme rehte alse si
- 604-029,34 von keiseren . künigen . unde von unsern vorevaren die bischove / unde von guoter gewoneheit
- 604-029,35 her hânt brâht . dâr nâch verbinden wir uns / daz wir unser burgere gemeinliche von
- 604-029,36 Wormezzen solen lâzen an deme rehte daz si hânt von der satzung di dâ geschach
- 604-029,37 zwischen bischove Heinriche sîneme stifte / unde der stat unde den burgeren von Wormezzen .
- 604-029,38 geschatz oder ungelt zuo setzene / alse di brieve sagent di dâr über geschriben sint . dâr nâch
- 604-029,39 sô verjehen wir unde verbinden uns / daz wir den rât von Wormezzen niet en solen hindern /
- 604-029,40 swanne gebüret den vriden zuo rehtenne . dâr nâch verbinden wir uns / daz wir den
- 604-029,41 schultheizen von Wormezzen niet en solen dringen über di gûlte di er gât von sîneme
- 604-029,42 ambete alse ez von altere here komen ist . unde beschriben ist . dâr nâch sô verjehen
- 604-029,43 wir unde verbinden uns / daz wir niet hindern solen di burgere von Wormezzen / swanne si
- 604-029,44 wollen / si entwâhen wole unser dienstliute unde ander burgere / zuo burgeren . alse ez reht
- 604-029,45 ist . unde von altere here hânt brâht dâr nâch sô verjehen wir unde verbinden uns /
- 604-030,1 daz wir alle di hantvesten reht / unde vrîheit / unde guote gewoneheit di unser liebe
- 604-030,2 burgere von Wormezzen beide kristene unde juden sunder oder sament hânt unde her
- 604-030,3 brâht hânt / daz wir di halten stæte / bezzern / unde niet ergeren . dâr nâch wollen
- 604-030,4 wir unde jehen des / swâr ane di sæligen bischove / bischof Eberhart unde bischof Vriderich
- 604-030,5 sîn bruoder unser vorevaren di burgere von Wormezzen kristenen unde juden gedrunge hânt

- 604-030,6 zuo unrehte / daz in daz an ireme rehte / unde an irere guoten gewoneheit
vürewert mê niet
- 604-030,7 schade . swaz hier vore geschriben ist daz wollen wir daz ez stæte sî . unde
unzerbrochen belîbe
- 604-030,8 âne argen list / wir en mügen danne mit guoten hantvesten oder mit rechter
kuntscheffe
- 604-030,9 vüre bringen daz wir unde unser stift bezzer reht haben ./ des wir billîche
geniezen
- 604-030,10 solen . daz diz dinc stæte verlîbe / sô geben wir disen brieve besigelet mit
unserme ingesigele /
- 604-030,11 unde der rihtære von Meinzen / unde des tuombrobestes von Meinzen .
unde des probestes
- 604-030,12 sante Andrêes von Wormezzen . wir voregenanden unde di rihtære von
Meinzen wir jehen
- 604-030,13 daz wir durch bete unde mit gehangnisse des voregenanden hêrren von
Wormezzen zuo
- 604-030,14 eineme geziugnisse unde zuo einer bestæticheit / unser ingesigele an disen
brieve hân gelege .
- 604-030,15 dirre brieve wart gegeben von gotes geburt tûsent jâr . zwei hundert jâr .
ahtzic jâr . unde
- 604-030,16 driu jâr . an sante Pêtris tage . der der êrst tac was in deme ouweste
-
- 882-247,19 wir der bischof Simon von Wormezze / unde daz gemeine kapitel von
Wormezze / unde der rât /
- 882-247,20 die stat / und die gemeinede von Wormezze / tuont kunt allen den die disen
brieve an gesehent /
- 882-247,21 und die in hoerent lesen . daz wir haben eine ganze suone iemermêre
êwiclîche gemachet /
- 882-247,22 mit hêrrn Rudolfe / und hêrrn Anselme den rîtæren von Drachinvels / die
gebrüederkint
- 882-247,23 sint / unde allen iren vriunden / und allen iren mâgen / unde iren
nâchkomen / umbe die anesprâche
- 882-247,24 die sie hânt gehabet / umbe die wâge / unde umbe den pfuntære / unde
umbe den zol / unde umbe
- 882-247,25 die münze / unde umbe die Marouwe / unde umbe alle die lêhen die sie
hatten in dem burcviden
- 882-247,26 zuo Wormezze . dâr ûf hânt verzigen dise voregenanden hêrren von
Drachinvels / vüre sich /
- 882-247,27 unde vüre alle ire erben / her umbe sô hân ouch wir / der bischof der
voregenande hêrre von
- 882-247,28 Wormezze / unde daz kapitel / unde der rât / und die gemeinede von
Wormezze lûterlîche verzigen / âne
- 882-247,29 alle geværde / unde âne aller slahte argen list / ûfe allen den schaden der
uns geschehen ist
- 882-247,30 von den voregenanden hêrren von Drachinvels / unde allen iren altvordern
/ unde von allen iren
- 882-247,31 vriunden / und von allen iren helfærn . daz diz stæte belîbe / des geben wir
disen brieve bestætiget

- 882-247,32 mit unsern ingesigelden / des bischoves Simonis von Wormezze / des kapitels / unde der stete von
- 882-247,33 Wormezze . dirre brieve wart gegeben von gotes gebürte / tûsent jâr / zwei hundert jâr / unde
- 882-247,34 sibene und ahtzic jâr . an dem êrsten tage des aberelles .
- 883A-247,40 wir Rudolf / unde Anselm die rîtare von
- 883A-247,41 Drachinvels / die gebrüederekint sint / tuon
- 883A-247,42 allen den kunt die disen brieve an geseht unde
- 883A-247,43 in hoerent lesen / daz wir mit dem hêren dem
- 883A-247,44 bischove Simone von Wormezze / unde mit dem
- 883A-248,2 kapitele / unde mit den râte / unde mit der stat /
- 883A-248,3 unde mit der gemeinede / von Wormezze / eine suone
- 883A-248,4 iermêre êwiclîche hân gemachet / vûre uns /
- 883A-248,5 unde vûre alle unser erben . umbe die anesprâche
- 883A-248,6 die wir gein in hatten / umbe die wâge / unde
- 883A-248,7 umbe den pfuntære / unde umbe die münze / unde
- 883A-248,8 umbe den zol / unde umbe die Marouwe / unde
- 883A-248,9 umbe alle die lêhen die wir hatten in dem
- 883A-248,10 burcviden zuo Wormezze /. des hân wir verzigen /
- 883A-248,11 vûre uns / unde vûre alle unser erben . und
- 883A-248,12 hân ouch gelobet / diz voregenande guot / zuo
- 883A-248,13 verstêne . unde zuo verantwortene / vûre rehte anesprâche .
- 883A-248,14 dise voregenande wort / hân wir
- 883A-248,15 gesworen stæte zuo haltene alsô verre sô wir
- 883A-248,16 mûgen / âne alle geværde / unde allen argen list .
- 883A-248,17 daz diz stæte belîbe / des geben wir disen
- 883A-248,18 brieve bestâtiget / mit unseren ingesigelden /
- 883A-248,19 Rudolfes unde Anselmes der rîtare von
- 883A-248,20 Drachinvels –[...] gegeben von gotes gebürte /
- 883A-248,21 tûsent jâr / zwei hundert jâr / unde sibene
- 883A-248,22 unde ahtzic jâr . an dem êrsten tage des
- 883A-248,23 aberelles .
- 883B-247,40 wir Rudolf und Anselm die rîtare von
- 883B-247,41 Drachinvels die gebrüedere kint sint / tuon
- 883B-247,42 kunt allen den die disen brieve an geseht /
- 883B-247,43 und in hoerent lesen . daz wir mit dem hêren
- 883B-247,44 dem bischove Simone von Wormezze / und mit
- 883B-248,2 dem kapitele / und mit dem râte / und mit
- 883B-248,3 der stat / und mit der gemeinede von Wormezze /
- 883B-248,4 eine suone iermêre êwiclîche hân gemachet /
- 883B-248,5 vûre uns / und vûre alle unser erben . umbe
- 883B-248,6 die anesprâche die wir gein in hatten / umbe
- 883B-248,7 die wâge / unde umbe den pfuntære / unde
- 883B-248,8 umbe die münze / und umbe den zol / und

- 883B-248,9 umbe die Marouwe / unde umbe alle die lêhen
883B-248,10 die wir hatten in dem burcvriden zuo Wormezze /
883B-248,11 des hân wir verzigen vüre uns / und vüre alle
883B-248,12 unser erben . unde hân ouch gelobet diz voregenande
883B-248,13 guot zuo verstêne unde zuo verantwortene
883B-248,14 vüre rehte anesprâche / dise voregenande wort
883B-248,15 hân wir gesworen stæte ze haltene alse verre
883B-248,16 sô wir mûgen / âne alle geværde / unde âne
883B-248,17 allen argen list . daz diz stæte belîbe / des
883B-248,18 geben wir disen brief bestætiget mit unsern
883B-248,19 ingesigelen / Rudolfes unde Anselmes der rîtare
883B-248,20 von Drachinvels /. dirre brief wart gegeben /
883B-248,21 von gotes gebürte /. tûsent jâr / zwei hundert
883B-248,22 jâr / unde sibene unde ahtzic jâr . an dem êrsten
883B-248,23 tage des aberelles .
- 903-262,17 wir Simon der bischov / unde der rât von Wormezzen / wir hân versehen
die ungenâde /
903-262,18 unde den unvriden / der sich in der stat zuo Wormezzen erhaben hât / deme
zuo
903-262,19 widerstênde hân wir gemachet dise satzung . von allerêrste / sô setzen wir
. swâ sich ein
903-262,20 krieg erhebet innewentic unsers burcvriden sô sal sie von beiden sîten
begenüegen mit
903-262,21 deme gerehte unsers des bischoves / unde des râtes / alsô wir gesworen hân
/ unde die hantvesten
903-262,22 sagent . swer dâr über kein houfunge machet in sîneme hûse / oder in eines
anderen
903-262,23 hûse mit tage oder bî naht / ez en sî / danne daz er mit tage sîner vriunde
sehse / oder ahte
903-262,24 zuo houfe bite / iren rât zuo habene / wie er sîne klage vollenvüere / der
unde jener . in des
903-262,25 hûse die houfunge geschiet / der sal ietweder di stat / unde den burcvriden
rûmen ein jâr / unde
903-262,26 sehs pfunt Wormezzer der stat geben . swer aber zuo sînen vriunden zuo
der houfunge kumet /
903-262,27 der sal die stat rûmen / unde den burcvriden einen mânt / unde ein pfunt
pfenninge der stat
903-262,28 geben / ist er ein burger . ist er ein ûzman / sô sal man in werfen in einen
turn / swer aber
903-262,29 die boten sint houfunge zuo machene / die solent die stat / unde den
burcvriden rûmen
903-262,30 zwêne mânden / unde zwei pfunt Wormezzer der stat geben ./ tuont sie
kein unvuoge / sô
903-262,31 rehtet man von in / alsô reht ist . dâr nâch sô setzen wir / swâ der vride
geklaget wirdet /
903-262,32 unde man geziuge dâr ûf leiten sal . swer die geziuge irret mit drôuwene .
oder mit ander

- 903-262,33 sache . der sal di stat unde den burcvriden rûmen zwêne mânde / unde zwei pfunt Wormezzer
- 903-262,34 der stat geben . sô setzen wir ouch zuo den gezîten . sô man die geziuge leiten sal . daz
- 903-262,35 der / von deme geklaget wirdet noch kein sîn vriunt / oder ieman von sînen wegen ûf deme
- 903-262,36 hove / oder ûf deme sale kein underrede oder irresal tuon den geziugen / noch dâ / si oder
- 903-262,37 stein / ez en sî danne / daz ime dâr zuo eineme geziuge geboten sî . swer diz brichet . der sal
- 903-262,38 die stat / unde den burcvriden rûmen zwêne mânde . unde zwei pfunt Wormezzer der stat geben .
- 903-262,39 dâr nâch setzen / wir / swer iemanne hilfet beziugen valschlîche swâ man daz mit wârheite
- 903-262,40 ervindet ez sî umbe den vriden / oder umbe ander dinc . daz der êwiclîche di stat
- 903-262,41 sal rûmen unde ez von alter her ist kumen alsô / dâr nâch sô setzen wir daz nieman
- 903-262,42 keinen muntman habe / wande ez von deme rîche verboten ist / muntman alsô / daz nieman
- 903-262,43 dem anderen / keinen dienest tuo . umbe daz er in beschirme . unde ime gebunden sî . swer
- 903-262,44 daz brichet . der iht dâ gibet oder nimet / der sal iewederer di stat / unde den burcvriden
- 903-262,45 einen mânt rûmen / unde ein pfunt Wormezzer geben . sô setzen wir ouch / swer
- 903-262,46 nahtes nâch der dritten wînglocken gêt / mit werlîcher hant / dâ von man argen / wân
- 903-262,47 haben mac / er sî burger / oder ein ûzman / der sal ein mânt rûmen di stat / unde den
- 903-263,1 burcvriden / unde ein pfunt Wormezzer geben gêt er aber vinstenlingen / âne werlîche
- 903-263,2 hant . sô sal er rûmen di stat / unde den burcvriden zwô wochen . unde zehen schillinge pfenninge
- 903-263,3 geben / er en swer danne / daz er ez âne arge liste getân habe . dâr nâch setzen wir / swâ
- 903-263,4 keine heimsuoche in der stat / oder in den burcvriden geschiet . dâ solent die nâchgebûre /
- 903-263,5 die dâr umbe gesezzen sint / dâr zuo gên ez en neme in danne êlîche nôt / oder iegelîcher der
- 903-263,6 dâ gerûeget des wirdet . er en wolle sweren / daz er des niht en hôrte / noch wizzende wære /
- 903-263,7 der sal di stat unde den burcvriden rûmen ein mânt . unde ein pfunt Wormezzer der stat
- 903-263,8 geben / swer dise voregenande satzung brichet / der sal di pfenninge geben / êr / er wider

- 903-263,9 in di stat kume . brichet er daz oder kumet er / êr / sîner zît her in / sô sal
er zwivaltige
- 903-263,10 pêne lîden / mit ûz varnde / unde an den pfenningen / unde vindet niemer
genâde / er en habe
- 903-263,11 daz vollenbrâht / quæme er über daz her in / sô sal man in / in einen turn
werfen / biz er
- 903-263,12 sîne bezzerunge getuot / unde ouch sîne pfenninge gegît / mac er sie
geleisten . mac er der
- 903-263,13 pfenninge niet geleisten / sô sal er di stat / unde den burcvriden êwiclîche
rûmen / biz er sie
- 903-263,14 gegît / unde swer die bezzerunge tuot / alsô geschriben stêt / der en hât /
oder ne sal kein sîn êre /
- 903-263,15 oder sîn reht verloren hân . dâr nâch her über setzen wir liute / uns von
deme râte . unde die
- 903-263,16 sehszehene / unde die scheffenen / swelicher / under / den allen iht weiz /
oder ertvert . der sal
- 903-263,17 ûfe sînen eit an deme næhesten vrîtage kumen in den rât / unde sal daz
rûegen . ez en neme
- 903-263,18 ime danne êlîche nôt . sô sal er iz aber an deme êrsten vrîtage dâr nâch tuon
.
- 903-263,19 swer dâ gerüezet wirdet / mac man in beziugen / sô sal er die pêne lîden /
mac man daz niht .
- 903-263,20 sô sal ime der burgermeister heizen künden / daz er kume an deme
næhesten vrîtage / sô
- 903-263,21 der rât sitzet / unde offenlîche sich entschuldigen zuo den heiligen ./ tuot
er des niht / sô sal
- 903-263,22 er di pêne lîden . unde sal man sie des niht erlâzen / zuo allen disen
voregenanden dingen /
- 903-263,23 unde den vriden zuo rehtene / solen wir der bischov beholfen sîn / unde
wir der rât
- 903-263,24 verbinden uns dâr zuo / swer sich her engeine setzet / daz wir wider den
sîn / mit liebe /
- 903-263,25 unde mit guote / alsô ane grîfen daz ez vollenbrâht werde . wær ez aber alsô
. daz unser
- 903-263,26 keiner von deme râte der nû ist . oder her nâch wirdet / sich dâr von ziehen
/ oder verren
- 903-263,27 wolte . durch vriuntschaft / oder durch mâcschaft / oder durch beider
hande sache / den sal
- 903-263,28 man eischen / alsô ez her kumen ist / mit deme mêren teile des râtes / gêt
er danne
- 903-263,29 niet dâr zuo . unde en hilfet niht dâr zuo / mit liebe / unde mit guote / âne
arge liste / sô ist er
- 903-263,30 meineidic / unde sal den rât rûmen / aller dirre voregenanden satzungen /
solen wir der
- 903-263,31 bischov âne den rât . oder wir der rât . âne unseren hêrren den bischov
niemer veranderen .
- 903-263,32 in ein geziugnisse / unde ein stâticheit der voregenanden satzungen / hân
wir der

- 903-263,33 bischof mit unserme ingesigelde / unde wir der rât mit unserre stete
ingesigelde disen
- 903-263,34 brieve besigelt / unde bestätiget / diz geschach / nâch gotes gebürte /
tûsent jâr / zwei hundert
- 903-263,35 jâr / ahtzic jâr / unde sibên jâr . in deme höuwemânôde . an deme nâhesten
vrîtage /
- 903-263,36 zweir martelâr . Primi et Feliciani
- 1524-688,19 wir Walraven dê græve von Zweinbrücken / unde wir die boten / von den
steten /
- 1524-688,20 von Meinze / von Wormezze / unde von Spîre / die von den selben steten
/ dâr zuo sint gesant /
- 1524-688,21 tuont kunt allen den / die disen brieve –[...] –[...] mit râte / unde gehelle
- 1524-688,22 des êrbârn edeln hêrren / hêrrn Heinrîches des græven von Veldenze / und
anderer biderber
- 1524-688,23 liute / die wir dâr zuo nâmen / umbe die missehelle und anesprâche die der
edele hêrre –[...]
- 1524-688,24 unde sîn sun / Vriderîch / unde hêrr Heinrîch von Banacker /
- 1524-688,25 mit einander hânt / unde hettent gegen einander / di si beidensîte / an uns
gewilliclîche hânt
- 1524-688,26 gelâzen / bî einere pênên / tûsent marke silbers . lûters –[...] –[...]
- 1524-688,27 –[...] den eit / alsô ez an den brieven / die dâr über ze Spîre / wurdent
gemachet / ganzlîche
- 1524-688,28 stât geschriben / sô sprechen wir mit urteile / mit guoter bedæhticheit /
unde heizent / alsô
- 1524-688,29 ez uns bevolhen ist –[...] und entschuldigen / mit sîneme eide /
- 1524-688,30 daz er niht hiez schrîben / die wort / umbe die verrætnisse / alsô si stânt /
an eineme unbesigeltem
- 1524-688,31 brieve geschriben / wir sprechent ouch mit urteile / daz der –[...]
- 1524-688,32 und vrouwe Agnes sîn vrouwe / von solicher satzung und ordenunge / alsô
die
- 1524-688,33 voregenanden græven und der von Banacker / tâtent bî des küniges
lebende / alsô an den
- 1524-688,34 brieven stât geschriben die si dâ / dâr über –[...] – ze
- 1524-688,35 Guotenburc / und die dörfer und daz guot daz dâr zuo hoeret / alsô an den
selben / der satzung
- 1524-688,36 brieven / si benennet sint / solent haben voreûz / âne geværde / dâ nâch
sprechen wir mit
- 1524-688,37 urteile / umbe –[...] solte gevallen sîn ebe er lebete /
- 1524-688,38 alsô die voregenanden brieve der satzung ouch wole besagent / daz græve
Vriderîch unde
- 1524-688,39 sîn sun / des dritteiles ein halpteil unde hêrr Heinrîch von Banacker unde
sîn vrouwe Agnes
- 1524-688,40 –[...] daz ander halpteil des dritteiles / haben solent gemeinlîche unde teilen
alsô ander
- 1524-688,41 guot alsô hier nâch geschriben ist âne geværde / wir sprechent ouch mit
urteile / alsô si an
- 1524-688,42 den voregenanden brieven / gesetzt unde geordenet hânt / daz –[...]

- 1524-688,43 dörfer / gelt / nütze / und allez daz dâr zuo hoeret / die ze dem ambahte / der
- 1524-688,44 lantvogtîe in Spîrgouwe hoerent / die der von Banacker / der ein lantvoget dâ was des küniges /
- 1524-688,45 des tages / hette / –[...] –[...] âne daz ûzgenomen guot / gemeinliche
- 1524-689,1 haben solent / ungeteilet / und die nütze / und daz gelt / daz dâ von vellet / teilen solent /
- 1524-689,2 alsô daz der græve unde sîn sun / daz halbe teil / und der von Banacker –[...]
- 1524-689,3 daz ander halbe teil / haben / unde nemen solent / âne geværde / unde sol
- 1524-689,4 daz niht irren / daz der græve / vrîheit eteslîcher stete / vûre hât geleit / wir sprechent ouch
- 1524-689,5 mit urteile / allez daz sie –[...] geschehen ist / an nâmen /
- 1524-689,6 und an andern dingen / daz man / daz sol ûf rihten / ze beidensîte / nâch bewîsunge ./ der
- 1524-689,7 kuntscheft / alsô hier nâch geschriben stât / âne geværde / unde hât ouch der græve iht –[...]
- 1524-689,8 –[...] / daz dâ vore benant ist / oder ûf anderm sîneme
- 1524-689,9 guote / sît des küniges tôde / daz sol er ime wider geben / âne geværde / wir sprechent ouch /
- 1524-689,10 mit urteile / daz die vogetîe ze Hagenbuoch / hoeret unde hoeren sol
- 1524-689,11 –[...] Banacker vallen sol / alsô dâ vore geschriben stât / wir sprechent ouch
- 1524-689,12 umbe Lûterburc / ist daz der von Banacker / niht mit gerihte / oder mit offen brieven / also
- 1524-689,13 ein reht ist / beziugen unde bereden mac daz –[...] –[...] der græve von Lîningen /
- 1524-689,14 ime riete / oder hieze / Lûterburc wider geben / deme bischove von Spîre alsô er jihet /
- 1524-689,15 daz der von Banacker / den græven sol / Lûterburc wider geben / ebe er mac / mac er aber
- 1524-689,16 daz niht getuon –[...] unde bete / alsô man mit kuntscheft
- 1524-689,17 bevinden mac / daz Lûterburc giltet / an gûlte und an bete / âne geværde / ze habende
- 1524-689,18 in einer rehten gemeinscheft / alsô daz ander guot / ebe ez joch wole der küninc wider hette
- 1524-689,19 geheizen –[...] –[...] nâch des küniges tôde / Lûterburc inne hette / eteswie lange / unde
- 1524-689,20 si niht wider gap / bî des küniges lebende / mac er aber beziugen / daz mit gerihte / oder mit
- 1524-689,21 brieven / daz ez mit des græven geheize / oder râte / geschæhe / daz sol er bereden –[...] und
- 1524-689,22 sol deme græven / nihtesniht schuldic sîn dâr umbe / vermizzet aber er sich decheiner
- 1524-689,23 beredunge / oder wile ez niht bereden / der græve sol sich des entslahen / alsô ein reht
- 1524-689,24 ist / tuot der græve daz / sô ist der von Banacker ime schuldic / ze tuonde –[...]

- 1524-689,25 stât / wir sprechent ouch mit urteile / alsô der von Banacker /
verwillekürete / an einem
- 1524-689,26 brieve / dâ des hêrren ingesigel / græven Vriderîches / und des ingesigel
von Banacker / ane
- 1524-689,27 hangent / daz die wîle / oder dâ zwischen si die râtliute –[...] die dâr über /
1524-689,28 wurdent beidensîte erkoren / den græven / die stete volgen solent alsô an
den brieven stât /
- 1524-689,29 daz / daz stæte sîn sol / unde daz die græven / vore von des küniges tôde
swaz von den steten
- 1524-689,30 viel / unze an den tac der daten –[...] gegeben ze Landouwe / an sante
Pêters tage
- 1524-689,31 – – / dâ von gotes gebürte wârent / tûsent jâr zwei hundert jâr / und einez
1524-689,32 unde niunzic jâr / daz sprechen wir / daz si daz teilen solent deme von
Banacker / âne
- 1524-689,33 geværde / unde –[...] –[...] tage der voregenanden date des brieves / unze
an den tac /
- 1524-689,34 des urteiles / unde swelicher under in / iht hât genomen / ûf dem gemeinen
guote / sît des küniges
- 1524-689,35 tôde / der sol daz deme andern teilen / alsô vore geschriben stât / unze an
disen –[...]
- 1524-689,36 âne den nutz von den vrîen steten / den solent die græven / niuwan teilen
/ von
- 1524-689,37 des küniges tôde / deme von Banacker / unze an den tac der date / des
brieves der zuo
- 1524-689,38 Landouwe gegeben wart / alsô dâ vore geschriben stât / wir sprechen ouch
mit urteile / umbe
- 1524-689,39 Nickastel / wande daz gelâzen wart / an râtliute / unde die râtliute dâr umbe
missehullent /
- 1524-689,40 und dâ von iewedersît / nihtesniht verbrochen wart / daz die burc Nickastel
/ vallen unde
- 1524-689,41 hoeren sol / in daz ander guot / –[...] gemeinschaft / alsô dâ vore geschriben
stât / âne
- 1524-689,42 geværde / wir sprechent ouch mit urteile / umbe die klage / die der græve
hât / an den von
- 1524-689,43 Banacker / umbe daz er ûf sîn lîp / guot und êre / vore deme künige und
anderswâ hette
- 1524-689,44 gesprochen / und gerâten / und daz er in dâr zuo solte hân getriben / daz
er ze Erpfurt rîten
- 1524-689,45 müeste / und daz er ime sîn liute ze Agersheim / solte hân geschetzet alsô
er vüre hât geleit /
- 1524-689,46 daz / sider daz geschach / eine suone wart gemachet / alsô wir bevunden
hânt /
- 1524-690,1 von den die bî der suone wârent / und dâ von sprechen wir / daz der græve
/ dâr umbe
- 1524-690,2 niht ze vordernde habe unde wir niht sprechen solent / wir sprechent ouch
mit urteile /

- 1524-690,3 umbe daz dorf die weide / unde umbe daz halbe teil der mülen / ze Rechholz / swaz
- 1524-690,4 der voregenande hêrre græve Vriderîch / mac bereden / mit gerihte oder mit offen brieven /
- 1524-690,5 âne geværde / daz ime der von Banacker dâr ane gelobet hât / daz er –[...] leisten /
- 1524-690,6 mohte er aber des niht getuon / oder wolte ez niht tuon / unde hæte er sich des vermezzen niht /
- 1524-690,7 er sol sîn reht dâr umbe nemen / sô er daz getuot / sô sol er des ledic sîn / âne geværde /. wir
- 1524-690,8 sprechent ouch / umbe daz dorf –[...] daz der von Banacker ze lêhene hât / von deme
- 1524-690,9 græven / und der græve sprichet / daz / daz selbe lêhen ime sî ûf komen umbe die voregenande
- 1524-690,10 getât / daz der græve / den von Banacker / niht hât überkomen / mit sînere manne
- 1524-690,11 –[...] –[...] dâ von sol lâzen sitzen / ûf deme lêhene / unde swaz er ime dâ ûfe genomen
- 1524-690,12 hât / daz sol er ime wider geben / unz an die stunt / daz er ime daz ane gewinnet / alsô
- 1524-690,13 ein hêrre sînem manne lêhen sol ze rehte ane gewinnen –[...] daz die juden /
- 1524-690,14 ze Landouwe / hoeren solent in die gemeinschaft / mit dem andern guote / âne geværde / unde
- 1524-690,15 sol niht irren / daz der von Banacker sprichet / daz si ime pfandes stânt / von deme künige /
- 1524-690,16 umbe driu hundert –[...] wir sprechent ouch mit urteile / hânt die voregenanden græven /
- 1524-690,17 sît daz ez an uns / ze Spîre gelâzen wart / unze an disen tac dises urteiles alsô dâ vore geschriben
- 1524-690,18 stât / von den steten / iht gevêrlîche genomen / alsô man an der –[...] –[...]
- 1524-690,19 daz sol der græve widerlegen âne geværde / wir sprechent ouch mit urteile umbe Selse / daz
- 1524-690,20 Selse vallen sol in die gemeinschaft zuo dem andern guote / âne geværde / alsô an den brieven
- 1524-690,21 der satzunge stât geschriben / unde sol –[...] schulde / alsô der von Banacker sprichet /
- 1524-690,22 daz ez ime pfandes stê / von dem marcgræven / wande der küninc die losunge der selben
- 1524-690,23 stat koufete / und die stat Selse in des küninges eide / unde stiller gewer / lange was / und –[...] –[...]
- 1524-690,24 der küninc tôt unde lebentic was / vunden wart in gepflegnisse / des von Banacker /
- 1524-690,25 der sîn lantvoget was / wir sprechent ouch mit urteile / swen man vindet in einere gewer /
- 1524-690,26 eines guotes / ez sî burclêhen / eigen oder erbe –[...] daz der / daz guot billîche haben sol / unze

- 1524-690,27 man ime sîne gewer ane gewinnet / alsô ein reht ist ist er aber ûzer der gewer geworfen
- 1524-690,28 mit gewalt man sol die gewer ime wider geben alsô si vore was / unze man si ime ane gewinnet
- 1524-690,29 alsô ein reht ist / und und ist ime dâ ûfe iht genomen / daz sol man ime wider geben /
- 1524-690,30 alsô die kuntschaft bewîset / wir sprechent ouch mit urteile –[...] der ze Nannenstein
- 1524-690,31 wart gevangen /. alsô der junge græve / vüre hât geleit / daz wir dâr umbe die kuntschaft
- 1524-690,32 solent verhoeren / unde wie ez die râtliute / an die ez gelâzen wart hânt bescheiden /
- 1524-690,33 daz wir daz –[...] und umbe des jungen græven burclêhen / ze Lûtern / dâ ûfe er
- 1524-690,34 jihet / daz der von Banacker solte hân genomen / drîzic pfunt haller / sô sol man ouch
- 1524-690,35 ervarn / die kuntschaft / unde swaz man mit kuntscheften vindet / daz –[...] hât genomen /
- 1524-690,36 daz sol er ime wider geben / aber umbe den schaden / den der græve jihet / daz er
- 1524-690,37 habe genomen dâ von / daz der von Banacker ime gelobete wider ze gebenne / die selben
- 1524-690,38 haller / ûf eine zît / und ebe er –[...] –[...] er ime abe tæte / swaz schaden er dâr umbe næme /
- 1524-690,39 unde wanne er daz niht en tæte / sô sprechen wir / mac er / daz beziugen / mit gerihte / oder
- 1524-690,40 mit brieven / ebe sich des der græve vermizzet daz er des sol billiche –[...] mac er daz niht
- 1524-690,41 getuon / oder wile ez niht / tuon /. sô sol der von Banacker sich des entslahen / alsô ein reht
- 1524-690,42 ist âne geværde / wir sprechent ouch mit urteile / alsô der von Banacker klaget umbe daz
- 1524-690,43 guot ze Mündlingen daz –[...] habent entwert / daz die græven / deme von Banacker / wider lâzen
- 1524-690,44 solent die gewer / unde solent ime wider geben / swaz si dâ ûfe / ime hânt genomen /
- 1524-690,45 und die boten die wir dâr zuo schickent / alsô hier nâch geschriben stât mit kuntscheften
- 1524-691,1 ervarn / welich die gewer sî / ist si guot / er sol sîn geniezen / ist si aber anders / swaz
- 1524-691,2 denne reht ist / daz sol vüre gân / alsô die kuntschaft bewîset / die unser boten uns bringent /
- 1524-691,3 wir –[...] allez daz varente guot / unde vruht / ez sî wîn korn / oder pfenninge /
- 1524-691,4 oder ander vruht / oder guot / daz vorehanden was / und daz under dem künige / in des gepflegenisse

- 1524-691,5 von Banacker / vunden wart / des tages dô der küninc tôt unde lebentic was / daz man daz
- 1524-691,6 gelîche teilen sol / mit den andern nützen / alsô dâ vore geschriben stât / âne daz korn /
- 1524-691,7 den wîn und daz vleisch / daz ûf den bûrgen vunden wart / daz ist voreûz des von Banacker
- 1524-691,8 alsô an dem genanten brieve der satzung / bescheidenlîche stât geschriben / wir sprechent
- 1524-691,9 ouch mit urteile / umbe allez daz guot / ez sî eigen lêhen / oder erbe / daz græven Emichen
- 1524-691,10 was / daz der küninc hette in sînere gewalt / und des der von Banacker pflac / des tages / dô der
- 1524-691,11 küninc / tôt / unde lebentic was / daz si daz mit dem andern guote / gemeinlîchen halten
- 1524-691,12 solent . und den nutz dâ von teilen / alsô dâ vore geschriben stât âne geværde . unde sprichet
- 1524-691,13 –[...] an daz selbe guot / si solent ez beide verantwûrten / unde swaz der von Banacker des
- 1524-691,14 selben guotes / des tages niht en hette / daz er dâr ane sol / keine anesprâche haben / gegen
- 1524-691,15 den græven / von der gemeinschefte wegen / die si mit einander hânt âne alle geværde / wir sprechent
- 1524-691,16 ouch mit urteile / mac hêrr Boppelman bereden / mit des græven brieve / daz der weize ze
- 1524-691,17 Haselach / ime vallen sol vûre niun marke silbers / alsô er vûre hât geleit / daz man daz billîche
- 1524-691,18 tuo . und ist daz ime gebrochen / man sol ez im ûf rihten / alsô die kuntschaft bewîset / wir
- 1524-691,19 sprechent ouch mit urteile / umbe allez ander guot / unde lêhen / swer dâ klaget under in
- 1524-691,20 beidensîte / oder ire vriunden / daz der – [...] –[...] und ime daz sîne genomen hât /
- 1524-691,21 der sol die irrunge lâzen / unde sol ime wider geben / swaz ime dâ ûfe genomen ist /
- 1524-691,22 nâch der kuntschefte bewîsunge / âne geværde / alle / die artikel / die sprechen wir mit
- 1524-691,23 urteile / alsô si stânt dâ vore geschriben / mit disen gegenwertigen brieven / unde sît daz
- 1524-691,24 wir kuntschefte / zuo manigen artikeln / der voregenanden / bedürfent ze hoerende / sô hân wir
- 1524-691,25 ûzer uns / iezuo boten gekosen / unde benuomet / die an der / mittewochen / nâch sante Mathias
- 1524-691,26 tage / ze Büllingheim / und an deme zîstage dâ nâch / ze den Einsideln / alle solent sîn / ze
- 1524-691,27 ervarnde die kuntschaft / und uns die selbe ze antwûrtenne / an den selben tagen / und
- 1524-691,28 an den selben steten / sol ir iegelîcher / haben sîne geziuge / sîne beredunge / sîne bewærunge /

- 1524-691,29 unde sîne brieve / swer die hât . unde swelicher wirdet besaget von uns / alsô wir die kuntschaft
- 1524-691,30 entwâhent von den boten / der sol dem andern daz ûf rihten / bî einere pēnen / tûsent
- 1524-691,31 marke silbers / alsô si an uns komen sint / unde wan wir diz iezuo hânt geurteilet / sô urteilen
- 1524-691,32 wir ouch / daz ir keiner sol urzal haben / ebe sich die verhoerunge der kuntscheftē ziehende
- 1524-691,33 wirdet / nâch den tage / vore dem wir urteile sprechen soltent / alsô an den brieven stât / mit
- 1524-691,34 den si es an uns kâment / die ze Spîre geschriben wurdent âne geværde . wir sprechent ouch /
- 1524-691,35 daz der græve / und der von Banacker / ie einer den andern in setzen sol / in die bürge /
- 1524-691,36 stete / vestene und dörfer / und ander ligente guot / daz iewederer hât âne geværde / unze
- 1524-691,37 an den sunnentac vore / mittelvasten / âne geværde ze habende / gemeine / alsô dâ vore
- 1524-691,38 geschriben stât / bî der voregenanden pēnen / und daz die græven / den von Banacker / dâr
- 1524-691,39 ane schirmen solent alsô an der satzungē brieve stât geschriben / geschæhe ouch kein zweiunge
- 1524-691,40 oder würde kein missehelle zwischen den voregenanden parten / oder ire vriunden / in der
- 1524-691,41 voregenanden rede / des solent si wider vüre uns komen / unde solent ouch nemen / swaz
- 1524-691,42 wir dâr umbe sprechent mit urteile / bî der voregenanden pēnen / unde stæte haben / âne
- 1524-691,43 alle geværde . allez daz wir dâ vore geurteilet habent / daz hân wir durch guot getân / des
- 1524-691,44 landes / und der liute / unde niht deme rîchen / ze schaden / oder ze schanden / wir en gebent
- 1524-691,45 ouch dewederme / reht oder unreht / an des rîches guote wir hânt ez dâr umbe
- 1524-691,46 getân / wan si mit einander woltent haben geurluget / umbe daz / alsô si mit einander gesatzt
- 1524-691,47 unde geordenet hettent / alsô dâ vore geschriben stât / unde wære dâ von / daz lant / verherjet
- 1524-692,1 und zerbrochen / wir sprechent ouch mit urteile daz hêrr Boppelman / sol sunder haben / Spiegelberc /
- 1524-692,2 unde allez daz guot / alsô er ez hette bî des küniges lebende / âne geværde / und daz
- 1524-692,3 die græven und der von Banacker / hêrrn Boppelmannen und hêrrn Johan von Berwartsteine /
- 1524-692,4 solent geben / zwei hundert marke silbers / oder alsô vile gûlte / der si dâ vüre begenüegen

- 1524-692,5 mac / alsô an der satzunge brieve ouch geschriben stât / wir sprechent ouch / daz die
- 1524-692,6 græven / schirmen solent / hêrrn Boppelman / hêrrn Johan von Berwartstein / hêrrn Johan von
- 1524-692,7 Matern / hêrrn Merkelîn –[...] und ander ire mâge / swâ si reht habent / gegen mannegelîchem /
- 1524-692,8 der in unrehte wolte tuon / alsô an der satzunge brieve stât geschriben / âne geværde / unde
- 1524-692,9 ze urkünde aller der voregenanden rede / sô hân wir Walraven / der græve von Zweinbrücken /
- 1524-692,10 unser ingesigele / mit des voregenanden hêrrn / des græven von Veldenzen ingesigel und
- 1524-692,11 der stete ingesigel von Wormezze / gehenket an disen brieve / unde wir Heinrîch der græve
- 1524-692,12 von Veldenze / ze urkünde / aller der voregenanden rede / bî den wir vore unde nâch wârent /
- 1524-692,13 durch bete des voregenanden / græven Walravenes / und der voregenanden boten / sô hân wir
- 1524-692,14 unser ingesigel / an disen brieve gehenket / wir aber der burgermeister / und der rât gemeinliche
- 1524-692,15 der stat von Wormezze / durch bete der boten / der vore geschriben stete / von Meinze
- 1524-692,16 unde von Spîre / sô hân wir unserre stete ingesigele / vûre uns unde vûre si / gehenket an disen
- 1524-692,17 brieve wande diz allez gehandelt ist / alsô dâ vore geschriben stât / ze Wormezze in der stat /
- 1524-692,18 dirre brieve wart gegeben / an deme sameztage / nâch sante –[...] tage / dô von gotes
- 1524-692,19 gebûrte wârent / tûsent jâr / zwei hundert jâr / unde zwei unde niunzic jâr /
- 1831-140,20 in gotes namen âmen . wir Eberhart von gotes genâden ein erwelt bischof ze
- 1831-140,21 Wormezze unde bestâtiget verjehen unde tuon kunt allen di disen brieve an gesehent / daz wir durch
- 1831-140,22 liebe unde durch vriuntschaft / unde durch daz daz wir mit vriden unde mit gemache leben mit
- 1831-140,23 unsern lieben burgern von Wormezze sô hân wir in bestâtiget unde besigelt di artikele di her nâch
- 1831-140,24 geschriben sint . ze allerêrste daz wir di burger gemeinliche lâzen an dem rehte daz si
- 1831-140,25 hânt von der satzunge di dâ geschach zwiscent bischove Heinrîche / sîneme stifte / der stat /
- 1831-140,26 unde den burgern / ungelt ze setzene unde ze nemene also di brieve sagent di dâr über
- 1831-140,27 geschriben unde besigelt sint . dâr nâch / daz wir den rât niet en sulen irren swanne in gebûret

- 1831-140,28 den vriden ze rihtene . dâr nâch daz wir den schultheizen von der stat niet sulen vürebaz
- 1831-140,29 dringen über di gûlte di er von sîneme ambahte als ez von altere her komen ist / unde geschriben
- 1831-140,30 ist gegeben hât unde geben sal . dâr nâch / daz wir den rât von Wormezze niet hindern sulen /
- 1831-140,31 swanne si wellen unser dienstliute oder ander liute kristene oder juden ze burger entvâhen .
- 1831-140,32 dâr nâch / daz wir kein anesprâche haben sulen an unser burger umbe daz daz si daz
- 1831-140,33 schultheizenambet oder ander ambet unde di almeinede verkouft hânt / unde vürewert niet
- 1831-140,34 hindern sulen die wîle daz uns an der gûlte unser schultheizenambetes unde ander unser
- 1831-140,35 ambete niet brust ist . würde aber uns an der gûlte der ambete brust / daz sulent uns di burger
- 1831-140,36 ûf rihten . dâr nâch / swâr ane bischov Eberhart unde bischov Vriderîch sîn bruoder unser
- 1831-140,37 burgere kristene oder juden ûzer ireme rehte oder von ire guoter gewoneheit gedrunge
- 1831-140,38 hânt / des verjehen wir daz in daz an ireme rehte niet schaden sal . dâr nâch verjehen
- 1831-140,39 wir unde verbinden uns / daz wir alle di hantvesten / alle di reht / alle di vrîheit / unde
- 1831-140,40 alle di guote gewoneheit di unser burger zuo Wormezze beide kristene unde juden / sunder oder
- 1831-140,41 sament hânt / oder her brâht hânt / daz wir di halten stæte / bezzern unde niet ergern . dise
- 1831-140,42 voregenanden artikele di hier vore geschriben sint di sulen wir stæte halten mit den voreworten
- 1831-140,43 unde mit dem underdinge / swelichen dirre artikele / sunder oder sament rüerent unser burgere /
- 1831-140,44 unde ire dinc dâ mit schaffen wellent nû vürewerter mê / unde uns des dunket daz ez rüere
- 1831-140,45 uns unde unsers stiftes reht unde vrîheit / swâ wir danne mit hantvesten oder mit guoter kuntscheft
- 1831-140,46 mügen vüre bringen / alsô daz der rât oder der meiste teil des râtes sprechent ûf
- 1831-140,47 iren eit / daz wir unde unser stift reht haben / swelich artikel daz ist / ez sî einer / mê / oder
- 1831-141,1 alle / der sal man vürewerter mê abe sîn . unde sulen unser burgere den oder di artikele di
- 1831-141,2 wir alsô mit rehte gewinnen / von disem brieve tuon / alsô daz wir in einen andern brieve
- 1831-141,3 geben über di andere artikele der wir niet mit rehte gedrucket hân . wir verjehen ouch

1831-141,4	des / daz wir di burgere umbe decheinen der voregenanden artikele / sulen an sprechen / ez
1831-141,5	sî danne daz si in rüeren unde ane grîfen / unde verbinden uns / swaz der rât / oder daz mêre
1831-141,6	teil des râtes her über sprechent ûf iren eit / daz uns dâ mite begenüegen sal / unde si niet
1831-141,7	hôher dringen / mit decheineme gerihte geistlich oder werltlich / oder mit decheiner leier sache .
1831-141,8	grîfent aber unser burgere dirre voregenanden artikele decheinen ane / unde manen wir si
1831-141,9	daz si uns dâr umbe sprechen ein reht / daz sulen si uns tuon ûf iren eit unverzogenlîche
1831-141,10	âne alle geværde . daz diz stæte unde unzerbrochen verlîbe / sô geben wir disen brieve ze einer
1831-141,11	vestenunge unde ze einer stæticheite besigelt mit unserm ingesigele . diz geschach / unde dirre
1831-141,12	brieve wart gegeben nâch gotes gebûrte tûsent jâr / zwei hundert jâr / driu unde niunzic jâr / an
1831-141,13	sante Martines âbende / des heiligen bischoves
1832-141,16	in gotes namen âmen . wir Eberhart von gotes genâden ein erwelt bischov zuo Wormezze
1832-141,17	unde bestætiget / verjehen unde tuon kunt allen den di disen brieve an sehent daz wir durch bete
1832-141,18	unde durh liebe unde durch vriuntschaft unser lieber burger von Wormezze verzîhen ganzlîche unde
1832-141,19	lûterlîche also daz wir niemer kein anesprâche haben / oder haben wellen umbe keine di
1832-141,20	sache di dâ rüeret di artikele di wir in besigelt unde bestætiget hân / swie si di ane gegriffen
1832-141,21	hânt oder swaz si ires dinges mite geschaffet hânt biz ûf disen tac / unde umbe allez daz
1832-141,22	daz zwischen uns unde in ûf geloufen ist in disem kriege / des verzîhen wir lûterlîche unde
1832-141,23	ganzlîche vûre uns unde unser vriunde gegen in unde iren vriunden ez sî pfaffen oder leijen / si
1832-141,24	verzîhent ouch lûterlîche unde alliclîche gegen uns unde unsern vriunden / unde unsern helfærn
1832-141,25	pfaffen oder leijen von beiden sîten biz ûf disen tac . daz diz stæte unde unzerbrochen
1832-141,26	verlîbe / sô geben wir disen brieve ze einer vestenunge unde ze einer stæticheit besigelt mit
1832-141,27	unserm ingesigele . diz geschach unde dirre brieve wart gegeben nâch gotes gebûrte tûsent
1832-141,28	jâr / zwei hundert jâr / driu unde niunzic jâr an sante Martines âbende / des heiligen
1832-141,29	bischoves

- 3438-530,24 wir Johan Holderboumere / unde Mehthilt / sîne êliche wirtinne burger
von Wormezzen
- 3438-530,25 tuon kunt allen den die dissien briev ane sehent oder hoerent lesen / daz wir
mit gesameneter
- 3438-530,26 hant / und mit gelîchen willen / hân uns / unser erben / und unser
nâchkomelinge / verbunden /
- 3438-530,27 offenlîche / daz wir daz hûs / zuo deme Hôhenboume niemer solen geben
/ verkoufen
- 3438-530,28 oder versetzen / nû / oder iermêre / danne eineme gesezzenen burger
zuo Wormezzen der niet
- 3438-530,29 sîe pfaffe oder rîtær / unde wære daz / daz keiner unser erben / oder unser
nâchkomelinge
- 3438-530,30 die dâ reht gewinnet / an deme voregenanden hûse / die zuo Wormezzen
niht gesezzen
- 3438-530,31 burgere wolten sîn / di solen kein reht haben an deme voregenanden hûse
/ wan die andern
- 3438-530,32 erben die zuo Wormezze verlibent und sitzen wollent / die solen an deme
hûse ire reht
- 3438-530,33 haben / wære ouch / daz jene erben / die dâ reht habent an deme hûse /
die ûz gesezzen
- 3438-530,34 wæren / her wider in quæmen zuo Wormezzen / unde sitzen wolten als
rehte burgere / die
- 3438-530,35 solen ire erbe und ire reht wider haben an deme hûse / und wær ouch daz
/ daz wir oder unser
- 3438-530,36 erben / oder unser nâchkomelinge / wolten daz voregenande hûs verkoufen
geben oder setzen
- 3438-530,37 eineme ordene / zuo eineme klôster / ez sîe mannen oder vrouwen / daz
mügen wir wole tuon / alsô daz
- 3438-530,38 man die graben / vûlle unde zersleife / unde bræche man daz / daz hier vore
geschriben ist / sô sol
- 3438-530,39 daz voregenande hûs der stat eigen sîn / unde mac die stat / dâ mite tuon
swaz sie wile /
- 3438-530,40 daz diz stæte sîe dâ zuo geben wir disen briev besigelt mit mîneme Johannis
ingesigelde dâ mite
- 3438-530,41 mich Mehthilt begenüezet / und mit der stete ingesigelde / zuo eineme
rehten urkunde dirre voregenanden
- 3438-530,42 dinge / dirre briev wart gegeben / nâch Kristes gebûrte zweliv hundert jâr
unde niune
- 3438-530,43 und niunzic jâr / an sante Pêters tage in der ernen //
- N604-438,6 in gotes namen âmen wir Eberhart von gotes genâden ein erwelt bischof ze
Wormezzen
- N604-438,7 unde bestætiget verjehen unde tuon kunt allen den di disen briev an sehent
daz wir sôgetâne
- N604-438,8 vrîheit unde sôgetân reht alse unser lieben burger di münzær hûsgenôzen
von Wormezze hânt
- N604-438,9 oder her hânt brâht von keisern unde von künigen unde von bischoven
unsern vorevarn unde

- N604-438,10 von unserme stifte unde dâr zuo alle di guote gewoneheit di si biz her brâht hânt daz wir
- N604-438,11 in di bestætigen unde bevesten unde geloben stæte ze haltene unde ze bezzeren unde niet ze ergern
- N604-438,12 daz diz stæte unde unzerbrochen verlîbe sô hân wir disen brief den voregenanden unsern
- N604-438,13 lieben burgern gegeben besigelt mit unserme ingesigele diz geschach unde dirre brief wart
- N604-438,14 gegeben nâch unsers hêrren gebûrte tûsent jâr zwei hundert jâr unde driu unde niunzic
- N604-438,15 jâr an sante Martines âbende des heiligen bischoves .
-
- 3568-612,35 genædiger hêrre diz sint die lêhen die Hertwîc Kreiz von Wînheim von iuch hæte
- 3568-612,36 unde die ir geluhen habet Hertwîc Kreiz unde Swîtgêr Kreiz sînen sînen mit namen ein
-
- 3568-613,1 zehent zuo Wînheim unde vierdehalben morgen ackers zuo Wînheim unde drîzic schillingen haller
- 3568-613,2 ûf einer halben mûlen ouch zuo Wînheim unde ein zehent zuo Walstat unde driu pfunt haller zuo
- 3568-613,3 Morlebach unde zuo Albensbach ein hûlzel daz dâ heizet der Kreize holz unde ein halben hov
- 3568-613,4 zuo Erbechel daz dâ lît bî Heppenheim unde swaz wir liute hân die hân wir zuo houbetrehte
- 3568-613,5 von iuch unde zuo Dieburc ûzwentic der stat daz dâ heizet Mûnevelden unde heizet ouch der
- 3568-613,6 Kreize guot daz trifftet ûf zweliv pfunt ein jâr mê daz ander min unde zwei malter kornes unde
- 3568-613,7 zwei habern zuo Rîmbach von eineme zehent . genædiger hêrre dissin brief hân wir iuch besigelt
- 3568-613,8 ûf den rûgge mit unsers vater eigen ingesigel
-
- 1000-329,16 wir græve Adolv von Nassouwe tuon kunt allen den die disen brief gehoerent oder
- 1000-329,17 gesehent / daz wir mit deme edelen manne / græven Vrideriche[.....] von Lîningen eine heimelîchkeit
- 1000-329,18 unde eine vriuntschaf[.....] unde übertragen hân / alsô . daz unser elteste sun der nâch
- 1000-329,19 uns unsere grâveschaf besitzen sal / sîne tochter Mehthilde / obe eine von sînen töchtern /
- 1000-329,20 die her von diseme tage hiute / vürewert enbinnen vûnv jâren haben mac die wir under
- 1000-329,21 den töchtern ûz erkiesen / zuo eineme êlîchen wîbe nemen sal unde rehte / ê / mit ire vollenbringen /
- 1000-329,22 unde lâzen sîne zwâ eltesten töchtere zuo sîneme willen / daz her mit in tuo swes her

- 1000-329,23 zuo râte wirdet / unde swanne wir eine von sînen töchteren sweliche wir wollen unseme sune
- 1000-329,24 ûz erkoren hân / sô sal iz an uns stân enbinnen vierzehen jâren swanne iz zît sî / daz man
- 1000-329,25 die kint zuosamene gebe / unde an bî slâfene unde an aller hande dingen die brût louft unde
- 1000-329,26 die hôhgezît / alse nâch kristenlîcher / ê / gewonelic ist vollenbrenge / unde alsô die / ê / rehtlîche
- 1000-329,27 unde redelîche alse zwischen manne unde wîbe gewonelic ist vollenbrâht wirdet / sô solen
- 1000-329,28 wir von êrste unde zuo vorderste . unserme sune unde sîneme wîbe des græven Vrideriches töchtere
- 1000-329,29 enbinnen eines jâres vriste tûsent marke kölnischer pfenninge an gereiteme gelte alse zwischen
- 1000-329,30 Mênze unde Bingen genge unde gæbe sint zuo rehteme wideme geben / unde obe wir die voregenande
- 1000-329,31 pfenninge an gereiteme gelte niet verlegen en mûgen / sô solen wir der pfenninge werunge
- 1000-329,32 an gûlten die alsô guot sint bewîsen unde geben sô wir Mênze allernæheste mûgen / alsô / daz
- 1000-329,33 wir vûre zehen marke / eine marc geltes bewîsen solen unde ein vuoder vrenkisches wînes vûre zwâ
- 1000-329,34 marke / unde ein vuoder hiunisches wînes vûre eine marc unde ein malter kornes Mênzer mâzes
- 1000-329,35 vûre einen schillinc kölnischer pfenninge / unde solen daz alsô verre bewîsen biz wir die voregenande
- 1000-329,36 tûsent marke kölnischer pfenninge an gerechter werunge alse hier vore gesprochen ist
- 1000-329,37 bewîsen unde ervûllen / unde dise bewîsunge unde dise werunge der gûlte die hier vore gesprochen
- 1000-329,38 ist / sal geschien vore hêrren Philippe von Hôhenvels unde hêrren Vrideriche von Meckenheim die von
- 1000-329,39 deme græven Vrideriche dâr zuo erkoren sint / unde vore hêrren Ludewige deme viztuome unde
- 1000-329,40 hêrren Heinriche von Gêhartestein die wir dâr zuo erkoren hân / unde obe under des diser viere
- 1000-329,41 hêrren einer abe gienge / sô sal der / deme der gebrichet einen anderen an sîne stat kiesen /
- 1000-329,42 unde alse wir die tûsent marke an gereiten pfenningen gegeben hân / oder an rehtlichen gûlten
- 1000-329,43 die alse guot sîn alse hier vore gesprochen ist volliclîche bewîset[.] hân / sô sal der voregenande
- 1000-329,44 hêrre græve Vriderich von Lîningen disen selben kinden unserme sune unde sîner tochter zuo
- 1000-329,45 rehteme wideme tûsent marke gereiter pfenninge geben / obe alsô vile rehtlîcher gûlten
- 1000-329,46 die alsô guot sîn alse hier vore gesprochen ist sô her Mênze allernæheste mac bewîsen / in allen

- 1000-330,1 den voreworten alse iz hier vore gesprochen ist / unde alse der græve
Vriderich unde sîne vrouwe
- 1000-330,2 en sint / sô sal sîner tohter reht erbeteil alse iren anderen geswisterden alse
si ane geboren
- 1000-330,3 ist vallen / unde daz er dise voregenande dinc stæte halte unde getriuwelîche
vollenbrenge
- 1000-330,4 des hât er uns bûrgen gesatzt / alsô / obe der einer abe gê daz er einen
anderen nâch rehter
- 1000-330,5 bûrgeschefte enbinnen einen mânôde wider setze / diz sint die bûrgen /
hêrre Philippus von
- 1000-330,6 Hôhenvels / hêrre Wernhere sîn sun / hêrre Philippus von Bolanden / hêrre
Johan von Metze der
- 1000-330,7 junge / hêrre Peter von Berhtolvesheim / hêrre Peter unde hêrre Johan sîne
süne von Berhtolvesheim /
- 1000-330,8 hêrre Gêrhart von Ravensburc / hêrre Gôtze von Mertensheim / hêrre
Vriderich von Meckenheim /
- 1000-330,9 hêrre Walther von Krônenberc / der Lieschere von Duringheim / hêrre
Albreht von Lûmersheim /
- 1000-330,10 hêrre Emeriche von Lîningen / hêrre Rûedegêr von Munnesheim / hêrre
Dieterich der kranech von
- 1000-330,11 Kirchheim / hêrre Hûge von Munnesheim / hêrre Heinrich von Wirzeburc
/ hêrre Vriderich von Lutersheim /
- 1000-330,12 unde hêrre Steffene von Enselntheim / her engên hân wir ime bûrgen
gesetzt daz wir
- 1000-330,13 dise dinc stæte halten / unde sint diz di bûrgen . hêrre Gotevrit von
Eppenstein / hêrre Philippus
- 1000-330,14 von Valkenstein hêrre Johan von Limburc / hêrre Wernhere der rîngræve /
hêrre Philippus der marschalch
- 1000-330,15 von Vrouwenstein / hêrre Kune von Rîfenberc / hêrre Heinrich von
Gêrhartestein / hêrre Gotevrit
- 1000-330,16 von Delkelnheim / hêrre Sievrit von Vrouwenstein / hêrre Sievrit Hûge von
Sunnanberc / hêrre Ulbreht von
- 1000-330,17 Ehtichestein / hêrre Wernhere von Birgestat / hêrre Johan von Waldecken
/ hêrre Einolf von Mielen /
- 1000-330,18 hêrre Starkerat von Wisebaden / hêrre Gotevrit von Delkelnheim / hêrre
Herman von Souwelnheim
- 1000-330,19 unde hêrre Heinrich von Benbach / unde hân dise bûrgen alsô gesetzt /
obe unser einer dise dinc
- 1000-330,20 niet vollenbræhte von swaz sachen daz geschæge unde si dâr ofte gemanet
würden sô solent si
- 1000-330,21 selbe zuo Oppenheim varen / oder der selbe dâ sîn niet en mac der sal einen
kneht unde ein
- 1000-330,22 pfert dare senden unde solent alsô lange leisten biz daz unser einer der
gebrochen hât bezzere
- 1000-330,23 unde ervülle daz er gelobet hât / vort obe iz alsô quæme daz der bûrgen
deceiner von vîentscheffen

- 1000-330,24 oder von anderen sachen zuo Oppenheim niet leisten getörste sô solent unsere bürgen
- 1000-330,25 zuo Wormeze unde des græven bürgen von Lîningen zuo Mênze leisten / unde sweliche ire pfert
- 1000-330,26 dare gesetzet hânt / alse die pfert geleistent alsô vile alse sie wert sint sô sal man die
- 1000-330,27 verkoufen unde andere an ire stat setzen / ouch verbinden wir uns des obe wir under des
- 1000-330,28 vervüeren oder abe giengen daz unser næhest erben alle dise dinc an unser stat vollenbringen
- 1000-330,29 solent / unde geben des unseren gênwürtigen brieve zuo einer stäticheit aller diser voregenander
- 1000-330,30 dinge bevestenet mit unserme ingesigele unde des voregenanden hêrren græven Vrideriches von
- 1000-330,31 Lîningen . diser brieve wart gegeben nâch gotes gebürte tûsent jâr zwei hundert jâr ahte
- 1000-330,32 unde ahtzic jâr an ôstern anetage
-
- 2748-115,16 wir græve Vriderich der alte von Lîningen / tuon kunt allen die disen brieve ane
- 2748-115,17 gesient / aber hoerent lesen ./ daz wir durch minne und durch vriundschaf und ouch durch
- 2748-115,18 manigen dienest / verhengem mit guoten willen / daz hêrre Philippus des kameræres sun
- 2748-115,19 von Mênzen ein rîtare unser burcman / unde ver Agnes des tochter von Metzen sîn êlich
- 2748-115,20 gemechede / hânt verkoufet rehtlîchen unde redelîchen hêrre Petere von Sarfenberc / unde
- 2748-115,21 vrouwen Irmelen zwein êlich gemecheden / ire hûs und ire burclêhen zuo der alter Lîningen /
- 2748-115,22 mit alle deme rehte / dâ sie iz biz here hânt gehabet unde besezzem / zuo ir bêder lebetage /
- 2748-115,23 aber ir einez abe gienge / daz ander sol ez besitzen mit deme selben rehte / sô aber hêrre
- 2748-115,24 Peter unde vrouwe Irmele bêde niht en sint / sô sol daz selbe burclêhen wider vallen an
- 2748-115,25 hêrre . Philippus . unde sîn erben âne alle widersprâche . hier zwüschene geit uns nôt ane / unde
- 2748-115,26 hêrre . Philippus . aber sîn erben manen / wir aber unser erben / sô sol her uns beholfen sîn /
- 2748-115,27 unde sez tuon als ein burcman zuo rehte tuon sol . dâr nâh swanne hêrre . Peter . unde vrouwe
- 2748-115,28 . Irmele ./ bêde niht en sint / sô sol aber hêrre Philippus unde sîn erben von deme burclêhene
- 2748-115,29 sez tuon zuo der alter Lîningen als ander unser burcmanne / unde zuo rehte ein burcman
- 2748-115,30 sitzen sol /. daz ouch diz dinc stæte belîbe unde veste / des hân wir græve . Vriderich . der alte

- 2748-115,31 voregenant unser ingesigele / bêde und ouch hêrre Philippus sîn ingesigele
an disen brief
- 2748-115,32 gehenket / unde geschach daz dô die jârzil was tûsent . zwei hundert .
niunzic . unde
- 2748-115,33 sibene . an sancte Kilianus tage .
- 3439-531,2 ich Heinrich / von Eberstein / verjehe an disem brieve offenlîche / und
tuon kunt allen
- 3439-531,3 den die disen brief gesehent eder hoerent lesen / alse ich wart gevangen
van mînen oeheim
- 3439-531,4 Vriderich van Lîningen dem alten / an dem strîte der dâ geschach zuo dem
hasenbûhel / des
- 3439-531,5 hân ich mich ûz geborget biz zuo sancte Michaels tage dem êrsten der nûn
kumet / wider zuo
- 3439-531,6 entwürte / eder zuo geben tûsent marke silbers und des hân ich
gesworen zuo den heiligen /
- 3439-531,7 und hân gesetzet ouch die bûrgen die dâ nâch geschriben steint / die sint
bûrgen worden
- 3439-531,8 unverscheidenlîche und hânt ouch des gesworen zuo den heiligen / alsô /
ist daz ich mich niut wider
- 3439-531,9 entwürte zuo Lîningen uf die burc an sancte Michaels tage der dâ vore
genant ist / sô solent
- 3439-531,10 sich die entwürten zuo Strâzburc eder zuo Spîr / niemer dannen zuo kumen
/ sie geben denne
- 3439-531,11 tûsent marke silbers eder sie . entwürten mich wider zuo Lîningen uf die
burc / ich verjehe
- 3439-531,12 ouch zuo disem brieve / ist daz sich mîne oeheim Vriderich van Lîningen
der junge wider
- 3439-531,13 entwürten muoz zuo unsern vrouwen tage der jungen / eder swenne er sich
wider entwürten
- 3439-531,14 muoz / sô sol ich mich ouch wider entwürten / ist daz ich daz niut en tuon
sô sint die bûrgen
- 3439-531,15 haft also dâ vore geschriben stât und zuo welichen zilen man læt varn mîne
oeheim van
- 3439-531,16 Lîningen / ist daz ich die zil mac hân daz ist der bûrgen wille / und sint
haft alle wîle
- 3439-531,17 biz ich mich in die ringe geantwûrtet / allesamet / ist aber daz ir keiner dâ
inne niet wolle
- 3439-531,18 haft sîn der sol ez vore sagen und kûnden vierzehen tage / diz sint die bûrge
/ mîne hêre
- 3439-531,19 der bischof van Kôstenz / grâve Ruodolf / van Werdenberc / grâve Burghart
van Hôhenberc /
- 3439-531,20 der brobest van Mênze / und sîn bruoder / des grâve süne van
Katzenellenbogen / Walrabe van
- 3439-531,21 Zweinbrücke / et Heinrich sîn bruoder / die grâven / Markwart van
Schellenberc / Dieterich
- 3439-531,22 van Kastel ein ritter / und meister Kuonrât van Wardenvels / wir bûrgen
verjehen zuo

- 3439-531,23 leisten und stæte zuo halten / allez / daz dâ vore geschriben stât / und den eit / und geben
- 3439-531,24 dâr über unser ingesidel an disen brief / ist aber daz keiner sînes ingesidels / hier niet en hât /
- 3439-531,25 der sol nemen mînes hêrren ingesidel van Kôstenz / eder græve Burghartes van Hôhenberc
- 3439-531,26 an sînes stat / diz geschach van gotes gebürte tûsent jâr / zwei hundert jâr / und niun
- 3439-531,27 und niunzig jâr / an dem êrsten meientage / vore sancte Sixtes tage / zuo Wormez in der stat .
- N507-364,2 wir græve Vriderich von Lîningen und græve Walrabe von Zweinbrücke verjehen
- N507-364,3 und tuon kunt allen den die disen brief an sehent oder hoerent lesen daz umbe die missehelle
- N507-364,4 die zwischen vrouwe Adelheide der grævin von Spânheim und iren kinden und Eberharte
- N507-364,5 ireme swâger bewant ist des râtliute erkoren sint einenhalben hêrre Johannes von
- N507-364,6 Randecke und hêrre Herman Muchelen und anderhalben hêrre Uolrich von deme steine und
- N507-364,7 hêrre Philippus von leie und umbe die zweiunge der vier râtliute als ez an uns gesetzet
- N507-364,8 wart daz wir die missehelle scheiden sulen nâch minne oder nâch rehte daz wir hêrren
- N507-364,9 unde wîser liute rât dâr über gehabet hân und hân bevunden unde ervaren umbe den
- N507-364,10 pfaht den græve Johannes der kinde vater bestanden hatte umbe vrouwe Margarete sîne muoter
- N507-364,11 daz die kint nieman an sprechen mit rehte mûge zuo dirre zît die wîle die selbe vrouwe
- N507-364,12 lebe wir sprechen ouch umbe den wideme sît daz vrouwe Adelheit die grævin von Spânheim
- N507-364,13 iren innigen widemen besezzen hât zehen jâr und mê âne rehte anesprâche daz si
- N507-364,14 nieman dâr umbe mit rehte an sprechen mac want daz si den geruowicliche besitzen und
- N507-364,15 niezen sol unz an iren tût wir teilen und sprechen ouch umbe die lêhen daz er dâr
- N507-364,16 zuo wole geboren ist daz man ime die lêhen teilen solte sît aber græven Johannes kint
- N507-364,17 die lêhen besezzen hânt und ime rehtes dâr über gehôrsam willent sîn sô teilen wir dâr
- N507-364,18 umbe daz Eberhart sich der niht underwinten sol noch dâr zuo niht tuon sol unze daz
- N507-364,19 er ez vore den hêrren überwindet von den die lêhen rüerende sint und er sol ouch dâr

- N507-364,20 umbe allez daz liden daz ime der hêren manne erteilent zuo lîdene diz
sprechen wir uf
- N507-364,21 unseren eit und here über zuo eineme stæten urkûnde und zuo eineme
geziugnisse sô hân
- N507-364,22 wir unser bêder ingesigel an disen brief geheizen henken dirre brief wart
gegeben zuo
- N507-364,23 Kriuzenache an deme nâhesteme mântage vore aller heiligen vore vîre dô
man zalte von
- N507-364,24 gotes gebûrte tûsent zwei hundert niunzic jâr und ein jâr
-
- 3381-495,13 wir Vriderich . der alte græve von Lîningen . wir verjehen uns des . vore
allen
- 3381-495,14 den die disen brief sehent . oder hoerent lesen . daz wir mit unserm hêren
hêren Emichen /
- 3381-495,15 dem bischove von Vrîsing en einen übertrac . und eine vriuntschaf hân
gemachet . alsô daz
- 3381-495,16 wir gelobet hân . daz wir unser tohter eine . sînes bruoderes . des wilden
græven Roubes
- 3381-495,17 sæligen süne eineme wollen . unde solen geben zuo eineme êlîchen wîbe .
unde swanne wir unser
- 3381-495,18 tohter deme selben knaben zuo legen . sô solen wir ime in des jâres vrist
zuo unser tohter
- 3381-495,19 geben tûsent marke kölnischer pfenninge . die genge sîn unde gæbe . zuo
einer rehten wideme
- 3381-495,20 nâh dis landes rehte . geben aber wir ime der tûsent marke niet . alsô wir
gelobet hân .
- 3381-495,21 sô solen wir in in des selben jâres vrist . hundert marke kölnischer
pfenninge jêrlîches geltes
- 3381-495,22 âne geværde bewîsen / wâ wir dem dorfe Vlanheim allernæheste mûgen .
daz wir diz âne
- 3381-495,23 geværde stæte halten . unde leisten . dâr umbe hân wir ime dise
nâchgeschribene bûrgen
- 3381-495,24 gesetzet zuo einer vestenunge . hêren Simon . unde hêren Johann en die
zwêne græven von Spânheim .
- 3381-495,25 hêren Georg en den græven von Veldenze . hêren Georg en . unde hêren
Kuonrâten die
- 3381-495,26 zwêne rûwegræven . hêren Philip pesen von Bolanden / hêren Bertram en
von Wadenouwe .
- 3381-495,27 hêren Vriderichen von Meckenheim . hêren Sievrid en kran ech von
Kirchheim . unde hêren Geben en
- 3381-495,28 von Hertheim . alsô obe wir dirre voregenanden sachen deceine sûmeten
von unsern schulden .
- 3381-495,29 werdent si danne gemanet von mînes hêren wegen von Vrîsing en . oder
von anderen des
- 3381-495,30 knaben vriunden . sô solent si zuo Rackenhûsen leisten âne geværde . ir
iegelîcher mit eineme
- 3381-495,31 knechte . unde mit eineme pferde . wære ez ouch daz wir inne dirre gelûbede
und dirre

- 3381-495,32 vriuntschaf abe giengen mit geværde . sô solte er . oder der knabe . oder
ander sîne vriunde .
- 3381-495,33 unser bürgen manen . uf tûsent marke kölnischer pffenninge . unde solten
si ouch dâr umbe
- 3381-495,34 uf uns leisten alsô hier vore ist gesprochen . gienge ouch dirre bürgen
deceiner abe wir
- 3381-495,35 solen in des mânôdes vrist einen anderen geben . tæten wir des niet sô
solent die anderen bürgen
- 3381-495,36 leisten . biz wir einen anderen bürgen gegeben an jenes stat . daz wir diz
allez âne geværde
- 3381-495,37 leisten . und stæte halten . dâr umbe geben wir unserm voregenandem
hêrren von Vrîsingen /
- 3381-495,38 disen brieve besigelet unde bestætiget mit unserm ingesigele und dâr zuo
biten wir alle unser
- 3381-495,39 bürgen daz si geziuge sîn dirre dinge und ire ingesigele an disen brieve
henken . und die niet ingesigele
- 3381-495,40 en hânt . daz si sich des selben verjehen under irere gesellen ingesigelen .
wir voregenanden bürgen
- 3381-495,41 wir jehen aller der dinge die hier vore geschriben sint . und dâr umbe hân
wir durh unsers hêrren
- 3381-495,42 und unsers vriundes des græven bete von Lîningen unser ingesigele / mit
dem sîneme . an disen
- 3381-495,43 brieve gehenket . unde wir die niet ingesigele en hân wir verjehen des selben
under unser gesellen
- 3381-495,44 ingesigelen . dirre brieve wart gegeben nâh Kristes gebûrte tûsent jâr . zwei
hundert jâr . niune .
- 3381-495,45 unde niunzic jâr . an dem ahtodem tage nâch dem pfingesttage
-
- 2785A-134,11 wir Adolf von gotes genâden / ein
- 2785A-134,12 roemischer küninc / unde ein mērær des
- 2785A-134,13 rîches / wollent / wizzen / alle die / die / disen
- 2785A-134,14 brieve / iemer sehent / oder hoerent lesen / nû /
- 2785A-134,15 oder her nâch / daz wir durch ganze triuwe /
- 2785A-134,16 unde bewærte stæticheit / die wir / unde unser
- 2785A-134,17 êrbærn vorevarn / keisere / unde künige / von
- 2785A-134,18 Rome / bevunden hânt / unde gewar sîn /
- 2785A-134,19 worden / ganzlîche / und oucsiuniglîche / zuo
- 2785A-134,20 nutze / unde zuo êrbærheit des heiligen rîches /
- 2785A-134,21 an manigen dingen / unde zuo allen stunten /
- 2785A-134,22 an den êrsamen wîsen liuten / den burgern /
- 2785A-134,23 von Wormezze / unde von Spîre / unsern lieben /
- 2785A-134,24 unde getriuwen / dâr umbe haben wir / si / in
- 2785A-134,25 unsern / schirm / unde helfe genomen / unde
- 2785A-134,26 geloben si / mit guoten triuwen / zuo beschirmenne /
- 2785A-134,27 und in zuo helfenne / alsô hier nâch
- 2785A-134,28 geschriben stât / zuo dem êrsten / nement die
- 2785A-134,29 selbe wîse liute / mit einander ûz / namelîche /
- 2785A-134,30 unde ûzbundenlîche / die gelübede / und die

- 2785A-134,31 verbuntnisse / die di burger von Meinze / die
 2785A-134,32 burger von Wormezze / und die burger von
 2785A-134,33 Spîre / einander hânt getân / alsô si ire brieve /
 2785A-134,34 gegeben hânt / daz si / die / mit einander / unde
 2785A-134,35 gegen ander / halten wollent / und daz niht
 2785A-134,36 irren sol / die verbuntnisse / die wir / unde si /
 2785A-134,37 einander hânt gelobet / die verbuntnisse / die
 2785A-134,38 si einander getân hânt alsô si ire brieve /
 2785A-134,39 einander hânt gegeben / die sint alsô / daz si
 2785A-134,40 einander / solent beholfen sîn / swâ man in /
 2785A-134,41 an ire vrîheit / an ire rehte / an ire lîbe / oder
 2785A-134,42 an ire guote / unrehte tæte / daz ist alsô / daz
 2785A-134,43 wir den selben burgern / von Wormezze / unde
 2785A-134,44 von Spîre / und in von ieweder stat / gelobent /
- 2785A-135,2 mit guoter triuwen / daz wir / si schirmen / und
 2785A-135,3 in helfen / swâ in ieman / unrehte tæte / unde
 2785A-135,4 si / der rât von ieweder stat / uns gesworen
 2785A-135,5 hânt / vûre sich / und ire miteburgær / und die
 2785A-135,6 gemeinede / von ieweder stat / uns zuo helfenne /
 2785A-135,7 wider mannegelîchen / getriuwelîche / unde niht
 2785A-135,8 zuo lâzenne / in keine wîse / bî den selben
 2785A-135,9 guoten triuwen / geloben wir / den selben burgern /
 2785A-135,10 von Wormezze unde von Spîre / und
 2785A-135,11 in / von ieweder stat / alle ire vrîheit / alsô
 2785A-135,12 sie / si habent / an brieve / von keisern / oder
 2785A-135,13 von kûningen / unsern vorevarn / den got genâde /
 2785A-135,14 und ouch von uns / von bæbesten / oder von
 2785A-135,15 bischoven / zuo haltenne / âne ursuoche / unde
 2785A-135,16 niht zuo ergernde / alsô / ob unser lantvogete /
 2785A-135,17 oder ander unsere ambetliute / in / die / in
 2785A-135,18 decheine wîse / verbræchent / daz wir in daz
 2785A-135,19 abe tuon / vûreslihticlîche / unde bewarn / daz
 2785A-135,20 si des erlâzen werdent / und ebe in daz ieman /
 2785A-135,21 anders / tæte / daz wir si / danne schirmen /
 2785A-135,22 und in helfen / getriuwelîche / unde vesticlîche /
 2785A-135,23 âne alle geværde / wir und unser ambetliute /
 2785A-135,24 und / der gruntruore / solent si ledic sîn /
 2785A-135,25 ganzlîche / wande si unreht ist / unde widerteilet /
 2785A-135,26 vore unsern vorevarn / wær ouch / daz si
 2785A-135,27 sunder oder sament / ieman ane griffe / oder
 2785A-135,28 hæte ane gegriffen / an lîbe / oder an guote /
 2785A-135,29 varent oder îlent si / deme nâch / in des
 2785A-135,30 rîches / oder in anderre hêrren / lande / daz
 2785A-135,31 si in gerne begrîfen / unde suohtent / si den /
 2785A-135,32 in hiusern / unde stiezent türen / nâch deme
 2785A-135,33 ûf / unde swaz si dâr zuo tuont / dâr ane solent
 2785A-135,34 si niht vreveln / an dem lantvriden / noch /

- 2785A-135,35 gegen uns / noch gegen andern hêrren /. kâme
 2785A-135,36 ez ouch alsô / daz wir / ûzer lande wâren / und
 2785A-135,37 dâ zwischen / eteslîche hêrre / ane griffe sîn
 2785A-135,38 man / der von ime gevarn wære / unde burger
 2785A-135,39 wære worden / in eteslîcher des rîches stat /
 2785A-135,40 die nâch einere ander stat / gevriet wære /
 2785A-135,41 und der hêrre / spræche / daz der man / niht
 2785A-135,42 gesezzen wære / rehte alsô ein burger / der
 2785A-135,43 stat / und der hêrre / daz zûge / an die stat /
 2785A-135,44 nâch der jene stat / gevriet ist / und unser
 2785A-135,45 lantvoget / oder ein ander unser ambetman /
 2785A-135,46 daz niht genâmen / noch halten wolte / daz

 2785A-136,2 die stat / nâch der jene gevriet ist / spræche /
 2785A-136,3 âne geværde / und dâr über / den hêrren
 2785A-136,4 ane griffe / unde den burgern von Wormezze /
 2785A-136,5 oder von Spîre / oder ietweden / helfe hiesche /
 2785A-136,6 die solen si / ime danne niht schuldic / sîn zuo
 2785A-136,7 tuonne / unz an uns / swaz dâr umbe / unsers
 2785A-136,8 willen / wære / dâ solen si zuo helfen /. wir
 2785A-136,9 geloben in ouch beiden / und ir ietweden /
 2785A-136,10 sunder / unde sament / ebe wir / den burgern /
 2785A-136,11 und der stat von Meinze / keine genâde vürebaz /
 2785A-136,12 nû oder her nâch / tætent / denne / in den burgern /
 2785A-136,13 von Wormezze unde von Spîre / daz wir die
 2785A-136,14 selbe / genâde / in beiden / oder ir ieweden /
 2785A-136,15 solent tuon / ganzlîche / und alliclîche / âne
 2785A-136,16 aleine an den juden / wande die von Meinze /
 2785A-136,17 an den juden / die zuo Meinze / inne sint /
 2785A-136,18 vürebaz / ander reht habent / danne die burger /
 2785A-136,19 von Wormezze / oder von Spîre / hânt / an den
 2785A-136,20 juden / die bî in sitzent / unde âne andere
 2785A-136,21 dinc / die / die von Meinze / sunder habent /
 2785A-136,22 der die von Wormezze / unde von Spîre / niht
 2785A-136,23 bedürfent / âne alle geværde / und umbe die
 2785A-136,24 helfe / die / die selben / burger / von Wormezze /
 2785A-136,25 unde von Spîre / uns tuon solent / daz sol alsô
 2785A-136,26 stân / swanne wir ire helfe bedurfen / sô solen
 2785A-136,27 wir / etewen / unsern heimelîchær / zuo in senden /
 2785A-136,28 der in vüre lege / unsern willen / und war / die
 2785A-136,29 reise gê / unde solent die voregenanden burger /
 2785A-136,30 mit einander denne ze râte werden / waz helfe
 2785A-136,31 si uns / danne tuon / die uns vrume sî und
 2785A-136,32 nützelich und in êrlich / âne geværde / nâch
 2785A-136,33 deme dinge / alsô ez danne stêt / unde swaz
 2785A-136,34 helfe si / die burger von Wormezze / unde von
 2785A-136,35 Spîre / mit einander / alsô beschepfent / die
 2785A-136,36 solen wir genâmen / und dâ mite / sol uns

2785A-136,37 ouch begenüegen / alsô / daz wir vürebaz umbe /
 2785A-136,38 mêre / helfe / si sunder oder sament niht drengen /
 2785A-136,39 solent / daz diz wâr sî unde stæte belîbe / dâr
 2785A-136,40 umbe haben wir / unser küninlich ingesigel /
 2785A-136,41 mit ingesigeln / der burger und der stete /
 2785A-136,42 zuo Wormezze / und der burger / und der stete /
 2785A-136,43 von Spîre / der voregenanden / gehenket / an
 2785A-136,44 disen gegenwertigen / brief / zuo eineme wâr
 2785A-136,45 urkünde / und einer ganzer vestenunge / aller
 2785A-136,46 der voregenanden rede / wir aber / die burgermeistere /
 2785A-136,47 der rât / und die burger gemeinliche
 2785A-136,48 von Wormezze / unde wir die burgermeister /

2785A-137,2 der rât / und die burger gemeinliche /
 2785A-137,3 von Spîre / verjehen / an disen brieven daz
 2785A-137,4 wir geloben / unde gelobet hânt / bî gesworenem
 2785A-137,5 eide / den wir der rât von ieweder stat / der
 2785A-137,6 voregenanden / getân hânt / vüre uns / und unser
 2785A-137,7 miteburgær / und die gemeinede / von ieweder
 2785A-137,8 stat / unserm hêrren / deme künige / Adolfe /
 2785A-137,9 zuo dienende / unde zuo helfenne / getriuwelîche /
 2785A-137,10 verbundenliche / unde vesticliche / in alle die
 2785A-137,11 wîse / alsô dâ vore geschriben stât âne alle
 2785A-137,12 geværde / unde des zuo eineme urkünde / und
 2785A-137,13 einer stäticheit / sô hân wir unsere ingesigele /
 2785A-137,14 von ieweder stat gehenket an disen brief /
 2785A-137,15 zuo unsers hêrren ingesigele des voregenanden
 2785A-137,16 küniges / dirre brief wart gegeben / zuo Spîre /
 2785A-137,17 an des heiligen kriuzes tage / alsô ez / erhaben
 2785A-137,18 wart / dô man zalte / von Kristes gebürte /
 2785A-137,19 zweliv hundert jâr / unde / siben / und niunzic /
 2785A-137,20 jâr / in dem sehsten / jâre / unsers rîches /

2785B-134,11 wir Adolf von gotes genâden / ein
 2785B-134,12 roemischer küninc / und ein mêrær des rîches /
 2785B-134,13 wollent wîzen / alle die / die disen brief iemer
 2785B-134,14 sehent / oder hoerent lesen / nû / oder her nâch /
 2785B-134,15 daz wir / durch ganze triuwe / unde bewærte
 2785B-134,16 stäticheit / die wir / unde unser êrbæren vorevarn /
 2785B-134,17 keisere unde künige von Rome / bevunden
 2785B-134,18 hânt / unde gewar sîn worden / ganzliche /
 2785B-134,19 und oucsiunigliche / ze nutze / unde ze êrbærlicheit /
 2785B-134,20 des heiligen rîches / an manigen dîngen /
 2785B-134,21 unde ze allen stunten / an den êrsamen
 2785B-134,22 wîsen liuten / den burgeren von Wormezze /
 2785B-134,23 unde von Spîre / unsern lieben / unde getriuwen /
 2785B-134,24 dâr umbe haben wir / si in unsern schirm /
 2785B-134,25 unde helfe genomen / unde geloben si mit

- 2785B-134,26 guoten triuwen / zuo beschirmenne / und in ze
 2785B-134,27 helfenne / alsô hier nâch / geschriben stât /. zuo
 2785B-134,28 dem êrsten / nement die selben wîsen liute /
 2785B-134,29 mit einander ûz / namelîche / und ûzbundenlîche /
 2785B-134,30 die gelûbede / und die verbuntnisse /
 2785B-134,31 die / di burger von Meinze / die burger von
 2785B-134,32 Wormezze / und die burger von Spîre / einander
 2785B-134,33 hânt getân / alsô si ire brieve gegeben hânt /
 2785B-134,34 daz si die / mit einander / unde gegen ander /
 2785B-134,35 halten wellent / und daz niht irren sol / die
 2785B-134,36 verbuntnisse / die wir unde si einander hânt
 2785B-134,37 gelobet / die verbuntnisse / die si einander /
 2785B-134,38 getân hânt / alsô si ire brieve / einander hânt
 2785B-134,39 gegeben / die sint alsô / daz si einander solent
 2785B-134,40 beholfen sîn / swâ man in an ire vrîheit / an
 2785B-134,41 ire rehte / an ire lîbe / oder an ire guote / unrehte
 2785B-134,42 tæte / daz ist alsô / daz wir / den selben burgern /
 2785B-134,43 von Wormezze / unde von Spîre / und in von
 2785B-134,44 ieweder stat / gelobent mit guoter triuwen / daz

 2785B-135,2 wir si / schirmen / und in helfen / swâ in ieman
 2785B-135,3 unrehte tæte / unde si der rât / von ieweder
 2785B-135,4 stat / uns gesworen hânt / vûre sich / unde ire
 2785B-135,5 miteburgær / und die gemeinede / von ieweder
 2785B-135,6 stat / uns / zuo helfenne / wider mannegelîchen /
 2785B-135,7 getriuwelîche unde niht ze lâzenne in keine
 2785B-135,8 wîse /. bî den selben guoten triuwen / geloben
 2785B-135,9 wir / den selben burgern / von Wormezze unde
 2785B-135,10 von Spîre / und in von ieweder stat / alle ire
 2785B-135,11 vrîheit / alsô si sie habent / an brieven / von
 2785B-135,12 keisern / oder von kûningen / unsern vorevarn /
 2785B-135,13 den got genâde / und ouch von uns / von
 2785B-135,14 bæbesten / oder von bischoven / ze haltenne /
 2785B-135,15 âne ursuoche / unde niht zuo ergerne / alsô /
 2785B-135,16 ob unser lantvogete / eder ander unser ambetliute /
 2785B-135,17 in / die in decheine wîse verbræchent /
 2785B-135,18 daz wir in daz abe tuon / vûreslihticlîche unde
 2785B-135,19 bewarn / daz si des erlâzen werden / und ebe
 2785B-135,20 in daz ieman / anders tæte / daz wir si denne /
 2785B-135,21 schirmen und in helfen / getriuwelîche / unde
 2785B-135,22 vesticlîche / âne alle geværde / wir und unser
 2785B-135,23 ambetliute /. und der gruntruore / solent si
 2785B-135,24 ledic sîn / ganzlîche / wande si unreht ist /
 2785B-135,25 unde widerteilet / vore unsern / vorevarn /. wær
 2785B-135,26 ouch / daz si sunder oder samet / ieman / ane griffe /
 2785B-135,27 oder hæte / ane gegriffen / an lîbe / oder
 2785B-135,28 an guote / varen / eder îlent si deme nâch /
 2785B-135,29 in des rîches / oder in andern hêrren landen /

- 2785B-135,30 daz si in gerne begriffen / unde suochen si
 2785B-135,31 den in hiusern / unde stiezent / türen / nâch
 2785B-135,32 dem ûf / unde swaz si dâr zuo tuont / dâr ane
 2785B-135,33 solent si niht vreveln / an dem lantvriden /
 2785B-135,34 noch gegen uns / noch / gegen andern hêrren /.
 2785B-135,35 kâme ez ouch alsô / daz wir / ûzer lande wæren /
 2785B-135,36 und dâ zwischen / etelîche hêrre / ane griffe /
 2785B-135,37 sîn man / der von ime gevaren wære / unde
 2785B-135,38 burger wære worden / in etelîcher des rîches
 2785B-135,39 stat / die nâch einer ander stat gevriêt wære /
 2785B-135,40 und der hêrre spræche / daz der man / niht
 2785B-135,41 gesezzen wære / rehte alsô ein burger der
 2785B-135,42 stat / und der hêrre / daz zûge / an die stat /
 2785B-135,43 nâch der jene stat / gevriêt ist / und unser
 2785B-135,44 lantvoget / oder ein ander unser ambetman
 2785B-135,45 daz niht genâmen / noch halten wolte / daz
 2785B-135,46 di stat / nâch der jene gevriêt ist / spræche

 2785B-136,2 âne geværde / unde dâr über den hêrren ane griffe /
 2785B-136,3 unde den burgern von Wormezze / oder
 2785B-136,4 von Spîre / oder ietwedern helfe iesche / die
 2785B-136,5 solen / si ime denne niht schuldic sîn / ze
 2785B-136,6 tuonne / unz an uns / swaz dâr umbe / unsers
 2785B-136,7 willen wære / dâ solent si zuo helfen /. wir
 2785B-136,8 geloben in ouch beiden / und ir ietwedern /
 2785B-136,9 sunder und sament / ebe wir den burgeren /
 2785B-136,10 und der stat von Meinze / keine genâde vûrebaz /
 2785B-136,11 nû / eder her nâch tætent / denne in den burgern /
 2785B-136,12 von Wormezze / unde von Spîre / daz
 2785B-136,13 wir die selbe genâde / in beiden / oder ir
 2785B-136,14 ietwedern solent tuon / ganzlîche / und alliclîche /
 2785B-136,15 âne aleine / an den juden / wande die
 2785B-136,16 von Meinze / an den jûden / die zuo Meinze /
 2785B-136,17 inne sint / vûrebaz ander reht habent / denne
 2785B-136,18 die burger / von Wormezze / oder von Spîre /
 2785B-136,19 hânt / an den juden / die bî in sitzent / unde
 2785B-136,20 âne andere dinc / die / di von Meinze / sunder
 2785B-136,21 habent / der die von Wormezze / unde von
 2785B-136,22 Spîre / niht bedürfent / âne alle geværde /.
 2785B-136,23 unde umbe die helfe / die / di selben burger /
 2785B-136,24 von Wormezze / unde von Spîre / uns tuon
 2785B-136,25 solent / daz sol alsô stân / swenne wir ire helfe
 2785B-136,26 bedurfen / sô solen wir etewen / unsern
 2785B-136,27 heimelîchær / zuo in senden / der in vûre lege /
 2785B-136,28 unsern willen unde war die reise gê / unde
 2785B-136,29 solent die voregenanden burger / mit einander
 2785B-136,30 danne ze râte werden / waz helfe si uns denne
 2785B-136,31 tuon / die uns vrume sî unde nützeliche / und in

- 2785B-136,32 êrlich / âne geværde / nâch deme dinge / alsô
 2785B-136,33 ez denne stêt / unde swaz helfe si die burger
 2785B-136,34 von Wormezze unde von Spîre / mit einander /
 2785B-136,35 alsô beschepfent / die solen wir genâmen /
 2785B-136,36 und dâ mite / sol uns ouch begenüegen / alsô /
 2785B-136,37 daz wir vürebaz / umbe mêre helfe / si sunder /
 2785B-136,38 oder sament / niht drengen solent . daz diz
 2785B-136,39 wâr sî unde stæte belîbe / dâr umbe haben
 2785B-136,40 wir / unser küninlich ingesigel / mit ingesigelen /
 2785B-136,41 der burgere / unde der stete / zuo
 2785B-136,42 Wormezze / und der burger / und der stete /
 2785B-136,43 von Spîre / der voregenanden / gehenket / an
 2785B-136,44 disen / gegenwertigen briev / zuo einem wâr
 2785B-136,45 urkünde / und einer ganzer vestenungen /
 2785B-136,46 aller der voregenanden / rede / wir aber / die
 2785B-136,47 burgermeistere / der rât / und die burger
 2785B-136,48 gemeinliche / von Wormezze / unde wir die

 2785B-137,2 burgermeistere / der rât / und die burger /
 2785B-137,3 gemeinliche / von Spîre / verjehen / an disen
 2785B-137,4 brieven / daz wir geloben / unde gelobet hânt /
 2785B-137,5 bî gesworenem eide / den wir der rât / von
 2785B-137,6 ieweder stat / der voregenanden / getân hânt /
 2785B-137,7 vüre uns / und unser miteburgær / unde die
 2785B-137,8 gemeinede / von ieweder stat / unserme hêrren /
 2785B-137,9 dem künige / Adolfe / zuo dienenne / unde zuo
 2785B-137,10 helfenne / getriuweliche / verbundenliche /
 2785B-137,11 unde vesticliche / in alle die wîse / alsô dâ
 2785B-137,12 vore geschriben stât / âne alle geværde / unde
 2785B-137,13 des zuo einem urkünde / und einer stæticheit /
 2785B-137,14 sô hân wir unsere / ingesigele / von ieweder
 2785B-137,15 stat / gehenket / an disen briev / zuo unsers
 2785B-137,16 hêrren ingesigele / des voregenanden küniges /
 2785B-137,17 dirre briev wart gegeben zuo Spîre / an des
 2785B-137,18 heiligen kriuzes tage / alsô ez erhaben wart /
 2785B-137,19 dô man zalte / von Kristes gebürte / zweliv
 2785B-137,20 hundert jâr / unde sibene / unde niunzic jâr /
 2785B-137,21 in deme sehsten jâre unsers rîches

 N077-055,19 wir die rihtære der rât und die burgere gemeinlichen von Spîre entbietet
 allen
 N077-055,20 unsern nâchkomen sunder und sament êwiclîchen âmen . der bescheiden
 vernünsticheit hât
 N077-055,21 erkant daz under allen den dingen die man handelt nôtdürftic ist ein muoter
 alles guotes
 N077-055,22 daz ist die einhellicheit alse sie den die sie liep hât vriden gemach und êre
 bîret alsô gît

- N077-055,23 und machet ir vîntinne die dâ ist ein wurzel alles übel daz ist die missehllunge die
- N077-055,24 gote und den liuten widerwertic ist schaden laster und verdrozzenheit den die ir nâch
- N077-055,25 volgent . diz ist daz wir niet wênic übelæticheite die von missehllunge uns biz her ûf
- N077-055,26 gestanten sint vûrebazzer bewarn wellent sô verre wir mügent und begernt zuo einhellicheit
- N077-055,27 und einmüeticheit durch gemeine nutz und guot der rîchen und der armen unsern
- N077-055,28 Ernestlîchen vlîz und trahtunge kêren . dâ von wellen wir mit gemeinem muote zuohelle und
- N077-055,29 wolegevallunge und setzent vesticlîche ze haltenne swelich râtman gerüefet wirdet in den
- N077-055,30 rât kumet er niet dar oder kumet er dar und gêt dannen swaz von den andern in deme
- N077-055,31 râte oder von deme mêre teile und deme bezzer teile der andern in deme râte wirdet geteidinget
- N077-055,32 und überkomen der sol daz stæte und genæme haben und gevolgen und sol nietesniet
- N077-055,33 dâr wider ringen oder ungevolgic sîn in dechein wîse wande man billîche volgen sol an
- N077-055,34 allen dingen in kapiteln und anderre bruodere samenunge deme mêren teile ze allen
- N077-055,35 zîten durch daz daz kriege und zornunge âne murmern werdent hin geleit . und swelicher
- N077-055,36 in deme râte niet volget und widerrüefet swaz alsô gehandelt und überkomen ist von den
- N077-055,37 andern deme mêre teile in deme râte alse dâ vore geschriben ist der sol mit deme worte
- N077-055,38 der widerruofunge sîn offenlîche meineidic und sîn rât êwiclîchen verloren hân und sol dâr
- N077-055,39 nâch niemer zuo deme râte gên alse ein râtman . und sol doch stæte belîben und sîn
- N077-055,40 und unverbrochenlîche behalten werden allez daz von deme voregenanden teile des râtes
- N077-055,41 ist gesetzet und geordenet âne alle geværde . diz ist geschehen dâ zegegene wârent Gotschalch
- N077-055,42 von sante Jakobes gazzen Gotvrit vore deme münster und Heinrîch sîn bruoder Heinrîch
- N077-056,1 an der egge Kuonrât zuo der tûben Gotschalch Scheffeln Vriderîch Ibische Elwin Swarze
- N077-056,2 Merkelîn Lambesbûch Berman und Sigel Huon der rât . und daz daz dâ vore geschriben ist
- N077-056,3 kraft habe und vesticheit sô hân wir disen brief mit unser stete insigele besigelt und

- N077-056,4 bekreftiget . der wart gegeben dô man zalte von gotes gebürte zweliv
 N077-056,5 hundert jâr und vünve
 und sechzic jâr in den ôstern
- 1037-354,36 ich Bertholt von Wizenstein / tuon kunt allen den di disen brieve hoerent
 / oder sehent .
 1037-354,37 daz hêrr Kuonrât von Ingersheim / ein rîtær / unde sîne erben / hatten zuo
 rehteme lêhene /
 1037-354,38 von mir / unde von mînen erben / drîzic schillinge êwiges geltes / ûf der
 mûlen / zuo Horheim /
 1037-354,39 di dâ heizet Brendelînes mûle /. unde ûfe zwein wîsen / unde ûfe zwein
 garten / di dâ bî lînt .
 1037-354,40 unde daz er di selben drîzic schillinge geltes / hât gegeben hêrrn Benzen
 von der Tûben / eineme
 1037-354,41 kanoniken von sancte Germâne zuo Spîre . zuo koufe vûre ein reht eigen .
 dâr umbe bat mich .
 1037-354,42 der selbe Kuonrât / unde sîne erben / daz ich mînes rehtes / daz ich ûfe der
 selben mûlen / unde
 1037-354,43 ûfe den wîsen / unde ûfe den garten hatte / vûrebaz warten / unde genâmen
 wolte / ûfe der
 1037-354,44 wîsen di ire eigen was / di dâ heizet Ritwîse . unde daz ich di voregenanden
 mûlen / wîsen / unde
 1037-354,45 garten vrîete . daz der voregenande Benze / di voregenande drîzic schillinge
 geltes / vrîliche /
- 1037-355,1 unde eigenlîche hân / unde besitzen mohte . ich verjehe ouch / unde tuon
 kunt / an diseme brieve .
 1037-355,2 daz ich ire bete erhôrt / getân / unde ervollet hân / alsô dâ vore geschriben
 ist . unde hân di selben /
 1037-355,3 mûlen / wîsen / unde garten / an den selben drîzic schillingen geltes /
 gevîet / unde geeigent .
 1037-355,4 unde sage ez / vrî / unde eigen . an diseme brieve . von mir / unde von
 mînen erben . unde daz der
 1037-355,5 voregenande Benze / daz selbe gelt sol hân / unde mac hân / unde hât iemer
 mê / vûre ein vrî eigen /
 1037-355,6 unde dâr nâch alle di ez nâch ime besitzen . diz geschach in der stat zuo
 Veihingen . unde was
 1037-355,7 dâ bî / mîn hêrr / der edel hêrr / græve Kuonrât von Veihingen . unde
 mîn oeheim Rudolf
 1037-355,8 von Rossewac . unde anderre biderber liute vile . nâch Kristes geburt .
 tûsent . zwei hundert jâr .
 1037-355,9 unde ahte unde ahtzic jâr . vore sancte Laurenzien tage . an deme vrîtage .
 disen brieve hân ich
 1037-355,10 besigelt gegeben / mit mînes voregenanden hêrrn des grâven von
 Veihingen . unde mînes
 1037-355,11 oeheimes ingesigeln . wande ich mîn selbes ingesigel bî mir niet hatte .

- 2192-354,34 ich Eberhart der truhtsæze / burcgrāve zuo Lûterburc / tuo kunt allen den
/ die disen
- 2192-354,35 brief an gesehent / oder gehoerent lesen / daz hêrr Huc von sancte Remigii
/ hât gegeben zuo
- 2192-354,36 koufe / rehte unde redelîche / deme klôstere / unde den vrouwen zuo sancte
Lamprehte / êwiclîche /
- 2192-354,37 drîzic ahtteil korngeltes / die er hât zuo burclêhene . von mîneme hêrren
deme bischove
- 2192-354,38 von Spîre / ûfe deme zehenten zuo Mûndevelt / der daz voregenande klôster
an hoeret . unde
- 2192-354,39 hât der selbe Huc / daz voregenande burclêhen bewîset / ûfe allez sîn guot
zuo Matern / dâ
- 2192-354,40 mite mich begenûeget / von mînes voregenanden hêrren wegen des
bischoves / alsô daz ich /
- 2192-354,41 von sînen wegen / unde ouch von des bischtuomes wegen zuo Spîre / sage
ledic êwiclîche den
- 2192-354,42 voregenanden zehenten unde daz voregenande klôster unde ouch die
vrouwen / der selben
- 2192-354,43 drîzic ahtteile korngeltes / âne alle geværde / ouch hât daz voregenande
klôster unde die vrouwen /
- 2192-355,1 den selben Hugen gewert alliclîche / der haller die si ime solten geben umbe
daz voregenande
- 2192-355,2 korngelt . zuo eineme rechten urkûnde aller der dinge die hier vore
geschriben stânt . hân ich durch
- 2192-355,3 bete des voregenanden Hugens mîn ingesigele gehenket an disen brief . diz
beschach an dem
- 2192-355,4 næhesten vrîtage vore sancte Barnabis tage . des jâres dô man zelte von
Kristes gebûrte zweliv hundert
- 2192-355,5 jâr . niunzic . jâr . unde vûnv jâr
- 469-406,2 ich Kuonrât der hêrre von Strâlenberc tuon kunt allen den di disen brief
sehent daz
- 469-406,3 der Markwart von Vrisenheim unde sîne erben mit ireme eigene zuo
Ûlvensheim / mir
- 469-406,4 redelîche unde rehte widerleget hânt / daz dorf zuo Schûrheim mit
solicheme rehte sô er ez
- 469-406,5 von mir zuo lêhene hatte / unde dâr umbe verjihen ich mich an disen brieve
/ daz ich daz
- 469-406,6 selbe dorf / mit deme selben rehte mit sîneme unde sîner erben willen /
unde mit mîner erben
- 469-406,7 willen / den vrouwen von sancte Lamprehte hân gegeben / unde gibe mit
diseme brieve zuo rehteme
- 469-406,8 eigene / wande ez von mir lêhen ist / unde ich nâch rehter wârheit des
dorfes decheinen
- 469-406,9 anderen hêrren weiz / unde verjihen mich ouch / obe mîne erben dise mîne
tât widerreden

- 469-406,10 wolten / daz danne daz guot zuo Ûlvensheim daz voregenant ist dâ mite mir Schûrheim
- 469-406,11 widerleget ist / sol vallen den vrouwen von sancte Lamprehte eigenlîche unde lediclîche / unde
- 469-406,12 daz si mîn unde mîner vrouwen unde mîner kinde unde mîner altvorderen getriuwelîche gedenken
- 469-406,13 zuo gote sô sol ich unde mîne erben tuon unde râten in dirre sachen redelîche unde rehte âne
- 469-406,14 boese liste sô vile sô wir kunnen unde mûgen / obe kein hêrre quæme / der dise mîne hier vore gesprochen
- 469-406,15 tât wolte widersprechen /. daz diz stæte belîbe / dâr umbe henken ich mîn
- 469-406,16 ingesigel an disen brieve . ich Johannes der hêrre von Vrankenstein / hân gesehen unde gehoeret
- 469-406,17 dise vore geschribene tât / dâr umbe henken ich mîn ingesigel an disen brieve . ich Markwart
- 469-406,18 von Vrisenheim verjihen aller dirre vore geschribenen tât / vûre mich unde vûre mîne erben /
- 469-406,19 dâr umbe henken ich mîn ingesigel an disen brieve /. dirre brieve wart gegeben von gotes
- 469-406,20 gebûrte tûsent unde zwei hundert / einez unde ahtzic jâr / an deme mântage vore deme nônetage .
- 2564-002,10 ich di prîorinne unde alle di samenunge von sancte Lamprehte . tuon kunt allen den di
- 2564-002,11 disen brieve ane sehent . daz wir meister . Wûrtwîn . unde sînere vrouwen . unserme hovemanne
- 2564-002,12 zuo Mundenheim geluhen hân . daz selbe guot . daz wir dâ hân . des sint . ûfe ein velt . vûnve
- 2564-002,13 unde ahtzic . ûfe daz ander velt . âne ein halber ahtzic . morgene ackers . unde sechzic mannesmât
- 2564-002,14 wissen . âne dritthalbez unde hân daz selbe . guot ime geluhen . unde sîn erben . ie . deme
- 2564-002,15 jungesten . nâch sîneme tôde . alsô . daz si uns alle jâre geben . von deme selben guote . vûnvzic
- 2564-002,16 malter kornes êwiger gûlte . unde sehsten halben schillinc . hallere . vûre ahte malter
- 2564-002,17 ruoben . unde sibende halbe gans . unde sehs kappen . unde solent uns diz korn vûeren zuo Dannestat .
- 2564-002,18 oder ûfe den Rîn . swar wir wollen . innewentic einere mîlen . unde solent daz selbe
- 2564-002,19 guot arbeiten unde verrihten . unde allez sîn reht tuon . an tungene . unde an allen bûwe . âne
- 2564-002,20 allen unsern schaden . unde solent allen den mist . der dâ wirdet ûfe daz selbe guot tuon . unde
- 2564-002,21 niergen anders . unde geloben wir in . daz alle di wîle . daz si deme guote rehte tuont . daz wir
- 2564-002,22 ez in niemer genemen . wollen . unde swanne si des aber niet en tuont . sô solen wir gewalt

- 2564-002,23 hân . unser guot wider zuo nemene . unde dâ mite tuon . swaz wir wollen
 . an lîhene . an gebene .
- 2564-002,24 unde swâr an wir wollen . dirre selbe Würtwîn gibet uns ouch alle jâre ein
 ahtteil kornes
- 2564-002,25 unde ein pfunt wahses . an unser goteshûs . vüre sîne sêle . daz solent uns
 ouch geben sîne
- 2564-002,26 erben . êwiclîche nâch sîneme tôde . ie . der jungeste . der danne daz guot
 besitzt . uns sol
- 2564-002,27 ouch nâch sîneme tôde werden . daz bezziste viheshoubet . daz er iergen
 hât . zuo urkûnde dises
- 2564-002,28 dinges . sô hânt unser hêrren . di rîtær von Wormezzen durch unser beider
 willen . ieweder
- 2564-002,29 sîte ire ingesigele . unde wir unsers convendes ingesigele . gehenket . an
 disen brieve . datum .
- 2564-002,30 anno domini . M . CC . LXXXX . VII
- 1577-723,17 ich Vriderich herzoge von Lothringen unde marcgræve tuon kunt allen die
 disen
- 1577-723,18 brieve gesient oder hoerent lesen / daz ich gegeben hân dem edele manne
 Heinriche græve
- 1577-723,19 von Veldenzen vûnv hundert pfunt Metzzer pfenninge / ze geltene ein
 hundert pfunt an sente
- 1577-723,20 Remies tage der nûn kömet allernæheste / unde zwei hundert pfunt an
 sente Remies tage
- 1577-723,21 des ander jâres / unde die ander zwei hundert pfunt an sente Remies tage
 des dritten jâres .
- 1577-723,22 unde umbe dise vûnv hundert pfunt ist er worden mîn ledic man vore allen
 hêrren unde
- 1577-723,23 mannen / nâch dem roemischen künige / unde sal mir beholfen sîn wider
 alle hêrren unde
- 1577-723,24 manne âne wider den bischof von Strâzburc der iezunt bischof ist / âne
 wider die græve
- 1577-723,25 von Lîningen / âne wider die græve von Zweinbrücken / unde âne wider die
 hêrren von
- 1577-723,26 Liechtenberc die iezunt sint . unde sal der voregenande græve von Veldenzen
 belegen die
- 1577-723,27 vûnv hundert pfunt uf ein guot in gevellîcher stat / dâ ez mîneme lande
 wole gelegen sî unde
- 1577-723,28 sal er / unde sîne erben græve von Veldenzen halten daz selbe guot ze lêhene
 von mir
- 1577-723,29 unde von mînen erben iemer mê oder er sal mich bewîsen uf sînem
 rehtlîchem eigene
- 1577-723,30 vüre die vûnv hundert pfunt vûnvzic pfunt geltes ze Metzzeren pfenningen
 / die er / unde sîn
- 1577-723,31 erben græve von Veldenzen halten sulent ze lêhene von mir unde von mînen
 erben unde
- 1577-723,32 sal er die bewîsunge tuon dâ ez mir gelegen sî gevellîche / unde sulent sîne
 erben græve

- 1577-723,33 von Veldenzen nâch him in mîner manneschaf sîn / unde beholfen sîn als
ez vore beschriben
- 1577-723,34 stât unde gûlte ich hime niet die vorebenanden vûnv hundert pfunt zuo den
tagen
- 1577-723,35 die hier vore benanten sint / er mohte mich dâr umbe pfenden unde tuon
pfenden / mit mîneme
- 1577-723,36 guoten willen / âne missegriffe unde âne mîn zorn biz er wal sîn vallen hette
von den vûnv
- 1577-723,37 hundert pfunden pfenninge vorebenanden / unde umbe daz diz stæte belîbe
/ sô hân ich gegeben
- 1577-723,38 disen brief versigelet mit mînem insigele / diz geschach in deme jâre von
unsers hêrren gebûrte
- 1577-723,39 tûsent jâr / zwei hundert jâr / niunzic unde zwei jâr / an dem dienestage
vore unsers hêrren
- 1577-723,40 ufverte
-
- N536-381,22 ich Heinrich grâve von Veldenzen tuon kunt allen die disen brief gesient
oder
- N536-381,23 hoerent lesen / daz ich bin worden ledic man des hôhen hêrren Vriderich
herzoge von
- N536-381,24 Lothringen unde marcgrâve umbe vûnv hundert pfunt Metzzer pfenninge /
nâch dem roemischen
- N536-381,25 kûninge / vore allen mannen . unde sal hime beholfen sîn wider alle hêrren
unde mannen /
- N536-381,26 âne wider den bischov von Strâzburc . der iezunt bischov ist / âne wider die
grâve von
- N536-381,27 Lîningen / âne wider die grâve von Zweinbrücken unde âne wider die hêrren
von Liechtenberc
- N536-381,28 die iezunt sint / unde sal er mir gelten die vûnv hundert pfunt / daz ist ze
wizzene
- N536-381,29 hundert pfunt an sente Remies tage der nûn kômet allernæheste / unde
zwei hundert pfunt
- N536-381,30 an sente Remies tage des ander jâres / unde die ander zwei hundert pfunt
an sente Remies
- N536-381,31 tage des dritten jâres nâch ein gânde / unde sal ich die vûnv hundert pfunt
belegen uf ein
- N536-381,32 guot dâ ez dem herzogen gelegen sî / in gevellîcher stat / unde sal ich unde
mîne
- N536-381,33 erben grâve von Veldenzen halten daz selbe guot ze lêhene von dem
herzogen unde von
- N536-381,34 sînen erben iemer mê / oder ich sal hin bewîsen uf mîneme rehtlîchem
eigene vûre die
- N536-381,35 vûnv hundert pfunt / vûnvzic pfunt geltes ze Metzzeren pfenningen / die ich
unde mîne erben grâve
- N536-381,36 von Veldenzen halten sulent ze lêhene von dem voregenandem herzogen
unde sînen erben /
- N536-381,37 unde sal ich die bewîsen dâ ez dem herzogen gelegen sî / unde ist ze wizzene
daz mîn erben

- N536-381,38 grâven von Veldenzen sulent nâch mir des herzogen manne sîn unde sîner erben unde
- N536-381,39 beholfen sîn / als ez hier vore beschriben stât unde geloben ich daz endeliche in disen brieve
- N536-381,40 daz ich sal soliche stæticheit tuon tuon dem voregenanden herzoge mîne erben die grâve
- N536-381,41 sulent sîn ze Veldenzen / dâr an er unde sîne erben wal bewaret sîn / an der manneschaf
- N536-381,42 unde an der helfen als ez vore beschriben stât / unde wær ez sache / daz der herzoge
- N536-381,43 mir niet en gûlte die vûnv hundert pfunt an den tagen die hier vore beschriben stânt / ich
- N536-381,44 möhte hin pfenden unde tuon pfenden wâ ich des sînes haben mohte / mit sîneme guoten willen
- N536-382,1 unde âne sînen zorn unde umbe daz diz stæte belîbe / sô hân ich gegeben disen brieve dem
- N536-382,2 voregenandem herzoge unde sînen erben versigelet mit mîneme insigle / diz geschach in deme jâre
- N536-382,3 von unsers hêrren gebûrte / tûsent jâr zwei hundert jâr / unde niunzic unde zwei jâr / des
- N536-382,4 dienestages vore unsers hêrren ufverte
- 13-024,30 diz sint die man die dâ lêhen hânt von der grâveschaffe von Zweinbrücken unde ouch
- 13-024,31 man sint eines grâven von Zweinbrücken
- 13-024,32 Eberhart Muotes unde Vriderîch sîn bruoder sint man von Ebenstein unde von deme
- 13-024,33 daz dâr zuo hoeret
- 13-024,34 – Ebelin von Stouf . unde Heinrîch sîn bruoder . von . – . malteren kornes unde von
- 13-024,35 vier morgen wîngarten .
- 13-024,36 Herman von Munfort von . XX . schillingen Metzzer pfenninge die vallent zuo Rode
- 13-024,37 hêrr Rudolf von Lammesheim unde sîn bruoder unde sîne kint von ahte morgen ackers
- 13-024,38 die dâ ligent an deme stade . – ahte morgene an der gewanden zuo Elrestat in drîen
- 13-024,39 steten . – in Halbenleich . III . morgene wîngarten . – eines mannes mât in der grâven
- 13-024,40 grase . – XXII mannesmât ûf der Herdenwisen . – einen garten der dâ heizet
- 13-024,41 korngarte . – den hov halben dâ er inne wonet . – swaz er hât zwischen der bach
- 13-024,42 unde der porten .
- 13-025,1 – der kleiner Baldemar hât anderhalben morgen die dâ ligent bî hêrren Ruodolfe .

- 13-025,2 – ein mannesmât .
- 13-025,3 – Vranko hêrren Vriderîches bruoder des rîtares von Lammesheim /. Baldemar Vranken
- 13-025,4 bruoder . – Baldemar Vranken sun . – Vranko Belonges sun – Vriderîch Vriderîches
- 13-025,5 sun . die hânt daz gerehte unde die mûlen zuo Lammesheim . unde diz lêhen sol man niet teilen .
- 13-025,6 – Johannes Roubesac hât zwei pfunt Wormezere pfenninge ane burclêhen
- 13-025,7 – Berhtolt Spiez hât . – . morgene zuo Lammesheim . unde alsô vile wisen alse zwêne
- 13-025,8 man eines tages gemæjen mûgent . – hêrr Rudolf von Lammesheim unde sîn bruoder unde
- 13-025,9 sîne kint . – . morgene an deme stade . – . XII . morgene mannesmât ûf der Hertenwisen .
- 13-025,11 – Emrîch von Lewenstein hât zuo lêhene die gotesgâbe von der kirechen zuo Zweinkirchen .
- 13-025,12 – hât er daz dritte teil von deme zehenten aldâ . – daz dritte teil des
- 13-025,13 zehenten zuo Asbach
- 13-025,14 – Heinrîch von Hônecken hât die gotesgâbe von Zweinkirchen . unde daz dritte teil
- 13-025,15 von deme zehenten aldâ . unde daz dorf von Ziermanshûsen unde den hov in deme selben
- 13-025,16 dorfe . mit allen deme daz dâr zuo hoeret – Gozo von Randecken hât zuo lêhene die
- 13-025,17 gotesgâbe von Zweinkirchen . unde den zehenten von Odenbach
- N631-457,15 ich Heinrîch von Banacker unde mîn erben tuon kunt allen die dissen brief gehoerent
- N631-457,16 lesen oder geseht daz wir Berhtramen hêren Gotebrehthes sun von Zweinbrücken ze manne
- N631-457,17 hân gewonnen unde geben ime dâr umbe zweinzic pfunt Metzzer pfenninge unde vûre
- N631-457,18 die zweinzic pfunt pfenninge sô hân wir ime unde sînen erben gewîst zwei pfunt geltes
- N631-457,19 Metzzer pfenninge an deme zolle ze sante Engelbrehthe den wir hân von deme græven
- N631-457,20 Walraben unde von sînen erben zuo rehteme lêhene unde gienge Berhtrame oder uns an deme
- N631-457,21 zolle abe sô solen wir in weren an deme underpfante daz wir hân von deme voregenanden
- N631-457,22 græven unde von sînen erben unde sal Berhtram disse zwei pfunt jêrlîches nemen
- N631-457,23 zuo sante Martines missen sô lange biz wir ime geben zweinzic pfunt mit ein unde zemâle
- N631-457,24 unde sal her die umbe ein guot belegen unde sal daz guot von mir unde von mînen erben
- N631-457,25 her unde sîne erben zuo rehteme lêhene hân unde solen danne die êrste zwei pfunt geltes

- N631-457,26 an deme zolle oder an deme underpfante ledic sîn unde wider an mich oder an mîn
- N631-457,27 erben vallen kumet iz oder alsô daz mîn hêrre der græve den zol oder daz underpfant
- N631-457,28 von mir oder von mînen erben loeset mit gereiten pfenningen der selber êrster pfenninge
- N631-457,29 solen wir Berhtrame zweinzic pfunt geben unde sal her die belegen unde von uns hân
- N631-457,30 in alle der wîs alse hier vore geschriben stât dit ist geschiet mit mînes hêrren willen des
- N631-457,31 græven Walraben unde daz diz stæte unde veste belîbe sô hân ich mîn ingesigel an dissin brief
- N631-457,32 getân unde mîn hêrre der græve daz sîne durch mîner beten willen dit geschach an deme
- N631-457,33 tage dô von gotes gebûrte was zweliv hundert jâr unde vier unde niunzic jâr an deme
- N631-457,34 palmetage
-
- 1638-766,21 ich græve Walrâm von Zweinbrücken tuon kunt allen den di disen brief gesehent /
- 1638-766,22 oder hoerent lesen . daz ich / unde der græve Vriderich von Lîningen hân alsô mit einander
- 1638-766,23 übertragen / daz ich mînen altesten sun / der mîn hêrschaf besitzt / mit triuwen / unde mit
- 1638-766,24 gestabetem eide / einer sîner tochter under drîn / der zwô mannen sint gelobet / sweliche
- 1638-766,25 ledic wirdet / unde di ich welen wile / hân gelobet / ze gebene / unde êlîchen ze machene /. unde hân
- 1638-766,26 ime / unde sîner tochter gelobet zuo mîneme sune / vûnvzehen hundert marke kölnischer pfenninge /
- 1638-766,27 di obewendic Bingen genge / unde gæbe sîn . zuo rehter widemen . / alsô / swanne di tochter
- 1638-766,28 zwelivjæric wirdet / daz ich ir mînen sun sol zuo legen / âne alle geværde / unde in der selben
- 1638-766,29 jâres vrist / sô sal ich ime geben di vûnvzehen hundert marke kölnischer pfenninge / unde
- 1638-766,30 ist daz ich der pfenninge danne niet en hân / sô sal ich den voregenanden græven / unde sîne
- 1638-766,31 tochter / zuo mîneme sune bewîsen / anderhalp hundert marke . geltes / kölnischer pfenninge /
- 1638-766,32 an der stat / dâ ez unser bêder vriunde / an deme nâhesten dunket wole / unde sicher gelegen .
- 1638-766,33 âne geværde . wir hân ouch dâr zuo bêde gelobet . daz wir mit gemeiner kost / unde mit gemeinen
- 1638-766,34 brieven vlîziclîche solen werben zuo Rôme an dem bâbese / daz dise êlîche dinc
- 1638-766,35 guotlîche mûgen zuo gên . unde her über sô hân ich ime vûnvzien bûrgen gesetzt /. daz ist

- 1638-766,36 der hêrre Heinrich von Veldenze . hêrre Boemunt von Sârbrücken . hêrre Godelman von Dorneswîlre .
- 1638-766,37 hêrre Johan von Randecke . hêrre Willehelm ritterchîn . hêrre Wernher von Liechtenberc /
- 1638-766,38 hêrre Stebelo von Zweinbrücken . hêrre Hüge von Karlebach . hêrre Emericho von Lîningen . hêrre
- 1638-766,39 Gotevrit unde hêrre Eberhart von Randecke . hêrre Vriderich von Meckenheim . hêrre Eberhart von
- 1638-766,40 Wîzen . hêrre Jakop von Durningheim . unde hêrre Willecho Muggelen . alsô / ob ich dise gelûbede /
- 1638-766,41 zuo der voregenanden zît sûmete / oder irrete / daz der græve von Lîningen / oder sîn
- 1638-766,42 sun / in sînen wegen / di bûrgen mac manen . daz si ime nâch bûrgen rehte zuo Lûteren
- 1638-766,43 in der stat leisten / in einer herebergen / oder in zwein ./ ieweder man / mit eineme knehte / unde
- 1638-766,44 mit einem pferde / der dâ selbe niet leisten wile . alsô lange / biz ich ime vollebringe /
- 1638-767,1 daz ich hier an disem brieve hân gelobet . ouch ist daz gelobet / swie diser bûrgen einer
- 1638-767,2 abe gêt / sô sal ich einen anderen alse guoten setzen / in des mânôdes vrist . an des selben
- 1638-767,3 stat . unde swie ich des niet en tæte / sô solent di anderen leisten / ob si gemanet werdent /
- 1638-767,4 alsô lange / biz ich einen anderen bûrgen gesetzen / zuo sicherheit / unde zuo stâticheit dirre
- 1638-767,5 voregenanden gelûbeden / sô henken ich græve Walrâm mîn ingesigel an disen brieve / der
- 1638-767,6 dise selbe gelûbede hât besaget ./ diz ist geschehen an deme sunnentage vore Simonis
- 1638-767,7 et Judae / in deme jâre dâ man schreip von Kristes gebûrte . tûsent . zwei hundert . unde
- 1638-767,8 zwei unde niunzic jâr .
- 1935-200,15 wir Walrabe der græve von Zweinbrücken . unde unser erben tuon kunt allen den
- 1935-200,16 die dissin brieve gehoerent lesen oder gesehent daz wir hân ze bûrgen gesatzt / hêren Heinrîche
- 1935-200,17 von Banacker unde sînen erben . alsô von deme hûse von Nannenstein . unde daz dâr zuo gehoeret
- 1935-200,18 unsen bruoder den tuombrobest . hêren Eberharte von Nannenstein hêren Boppilmanne hêren /
- 1935-200,19 Berhtrame von Spanheim . hêren Arnolde von Monfort . hêren Johan von Nannenstein hêren Strobelen .
- 1935-200,20 hêren Gêrharten von Kastle . hêren Hügele von Liechtenberc . hêren Wilhelm Blîchen hêren Ekharten

- 1935-200,21 von Horenbach hêren Volmâre Setzereden . hêren Johan Hillinger . hêren Johan Roubesac . hêren
- 1935-200,22 Johan von Salebach . die rîtære . von Hôhenvelse . Pêtere Wazach . Berhtramen unde Heinrîche hêren
- 1935-200,23 Heinrîche Goteberhtes kint . Simon von Kastle . Götelman unde Heinrîch die gebrüedere
- 1935-200,24 von Zweinbrücken Volmâr von Lewenberc Dieterîch Holer Sîmunt von Rîchenbach Jakop
- 1935-200,25 hêren Bezellînes sun . disse voregenande bürgen . die wir versatzt hân unde hier vore geschriben
- 1935-200,26 stât den geloben wir Walrave mit guoten triuwen unde in eines eides stat . oder si der bürgersefte
- 1935-200,27 enkeinen schaden nemen daz wir in den schaden abe solen tuon . nâch iren einveltigen
- 1935-200,28 worten . wære ouch daz sache daz wir stürben daz got verbiete sô hân wir an unsen
- 1935-200,29 bruoder den probest unde an unse burcman . zuo Zweinbrücken gesatzt daz unser bruoder der
- 1935-200,30 probest Zweinbrücken unde ouch unser bürge inne haben sol mit der gûlten die dâr zuo
- 1935-200,31 gehoeret unde ouch die burcman unde man die zuo Zweinbrücken gehoerent niemer enkeine
- 1935-200,32 hulde encheineme mîneme erben en solen getuon . biz daz si
- 1935-200,321 disse
- 1935-200,32 voregenande bürgen schadelôs gemachent
- 1935-200,33 also von der bürgersefte . oder alsô sichere gemachent in alle wîse also wir Walrabe hân getân
- 1935-200,34 âne aller slahte arge list . daz diz wâr unde stæte belîbe sô hân wir Walrabe . unde unser
- 1935-200,35 bruoder der tuombrobest von Trieren unser ingesigel an dissin brieve gehenket . diz geschach an
- 1935-200,36 deme tage dô von gotes gebürte was zweliv hundert jâr . unde vier unde niunzic jâr an deme
- 1935-200,37 palmetage .
- 2173-344,7 wir Walraben der græve von Zweinbrücken unde unser erben tuon kunt allen den
- 2173-344,8 die disen brieve ane sehent oder hoerent lesen / daz wir solich guot eigen unde erbe also wir
- 2173-344,9 unde unser bruoder Eberhart der græve von Zweinbrücken unde sîne erben hân / daz wir
- 2173-344,10 Walraben daz geteilet hân also her nâch geschriben steit . zuo Birmesezzen in deme dorfe dâ
- 2173-344,11 Kuonrât sitzet ûfe den berge unde Herman Kerwisses sun / unde die dâ her abe sitzent / daz
- 2173-344,12 ist daz nider teil / zuo deme nider teile ist gelaht Hunescheit daz dorf . Irmental . unde zwêne

- 2173-344,13 man zuo Ruoprehteswîlre . Stange unde Uolrîch . Rudeche . Hôhenburne daz dorf . unde Alelungesburnen .
- 2173-344,14 Guotenbach . Gerlesbach . Grôzeneich . Veningen . dâ Kuonrât Grabenecheres sun sitzet /
- 2173-344,15 unde der andere Kuonrât in den wegen die hoerent zuo Birmesezzen an daz nider teil . Rimelintal
- 2173-344,16 daz dorf . Einôte Eppenburne . unde die mûlîn zuo Hôhenburnen . unde die mûlîn zuo
- 2173-344,17 Lengenberc Lengenberc . her nâch ist Eiswîler alsus geteilet . dâ Merkele sitzet unde Wendelmuot . daz
- 2173-344,18 ist daz niderste teil von Eiswîler unde gehoeret in daz nider teil von Birmesezzen / in die
- 2173-344,19 teilunge hoeret Einôte daz dorf . Schorbach . Zumelon . Meisenbach . unde Vroschouwe daz dorf .
- 2173-344,20 unde Hertwîc zuo deme kriuze zuo diseme selben nider teile von Birmesezzen hoerent vierzic
- 2173-344,21 man di zuo deme eigene von Eiswîler hoerent unde sitzent zuo [...] [...] unde –
- 2173-344,22 [...] [...] – zuo der selber teilunge hoeret [...] unde sîne suster . unde Heinrîch Stam unde
- 2173-344,23 ouch Heinrîch . Vriderîch . [...] . Huonzen sun dise [...] zuo [...] . unde ein[...] witewe
- 2173-344,24 unte Dunsutere zuo deme [...] die mûlîn zuo Steigen . unde die mûle zuo Mûlenhûsen .
- 2173-344,25 zuo disem selben teile hân wir geleget Sante johanne daz dorf . unde [...] [...] daz dorf .
- 2173-344,26 [...] Opperdingen . unde Rüedelnberc . unde Riberdingen . unde Gemünde . unde Kuonersbach .
- 2173-344,27 unde Leizelbingen . unde Dietrîchingen . unde die gûlte zuo Eineswîlre unde Schoenebach . unde Hizhûsen
- 2173-344,28 Hitzhûsen . unde [...] von deme Steine . unde Kuone der bûtel / an daz selbe teil hoerent die liute
- 2173-344,29 die hier geschriben sint . Sibele . Kuonrât . Spiznageles sun . Kuonze Petzebrôt . Justelere .
- 2173-344,30 Hartliep . Nagel . Kuonze der forstære unde sîne kint Johan Sibelen sun . Wolfram . Kuonze
- 2173-344,31 Gartenære . Heinrîch Schuohsûtære . der Zeinolten tohtere Henekînes wîp unde ire kint . Bere .
- 2173-344,32 Vriderîch der portenære Vriderîch der heimbürge Metze Eberwînes . Vriderîch Sterz .
- 2173-344,33 Kuonrât Pice . Lantodere . Bige . Juver . Kluckehamer . Ruothart . Vrôhere . zuo diseme teile hoeret .
- 2173-344,34 der hov von Azzenstein . unde die mûlen von Dellenvelt . unde Schorbach . unde die liute die hier
- 2173-344,35 steint geschriben . Kuonrât . Vriderîch . Ebernant . Pêter . Hetzelo unde der smit . unde der andere
- 2173-344,36 Etzelîn . unde Simon . ouch sprechen wir . swâ daz unser gemeine gerihte sint . den vrevel . den

- 2173-344,37 die liute tuont unde ane hoerent mich die sulen mir bezzeren . unde
mîneme bruoder niet . unde
- 2173-344,38 mînes bruoder liute mîneme bruodere bezzeren unde mir niet . sint ez aber
anderre hêrren
- 2173-344,39 liute die sulen uns beiden bezzeren . ouch solen unser liute gewalt hân zuo
zîhene
- 2173-344,40 rehte –[...] alse ez von altere her kumen ist . nimet ouch eine juncvrouwe .
einen man .
- 2173-344,41 die mîn ist . unde ist der man mînes bruoders . sie sal deme manne volgen
–[...] die juncvrouwe
- 2173-344,42 die mînes bruoder ist nimet sie mînen man sô sal sie mîneme volgen . ouch
en sal
- 2173-345,1 noch en mac enkeine witeman oder witewîp . zuo der . ê . grîfen sint sie
mîn âne mînen
- 2173-345,2 willen . sint sie mînes bruoder âne sînen willen . wir sprechen ouch wære
daz . ein unser
- 2173-345,3 man von uns zûge oder von unseren hêrren . hinder unseren bruoder oder
sîne erben .
- 2173-345,4 der in dise teilunge gehoeret . des hûs unde hov unde erbe . sal uns unde
unseren erben verlîben .
- 2173-345,5 alsô sprechen wir ouch . wære daz unsers bruoder man oder sîner erben
hinder uns zûge
- 2173-345,6 oder unser erben des hûs unde hov unde erbe sal unseren bruodere unde
sînen erben verlîben .
- 2173-345,7 ouch hoeret Berhtolt von Hôhenburnen unde sîne tochter in daz ober teil
von Birmensezzen unde
- 2173-345,8 Albreht von Birmensezzen in daz nider teil von Birmensezzen . dise
teilunge geschach
- 2173-345,9 an deme tage dô von gotes gebûrte was zweliv hundert jâr . unde vûnve
unde niunzic jâr .
- 2173-345,10 an sante Walbûrge tage //
- 439-387,20 in gotes namen . âmen . wir Volpreht von gotes genâden probest von Herde
/ und
- 439-387,21 die gemeine samenunge des selben stiftes / tuon kunt allen den di disen
briev hoerent oder
- 439-387,22 sehent / daz wir und die gebûrschaft von deme dorfe zuo Herde überein
komen sîn umbe
- 439-387,23 die missehülle die wir hâten . umbe daz vischwazzer zuo Remeswinkele .
nâch êrsamer
- 439-387,24 liute scheidunge / von des stiftes wegen Burkartes unde Kuonrâtes des
heimbûrgen von
- 439-387,25 Leimersheim / Berhtoldes Hepelman von Herde unde Kuonzen
Bregelmannes von der gebûre
- 439-387,26 wegen Kuonrâtes Müllærs von Werde Kuonrâtes Reis von Lutolsheim
Berwelfes von Tetenheim /

- 439-387,27 unde Heinzen Luthers . die hânt uns alsô gescheiden daz daz nider teil des wazzers
- 439-387,28 hier voregenant ist Remeswinkel des klôsters ist iermère ledigliche biz in den trîbenten
- 439-387,29 Rîn . und daz ober teil des selben wazzers des voregenanden klôsters und der gebûre eine
- 439-387,30 gemeine almeinede . an dirre scheidunge wâren êrsame rîtare mit der râte er geschach hêrr
- 439-387,31 Heinrich von Banacker unde hêrr Boppelman sîn bruoder . hêrr Ramunc von Offenbach hêrr
- 439-387,32 Kuone unde hêrr Huc von Kerzingheim die gebrüedere und ander biderbe liute daz diz stæte
- 439-387,33 belîbe und ganz sî dâr umbe hân wir der probest und die samenunge von Herde / und
- 439-387,34 ouch die gebûre / unsere hêrrn die rîtare von Spîre / und den grâven Vriderîchen von
- 439-387,35 Lîningen gebeten der von des küniges wegen unser voget ist . daz si zuo urkunde dirre
- 439-387,36 dingen ire ingesîle an disen brief hânt gehangen . wir die rîtare von Spîre und wir
- 439-387,37 Vriderîch græve von Lîningen / umbe die bete des probestes und der samenungen und
- 439-387,38 der gebûre von Herde hân unsere ingesigele gehangen an disen brief diz geschach von
- 439-387,39 gotes geburt zweliv hundert jâr und ahtzic jâr an sante Andréas tage
- 941-296,39 wir Albreht der Kupete ein rîtar von Bischovesheim unde Otilia mîn êliche wirtinne unde
- 941-296,40 Elsebet unde Susanne mîne tohtere unde Burkart von Grazendorf mîner tochter Elsebete
- 941-296,41 wirt . tuont kunt allen den die disen brief gesehent oder gehoerent daz wir mit gesameneter hant
- 941-296,42 unde mit willigeme gemüete hânt zuo koufene gegeben unser vrouwen der eppetissen Laurate unde
- 941-296,43 der samenunge des klôsters von Hessen vierzehen jiuche ûf Rechere unde in Dale zweliv jiuche
- 941-296,44 unde zuo Nonacker unde an deme oberen velde vûnv unde zweinzic jiuche unde einliv pfenningwert
- 941-296,45 maten umbe vierzic marke silbers unde hânt diz silber entvungen unde sint sîn gewert des ouch
- 941-296,46 dirre brief geziuge ist . unde – hât sich ouch mîn wirtinne Otilia di hier voregenant ist des guotes versworen
- 941-297,1 unde verschozzen wan iz ire eigen was . unde ich Albreht der Kupete unde Heinrich des Waltrames
- 941-297,2 Bûebelînes sun . sint des guotes schuldenære unde ouch werære alse man eigen unde erbe

- 941-297,3 zuo rehte weren sol . unde der êrsame tÊchan der Johannes von sante
Lenharte unde der
- 941-297,4 Dieterîch der erzepriester von Rodesheim sint geziuge des voregenanden
dinges . unde umbe daz sô
- 941-297,5 hânt si ire ingesigele gehenket an disen brieve unde dô dirre brieve gemachet
wart dô wârent
- 941-297,6 von gotes gebürte tûsent jâr unde zwei hundert jâr unde ahtzic jâr unde
siben jâr an den âbende
- 941-297,7 sante Nikolawis .
-
- 1290-531,34 wir –[...] unde Jakop gebrüedere hêrren Berhtoldes sæligen kint von
Grumbach tuon kunt
- 1290-531,35 allen den die dissin brieve hoerent lesen daz wir williclîche hân gegeben
unseren bruoderen /
- 1290-531,36 Berhtolde / Hartrâte / unde Johanne / bruoderen des heiligen hûses des
spitâles von Jerusalem
- 1290-531,37 unde ireme ordene allez daz eigene guot daz wir von unserme sæligen vater
unde muoter hatten
- 1290-531,38 oder ane gevallen was . ez sîn höve / ackere / wisen / holz / liute / unde
allez unser reht an der
- 1290-531,39 kirechen zuo Solzbach . âne die wisen zuo Grumbach die sal unser sîn
lediclîche . vûrebaz mê
- 1290-531,40 hân wir den selben bruoderen unde ireme ordene gegeben Sîfriden
Spænerman unde sîne kint /
- 1290-531,41 unde ver Dêmuote von Schoenenbrunnen unde ire kint / alsô / die wîle sie
bî in wollent belîben /
- 1290-531,42 unde sie die bruodere unde der orden ûfe ireme guote mûgent besetzen /
wolten aber die selben
- 1290-531,43 liute von deme ordene unde den bruoderen kêren des solten sie von in
unbekumberet unde ungehinderet
- 1290-531,44 sîn . wir geben in ouch daz holz halbez in der Hertelenbach daz unseres
vater
- 1290-531,45 was unde geloben in daz selbe holz unde die voregenande liute Sîfriden
Spænerman unde vrouwe Dêmuoten
- 1290-531,46 unde ire kint zuo vermannenne unde sie zuo werende an allen steten dâ es
der orden unde die
- 1290-531,47 bruodere bedürfent . wir geloben in ouch den hov zuo Bopure mit aller der
gûlte die dâr zuo
- 1290-531,48 hoeret zuo antwûrtende unz an unser vrouwen tac alse sie zuo himel vuor
der nû kumente
-
- 1290-532,1 was ledic unde lôs âne aller hande anesprâche . vûrebaz mê sîn wir unde
unser bruodere unde ire
- 1290-532,2 orden alsô bescheiden daz wir sulen belîben bî allen unseres sæligen vater
lêhenen / âne daz
- 1290-532,3 holz halbez in der Hertelenbach unde âne die liute die hier vore geschriben
sint . unde die bruodere

- 1290-532,4 unde der orden sulent hân allez daz eigen alse ouch hier vore geschriben stât . unde die selben
- 1290-532,5 bruodere unde der orden sulent gelten alle die schult die unser vater schuldic was die man kuntlich
- 1290-532,6 unde wêrlîch machet . dâr wider sulen sie die bruodere unde der orden ûf heben alle die
- 1290-532,7 schult die man unserme vater unde uns schuldic was unde allez varente guot sulen sie ouch hân .
- 1290-532,8 dirre bescheidunge sint geziuge / der probest von Offenbach / hêrr Herman an der porten / hêrr
- 1290-532,9 Sîbote Gouwere . hêrr Johannes von Nan / hêrr Eckelman / unde hêrr Ensvrit / Wimâr / Vileman
- 1290-532,10 von Alben / unde sîn bruodere Weltere / Gêrhart von Heppenheim unde andere vile biderbe liute
- 1290-532,11 daz diz stæte sîc unde veste belîbe von uns unde von unseren nâchkomen dâr umbe biten wir
- 1290-532,12 unseren hêrrn den grâven von Veldenze des manne wir sîn / unde unseren hêrrn den
- 1290-532,13 grâven von Spanheim daz sie ire ingesigele an dissin brieu henken zuo eineme urkunde unde
- 1290-532,14 zuo einer stæte / dirre brieu wart gegeben dô man hatte zuo gotes gebûrte tûsent jâr
- 1290-532,15 zwei hundert jâr . unde niunzic jâr / an unser vrouwen tage alse sie zuo himelc vûor .
- N279-219,2 ich Wolfram von Tan tuo kunt alle den die disen brieu gesehent oder gehoerent
- N279-219,3 lesen daz ich Tan die burc unde die dôrfer die dâr zuo hoerent die liute dâr inne
- N279-219,4 walt wazzer weide unde gerihte daz ich hân zuo lêhene von deme bischtuome von Spîre
- N279-219,5 unde den gezoc den ich hân von deme herzogen von Lutringen den binevluc unde
- N279-219,6 daz gejagetze unde swaz ich zuo lêhene von deme herzogen habe unde dâr nâch mîn
- N279-219,7 reht daz ich hân an dem wâge zuo Wîdental unde die maten unde daz wazzer bize in die
- N279-219,8 Lûtere die ich hân von dere abbetîen von Hornbach zuo lêhene hân verluhen hêrrn
- N279-219,9 Vriderîch von Winestein deme vogete unde hêrrn Anshelme von den Eichen mîneme swâgere
- N279-219,10 mit alleme rehte zuo rehteme lêhene unde daz diz wâr sî unde stæte verlîbe âne alle
- N279-219,11 geværde sô hân ich Wolfram der voregenande mîn ingesigele gehenket an disen brieu zuo
- N279-219,12 eineme rehten urkunde diz geschach an deme schoenen nônetage dô man hette von Kristes
- N279-219,13 gebûrte zweliv hundert jâr ahtzic jâr unde vûnv jâr

- 2709-091,13 ich Gerhart ein rîtær geheizen von Ubestat / tuon kunt allen den di disen
briev sehen /
- 2709-091,14 oder hoeren lesen / daz ich hân zuo koufe gegeben / in rehter koufes wîse
/ unde koufes namen /
- 2709-091,15 hêrrn Benzen von der tûben / eineme kanoniken von sancte Germâne zuo
Spîre / unde hêrrn
- 2709-091,16 Arnolde deme kirchhêrrn von Zûdern / vierzehen unze haller / alle jâr /
êwiges geltis / unde
- 2709-091,17 zwein hüener / ûfe der obern mûlen zuo Zûdern / umbe zweliv pfunt haller
/ âne zweinzic
- 2709-091,18 haller / unde hânt mich di alle bezalt / unde gewert . unde hân in den
selben zins ûf gegeben in
- 2709-091,19 deme gerihte zuo Zûdern / mit gerihte / unde allez reht unde hêrschaft an
si brâht / di ich
- 2709-091,20 dâr an hatte / oder haben mohte . unde hân in gegeben zuo bûrgen Heinrîch
den tÊchan / unde
- 2709-091,21 Berhtolten den schûtzen / daz ich si sol wern jâr unde tac / nâch rehte . in
der selben wîse
- 2709-091,22 ist ouch Dieterîch / unde Swîtgêr mîne süne bûrgen / dâr zuo hân ich /
unde ouch di selben
- 2709-091,23 mîne süne gelobet / daz wir zuo allen zîten / die wîle wir leben / in abe tuon
/ unde abe legen
- 2709-091,24 mîne anderen kint / unde mîne erben . unde alle anesprâche di si hân von
in / oder gewinnen /
- 2709-091,25 umbe den selben zins / unde daz wir in helfen in alle wîse / unde alle zît /
dâ si es bedurfen /
- 2709-091,26 den voregenanden zins zuo behabenne / dâ wir ez tuon solen unde mûgen
/ âne unser golt unde
- 2709-091,27 silber / allez daz an diseme brieve geschriben stât / daz sol man merken
unde verstân / getriuwelîche /
- 2709-091,28 unde âne alle geværde . zuo eineme urkûnde unde geziugnisse aller dirre
dinge sô hân ich in gegeben
- 2709-091,29 disen briev besigelt / mit mîn selbes ingesigele . diz geschach unde wart
dirre briev gegeben / nâch
- 2709-091,30 Kristes geburt . tûsent / zwein hundert / niunzic / unde siben jâr / an deme
mântage vore sancte
- 2709-091,31 Urbanes tage .
- 2863-187,36 ich Gerhart von Ubestat ein rîtær unde Gêrtrût sîn êlîche wirtinne tuont
kunt allen den
- 2863-187,37 die dissin briev lesent oder hoerent daz wir mit gesameneter hant unde mit
unser süne willen
- 2863-187,38 Dieterîches / Ruodolfes des pfaffen / Swîtgêrs unde Gêrhartes haben
gegeben dem kommentiare
- 2863-187,39 des heiligen hûses des spitâls von Jerusalem zuo Bruochsel bruoder Rîchart
/ unde sîneme ordene

- 2863-187,40 unde den bruodern des selben hûses zuo eineme rehten wehsel ahte
morgene wîngarten zuo Ustat
- 2863-187,41 dâ man daz vierteil abe gîbet jârgelîche zuo erbe / unde den hov den
Berhtolt Zenlîn hât die wîl
- 2863-187,42 er lebet umbe sehs malter roggen unde drîe malter habern über den zins
der den hêrren
- 2863-187,43 von sante Germâne zuo Spîre werden sal / unde swanne der selbe Berhtolt
Zenlîn niet en ist sô
- 2863-188,1 ist der selbe hov ledic den bruodern unde deme hûse zuo Bruochsel mit
allme rehte / wir hân in
- 2863-188,2 ouch gegeben ein pfunt hallere unde sehs schillinge erbezinses ûfe wîsen
zuo Ustat die hât
- 2863-188,3 der voregenande Zenlîn unde der smit sîn sweher / wir hân in ouch gegeben
zweliv morgene
- 2863-188,4 veltackers mit allme rehte als wir sie hatten diz voregenande guot hân wir
den voregenanden
- 2863-188,5 bruodern gegeben zuo eineme wehsel wider den zweinzic maltern roggen
die sie hatten ûfe
- 2863-188,6 unserme hove in der stat zuo Bruochsel / unde hânt uns nâch gegeben drîe
unde vûnvzic pfunt
- 2863-188,7 hallere unde hânt uns der gewert . wir haben in ouch gegeben unser
gemeinen zinse die
- 2863-188,8 wir mit in hatten zuo Grumbach der ist zehen schillinge unde drîe hallere
unser teiles unde
- 2863-188,9 niunzehn hüener / unde sîn des gewert waz sie uns dâr umbe gelobeten /
unde sulen dirre voregenanden
- 2863-188,10 guote ire were sîn jâr unde tac als reht ist / vrî guot / unde erbe unde eigen
zuo werne /
- 2863-188,11 unde en sulen sie niemer dâr an geirren noch nieman von unser wegen âne
alle geværde /
- 2863-188,12 daz diz stæte unde wizzentlich sîe / unde iemer stæte unde veste belîbe dâr
umbe geben wir disen
- 2863-188,13 brieve besigelt den voregenanden bruodern unde deme hûse zuo Bruochsel
mit mîneme ingesigel / unde
- 2863-188,14 biten unsern hêrren hêrrn Sigeboten von Liechtenberc probesten zuo sante
Widen zuo Spîre
- 2863-188,15 daz er sîn ingesigel an disen brieve henke zuo eineme wârner urkunde / want
iz offenkliche
- 2863-188,16 geschach zuo Bruochsel vore gerihte dâ man die rihtære dâr über gap /
Eberharten von
- 2863-188,17 Ottenheim / Kuonrâten von Zezenhûsen / Berhtolten den grâwen /
Ruodolfen Dremeln / Heinrîchen
- 2863-188,18 Slîchærn / Kraften Nettingere / Hartrîchen Metzelîn / Welf / Eberharten
den pfaffen Metzelînes
- 2863-188,19 sun / unde andere biderbe liute die zuo dinclîuten unde zuo satzliuten
gegeben wurden dâr

- 2863-188,20 über / diz geschach ouch zuo Ubstat vore gerihte dâ man die rihtære unde andere biderbe
- 2863-188,21 liute zuo dincliuten dâr über gap . diz geschach / unde dirre brief wart gegeben dô man
- 2863-188,22 zalte zuo gotes geburt zweliv hundert jâr / unde siben unde niunzic jâr an sante Thomas âbende
- 2863-188,23 des apostels
-
- 3424B-522,22 wir Albreht dê von gotes genâden
- 3424B-522,23 ein roemisch küninc ist . und ein mêrære des
- 3424B-522,24 rîches / künden unde verjên / allen die disen
- 3424B-522,25 brief sehent oder hoerent lesen / daz wir dem
- 3424B-522,26 edelen man / Robin von Koberen unsen und
- 3424B-522,27 des rîches holden unde getriuwen lîhen unde
- 3424B-522,28 hân gelihen unde sînen erben zuo rehteme
- 3424B-522,29 lêhene von des rîches wegen daz dorf zuo Poliche /
- 3424B-522,30 und daz gerehte ûf dem Meinevelde / unde
- 3424B-522,31 swaz dâr zuo hoeret wan wir daz reht hân
- 3424B-522,32 von des rîches wegen / daz wir alle guot verlîhen
- 3424B-522,33 mûgen / die niemanne / undertænic / noch
- 3424B-522,34 diensthaft sint / unde dâr umbe wande daz
- 3424B-522,35 dorf / âne rechten hêren her kumen ist / sô
- 3424B-522,36 hân wir dem voregenanden Robin unde sînen
- 3424B-522,37 erben daz vore geschribene dorf / gelihen zuo
- 3424B-522,38 rehteme lêhene / von deme rehte / daz wir von
- 3424B-522,39 rîches wegen hân . eines iegelichen rehtes unverzigen /
- 3424B-522,40 dê reht dâr ane hât . unde zuo eineme
- 3424B-522,41 wizzenthafte urkunde geben wir ime / und
- 3424B-522,42 sînen erben / disen brief besigelt mit unseme
- 3424B-522,43 küninclîchen ingesigele . und der brief wart – .
-
- 3424B-523,2 nâh gotes gebûrte zweliv hundert jâr unde
- 3424B-523,3 niune und niunzic jâr des anderen tages nâh
- 3424B-523,4 sante Marîen Magdalênen tage
-
- 3567-612,19 ich Johan Heige ein ritter van Merle / tuon kunt alle den jenen di diusen brief
- 3567-612,20 ane sient / âr lesen hoerent . daz ich mit rehte bin des überkumen / also soliche muntborschaf
- 3567-612,21 also ich hatte van Philippemannes wegen mînes stiefsunes / daz ich ime die hân uf gegeben
- 3567-612,22 vore langer zît / wande her zuo sînen tagen wal ist kumen / daz her sîner lêhene selbe
- 3567-612,23 brûchen mac / unde ouch behalten / unde hatte ich daz getân / êr ich viele in krieg /
- 3567-612,24 wider den edelman / hêren Johan .. grâven van Spânheim . also van des rîngrâven wegen /

- 3567-612,25 unde begrîfen daz mit mîneme eide / unde mit hulden allen mînere hêrren
/ daz ich des niet
- 3567-612,26 en tete umbe vorhte einiges krieges / danne ich muoste iz tuon umbe reht
/ wande Philipman
- 3567-612,27 ist kumen zuo sînen tagen / unde gewunnen mir sîne vriunde daz mit rehte
ane / unde wir
- 3567-612,28 Winrich Lamperder . Ludewic Zant rittere / Wînant Heige / Wirich
hêrren Winriches bruoder
- 3567-612,29 edel knehte / sîn her bî geweset . daz hêrre Johan Heige diuse rede hât
begrîffen mit sîneme
- 3567-612,30 eide / unde mit der hulden die her alle sînen hêrren hât getân . unde geben
ich Johan
- 3567-612,31 Heige des diusen brieve besigelt under mîneme ingesigele / datum in
crastino beati Petri
- 3567-612,32 apostoli at catedram /